

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 13 • Donnerstag, 30.03.2017 • Jahrgang 30

EINLADUNG ZUM FRÜHLINGSFEST DER

efg *Evangelische
freie Gemeinde
Altenkirchen*



Im Hähnchen 19 - Altenkirchen
www.efg-altenkirchen.de

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 01./02. April 2017

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
 Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf 110**

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47
 montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
 Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178
 Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport für den Kreis Altenkirchen:**

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

■ **Verbandsgemeindewehrleiter**

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350
 Handy 0170/5331153

■ **Stellvertretender Wehrleiter**

Andreas Krüger privat 02686/228631
 dienstlich 02681/807192
 Handy 0171/4472891

■ **Wehrführer Löschzug Altenkirchen**

Michael Heinemann privat 02681/981424
 dienstlich 02681/954614
 Handy 0172/7061111

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Lars Bieler privat 02681/984091
 Handy 0171/4232056

■ **Wehrführer Löschzug Berod**

Oliver Euteneuer privat 02681/987116
 dienstlich 02681/9563-34
 Handy 0170/7871060

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Pascal Müller privat 02680/9889669
 Handy 0170/4759819

■ **Wehrführer Löschzug Mehren**

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125
 dienstlich 02602/999428841
 Handy 0151/23062089

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Florian Klein privat 02686/988654
 dienstlich 02602/914401
 Handy 0171/4373317

■ **Wehrführer Löschzug Neitersen**

Stefan Jung privat 02681/70328
 dienstlich 02681/802830
 Handy 0151/54443775

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Guido Buchholz privat 02681/6813
 dienstlich 02688/951681-80
 Handy 0170/6422001

■ **Wehrführer Löschzug Weyerbusch**

Andreas Krüger privat 02686/228631
 dienstlich 02681/807192
 Handy 0171/4472891

■ **Stellvertretender Wehrführer**

Michael Imhäuser privat 02686/989084
 Handy 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

■ **Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen**

Stromversorgung für die OG Idelberg,
 Ingelbach, Berod und Ortsteil
 Michelbach-Widerstein 0261 2999-54
 Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG
 ein Unternehmen der evm-Gruppe

■ **Kabel-TV / Internet**

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

■ **SÜWAG Energie**

Stromversorgung 0800/7962787
 Gasversorgung 0800/7962427
 Kundenhotline 0800/4747488

■ **Störungsdienste EAM**

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330
 Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

■ **Entstörungsdienst:**

Strom 0800/34 101 34*
 Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **innogy SE Vertrieb**

Kundenservice T 0800 9944009

■ **innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7**

Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr

■ **innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter**

Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 13:00 Uhr

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH,
 57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ **Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-
lungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ **Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ **Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof

der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ **Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ **Frauenhaus / Beratungsstelle**

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ **Straßenbeleuchtung**

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet
www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen
unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer,
die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ **Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach
Absprache.

-Anzeige-

■ **DRK Tagespflege „Die Buche“**

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ **Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.**

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ **Pflegedienst Klaus Weller**

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ **Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ **DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService,

HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ **Hospiz- und Palliativberatungsdienst**

des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und

sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ **Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021

Fax 02681 988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ **Mobiler Pflegeservice Elke Preyer**

Telefon 02634 - 7565

Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ **Konfido-AMBULANT**

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekannt-
machungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeinde-
ordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153
ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils gel-
tenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der
Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, un-
ter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenzeitung: Annette
Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kosten-
los zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen über-
nimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und An-
schrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich
über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel
geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.
Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentli-
chungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.
Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht ander-
weitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen
und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäfts-
bedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei
Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder in-
folge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfrie-
dens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Ortsgemeinde Gieleroth ist jetzt offiziell eine Schwerpunktgemeinde

Ab dem Programmjahr 2017 werden insgesamt 129 Dörfer von einer Schwerpunktanerkennung profitieren

„Rund 18,5 Millionen Euro stehen in diesem Jahr zur Förderung von Dorferneuerungsmaßnahmen zur Verfügung. Mit dieser Summe können wichtige Projekte realisiert werden, die zur weiteren Verbesserung der Infrastruktur in unseren Dörfern beitragen werden“, betonte Lewentz am Freitag.

Im Rahmen einer Informationsveranstaltung im Schloss Waldthausen hat der Minister den Gemeinden die Anerkennungsschreiben übergeben. Anhand praxisorientierter Beispiele der Dorferneuerungsgemeinde Rumbach im Landkreis Südwestpfalz und einem Vortrag zu Initiativen im Rahmen der Dorfmoderation wurde über die Chancen und Möglichkeiten einer Schwerpunktanerkennung informiert.



Ortsbürgermeisterin Katja Schütz freut sich mit Heinz Düber, Erster Beigeordneter über die Anerkennung zur Schwerpunktgemeinde

Die Anerkennung als Schwerpunktgemeinde erfolgt in diesem Jahr erstmals auf die Dauer von acht statt bisher sechs Jahren. Für die Stärkung der Innenentwicklung steht eine qualifizierte Bauberatung privaten und öffentlichen Bauherren zur Verfügung. Zusammen mit der Dorfmoderation wird damit ein umfassender Beteiligungsprozess in Gang gesetzt und es kann ein zukunftsbeständiges Leitbild entwickelt werden. Die Ergebnisse dieser breit angelegten Informations-, Bildungs- und Beratungsarbeit sind elementare Bestandteile der zu erarbeitenden Entwicklungskonzepte. „Wegen der grundsätzlichen Bedeutung der Durchführung einer Dorfmoderation, der kostenfreien Bauberatung und der Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes für die Dorferneuerung, wurden deren Fördermöglichkeiten bereits im Jahr 2009 nochmals deutlich verbessert“, informierte Lewentz.

Fast 90 Prozent der Gemeinden im Land haben weniger als 2000 Einwohner und sind dem ländlichen Raum zuzurechnen. Mittlerweile haben rund 80 Prozent der Gemeinden ein Dorferneuerungskonzept erarbeitet. „Wirklich bemerkenswert ist die Bereitschaft der Gemeinden, ihre Konzepte fortzuschreiben und der aktuellen Entwicklung und Veränderungen anzupassen. Die Dorferneuerung hat sich zu einer der größten Bürgerinitiativen des Landes entwickelt“, sagte Lewentz.

Die Ortsgemeinde Gieleroth mit 641 Einwohnern ist seit 1990 anerkannte Dorferneuerungsgemeinde. Sie besteht aus drei Ortsteilen: Gieleroth, Herptheroth und Amteroth.

Während im alten Ortskern der Ortsteile Herptheroth und Amteroth der landwirtschaftlich geprägte Siedlungscharakter erhalten geblieben ist, ist dieser im Ortsteil Gieleroth fast nicht mehr vorhanden. Die landwirtschaftlichen Nebenge-

bäude stehen überwiegend leer oder werden nicht dem Gebäudevolumen entsprechend genutzt. Daher besteht ein hohes Potential für eine Umnutzung dieser Gebäudeteile. Es sind Mängel an der Bausubstanz, der äußeren Gestaltung und der Verwendung der Materialien festzustellen. Im Jahr 2014 bis 2016 wurde eine Dorfmoderation außerhalb einer Schwerpunktanerkennung durchgeführt. Mit der Anerkennung als Schwerpunktgemeinde beabsichtigt die Ortsgemeinde Gieleroth, das alte Dorferneuerungskonzept auf Basis der durchgeführten Dorfmoderation fortzuschreiben. Durch Planungs- und Beratungsleistungen für öffentliche und private Maßnahmen soll das unverwechselbare Ortsbild nachhaltig gesichert werden. Die Gemeinde will attraktiver als Wohnort für junge Familien werden. Daher sollen leerstehende und ortsbildprägende Gebäude wieder einer neuen Nutzung z.B. als Wohnraum, ggf. als Mehrgenerationenwohnprojekt, zugeführt werden. Auch wird eine Möglichkeit zur sicheren Überquerung der B8 im Ort durch die Fördergelder geschaffen. Durch verschiedene Freiflächengestaltungen sollen in den Ortsteilen die Aufenthaltsqualität für Jung und Alt verbessert werden.

Ortsbürgermeisterin Katja Schütz und Ihr Ortsgemeinderat freuen sich sehr über die Anerkennung zur Schwerpunktgemeinde. Der Ort kann bestimmte Projekte nun schneller umsetzen und erhält Zuschüsse.



v.l.n.r.: Heinz Düber, Erster Beigeordneter VG AK, Roger Lewentz, Innenminister, Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin Gieleroth, Bernd Lindlein, Erster Beigordneter OG Gieleroth, Christine Fuhrmann, Ortsgemeinderat Gieleroth

Die Apostel Gottes

Frauen in der Reformation

Evangelische Kirchengemeinde
Birnbach



Jessica Burri, Sopran & Dulcimer
Streitbriefe von Argula von Grumbach,
Katharina Zell und Ursula Weyda

Sonntag, 2. April 2017
17:00 Uhr
Ev. Kirche Birnbach

Eintritt frei!



Westerwälder Radsportfreunde e.V.

laden Dich ein zur

3. geführten Mountainbike-Tour

Sonntag, 09. April 2017

Startort: Sportzentrum Glockenspitze
57610 Altenkirchen

Startzeiten: Tour 1: 50 km um 9:30 Uhr
Tour 2: 30 km um 10:00 Uhr

Startgebühr: 5,00 €
1 € Ermäßigung für BDR-Mitglieder
Kinder bis 14 Jahre kostenfrei



Herzlich Willkommen in der Jugend- kunstschule!

Vom Sinn zum Unsinn und zu-
rück! Mit einem Augenzwinkern
auf den Alltag schauen!

Wir freuen uns auf einen ver-
gnüglichen Austausch, bei einem
kleinem Imbiss an einem Tag, der
für seine Scherze berühmt ist.

Ganz im Ernst jetzt.

**NonSens-Gedichte
in Bildern.
Sa. 1. April, 16 Uhr**



Eierfest 2017



Der **Gemischte Chor Birnbach** feiert am

Sonntag, 09. April 2017 ab 11.00 Uhr

sein traditionelles Eierfest am Sportplatz in Wölmersen.

Es werden Speisen „rund ums Ei“ angeboten und es ist selbstverständlich auch „Süffiges“ im Angebot.

Die Mitglieder des Gemischten Chores Birnbach e.V. würden sich riesig über Ihren Besuch und Ihr Interesse freuen. Bringen Sie bitte gute Laune mit!



EEB

Evangelische Erwachsenenbildung
im Kirchenkreis Altenkirchen

**„Luther und die Deutschen“
Vortrag von Dr. Dieter Bach**

Donnerstag, 30. März 2017

19.00 Uhr

**im Evangelischen Gemeindezentrum,
Wilhelmstraße 6, Altenkirchen**

Referentin: Dr. Dieter Bach

**Die Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen
lädt herzlich ein !!!**

Clown-Workshop

in den Osterferien vom 18. - 21. April 2017

im Kulturhaus Hamm für Kinder von 6 - 12 Jahren



Selbst einmal Clown sein und andere zum Lachen und Applaudieren bringen?

Gemeinsam entdecken wir die Welt des Clowns:

Zunächst einmal lernen wir uns selbst neu kennen. Wir sehen uns und die Welt mit den Augen des Clowns und erkennen dabei, dass die Dinge nicht immer so sind, wie sie scheinen – man muss manchmal eben nur die Perspektive wechseln! Jede Schwäche kann eine Stärke sein – das macht der Clown ganz deutlich. Im Workshop werden von den Kindern selbst ausgewählte Märchen-szenen unter der Leitung von Rita Meinert alias „kleine Absicht“ (staatl. anerkannte Clown-Schauspielerin, www.kleineabsicht.de) clownsck bearbeitet und verfremdet – und am Ende natürlich aufgeführt. Somit gilt: Wer selbst einmal als Clown auf der Bühne stehen möchte und sich selbst einmal ganz anders erleben möchte, der sollte sich diese Gelegenheit auf keinen Fall entgehen lassen!

Zeiten: Täglich von 8.30 - 12.30 Uhr, Abschlusssauftritt am 21. April, 16.00 Uhr!
Teilnahmebeitrag: 29 Euro

Veranstalter und Anmeldung:

Kreisverwaltung Altenkirchen,

Jugendförderung/Jugendschutz/Familienbildung, Parkstr. 1, 57610 Altenkirchen

Tel.: 02681 / 81 2543 horst.schneider@kreis-ak.de

Weitere Infos: www.familienbildungak.de

Second-Hand - Flohmarkt
vom
Kinderschutzbund
Altenkirchen e.V.

Am: Sonntag, 02.04.2017

Um: 14 bis 17 Uhr

Wo: Stadthalle Altenkirchen

Wir bieten preisgünstige Baby- und Kinderbe-
kleidung, Kinderwagen, Spielsachen
und vieles mehr



Informationen:

Deutscher Kinderschutzbund
Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstraße 33

57610 Altenkirchen

Tel. - Laden 02681/70209

Tel. - Büro 02681/988861



die lobby für kinder

"It's Pestalozzi-show-time..."

DRACULA!

Ein Grusical

der Klassen 4a, 4b und 4c

Mi 5.4., 18.00 Uhr
Do 6.4., 18.00 Uhr

Sporthalle
der
Pestalozzi-Schule
Altenkirchen



Jugendblasorchester Mehrbachtal e.V.
Leitung: Slawomir Lackert

MUSIC AROUND THE WORLD



KONZERT

8. April 2017 | 20 Uhr
Turnhalle Weyerbusch

Eintritt: VVK 9 Euro (Friseur Müller, Weyerbusch und allen aktiven Musikern)
Abendkasse 10 Euro | Jugendliche unter 12 Jahren - Eintritt frei

Amateur-Pokalschießen

01. und 02. April
Schützenhaus Marenbach

Preise im Wert von über 550,- €



Für Amateure, Hobbyschützen, Firmen oder Clubs
auf unserer modernen elektronischen Schießsportanlage.
Und nur Sonntag: Kleinkaliber

Info´s: sv-marenbach.de
02686/607 od. 0173/5845355

Es lädt ein: Förderverein SV Im Grunde Marenbach
Teilnahmebedingungen siehe Aushang vor Ort oder sv-marenbach.de

Tauschen oder Verschenken - statt Wegwerfen



Jetzt anmelden für nicht kommerziellen Bürger-Flohmarkt am Samstag, 6. Mai, 14 - 18 Uhr!

Nach dem Motto „zu gut zum Wegwerfen“ organisiert der Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V. einen Tausch-Flohmarkt für gute gebrauchte Dinge im Rahmen des Stadtfeste am Samstag, 6. Mai 2017.

Denn alles was nicht neu produziert werden muss, spart Energie, Transportwege und letztendlich Abfall. Zudem macht es Freude, wenn Dinge, von denen man sich befreien will, von anderen MitbürgerInnen weiterbenutzt werden können.

Tische können in begrenztem Umfang zur Verfügung gestellt werden. Standgebühren fallen nicht an.

Bei Interesse melden Sie sich **bitte bis 15. April** im UNIKUM Regionalladen, Bahnhofstr. 26, Tel. 02681-9842767 (keine Teilnahmemöglichkeit für Gewerbetreibende)



Anmeldung von Kindern in den Kommunalen Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Altenkirchen zum Kindergartenjahr 2017/2018

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen ist Träger von zwölf Kommunalen Kindertagesstätten bzw. Kindergärten. Aus Gründen der Kindertagesstättenbedarfsplanung ist es notwendig, die Bedarfssituation im Kindertagesstättenbereich jährlich neu zu prüfen und abzufragen.

Zur Erfüllung des Rechtsanspruchs von Kindern auf einen Platz in einer Kindertagesstätte ab Vollendung des ersten Lebensjahres bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres wurden in der Kindertagesstätte Altenkirchen-Glockenspitze zwei Krippengruppen für das gesamte Gebiet der Verbandsgemeinde Altenkirchen eingerichtet. Für diese Krippenplätze werden Elternbeiträge erhoben.

Mit Blick auf den Rechtsanspruch für Zweijährige werden in sämtlichen Einrichtungen unserer Trägerschaft zweijährige Kinder in unterschiedlichen Gruppenformen aufgenommen. Jede Kindertagesstätte hat ihren eigenen Einzugsbereich (siehe unten), der aus dem Kindergartenbedarfsplan hervorgeht. Die Bedarfsplanung obliegt dem Jugendamt bei der Kreisverwaltung Altenkirchen und wird jährlich fortgeschrieben. Kinder haben ab Vollendung des zweiten Lebensjahres bis zum Schuleintritt einen beitragsfreien Anspruch auf Erziehung in einem Kindergarten.

In allen Kindertagesstätten werden sowohl Teilzeitplätze mit Vor- und Nachmittagsbetreuung sowie Ganztagsplätze (hierauf besteht kein Rechtsanspruch) mit Mittagessen angeboten. Die Kosten für die Mittagsverpflegung sind von den Eltern zu tragen; Bezuschussungen sind, je nach Einkommen, denkbar.

Um für das Kindergartenjahr 2017/2018 Planungssicherheit zu gewinnen, bitten wir alle Eltern von Kindern, die für ihr Kind für das nächste Kindergartenjahr einen Kindergartenplatz in Anspruch nehmen möchten, sich mit der für sie zuständigen Kindertagesstätte/Kindergarten in Verbindung zu setzen. Bitte geben Sie auch an, ob Sie einen Ganztagsplatz oder einen Teilzeitplatz benötigen.

Eltern von Schulkindern aus dem Schulbezirk Weyerbusch, die auf Betreuung am Nachmittag angewiesen sind, bitten wir, in der Kindertagesstätte Weyerbusch vorzusprechen. Hier werden in einer großen altersgemischten Gruppe 10 Hortplätze bereitgestellt. Für die Hortplätze werden Elternbeiträge erhoben.

Da die Aufnahmekapazitäten begrenzt sind, empfehlen wir die Anmeldungen möglichst frühzeitig vorzunehmen. Nur so können wir als Kindertagesstättenträger Ihren Bedürfnissen auch zeitnah gerecht werden.

Unsere Kindertagesstätten erreichen Sie wie folgt:

Kindertagesstätte Altenkirchen-Honneroth (Traumland)

Heinestraße 4 Birgitt Bay, Tel. 02681/6601
57610 Altenkirchen E-Mail: mail@kita-altenkirchen.de

Einzugsbereich: Altenkirchen, Helmenzen

Kindertagesstätte Altenkirchen-Glockenspitze

Im Sportzentrum 1 Sarah Fischer, Tel. 02681/8787180
57610 Altenkirchen E-Mail: mail@kita-glockenspitze.de

Einzugsbereich: Altenkirchen, Mammelzen (Ziegelhütte)

Kindertagesstätte Birnbach (Villa Kunterbunt)

Kirchstraße 33 Annette Wagner, Tel. 02681/3191
57612 Birnbach E-Mail: mail@kita-birnbach.de

Einzugsbereich: Birnbach, Hemmelzen, Wölmersen

Kindertagesstätte Busenhausen

(Haus der kleinen Freunde)

Bachstraße 5 Christina Buchen, Tel. 02681/4687

57612 Busenhausen E-Mail: mail@kita-busenhausen.de

Einzugsbereich: Bachenberg, Busenhausen, Heupelzen, Hilgenroth, Kettenhausen, Obererbach, Ölsen

Kindertagesstätte Eichelhardt (Goldwiese)

Goldwiese 16 Lisa Andres, Tel. 02681/5793

57612 Eichelhardt E-Mail: mail@kita-eichelhardt.de

Einzugsbereich: Eichelhardt, Helmeroth, Idelberg, Isert, Mammelzen (ohne Ziegelhütte) Racksen, Volkerzen

Kindertagesstätte Fluterschen (Sternschnuppe)

Koblenzer Straße 41 Marion Bajankowski, Tel. 02681/5036

57614 Fluterschen E-Mail: mail@kita-fluterschen.de

Einzugsbereich: Almersbach, Fluterschen, Stürzelbach

Kindertagesstätte Gieleroth (Spatzennest)

Talstraße 28 Heike Tibusek, Tel. 02681/5712

57610 Gieleroth E-Mail: mail@kita-gieleroth.de

Einzugsbereich: Berod, Gieleroth, Oberwambach

Kindertagesstätte Ingelbach (Rappelkiste)

Bergstraße 10 Katja Orfgen, Tel. 02688/987612

57610 Ingelbach E-Mail: mail@kita-ingelbach.de

Einzugsbereich: Ingelbach, Michelbach, Widderstein, Sörth

Kindertagesstätte Kircheib (Knolle Bolle)

Sonnenweg 4 Anika Talhoff, Tel. 02683/946649

57635 Kircheib E-Mail: mail@kita-kircheib.de

Einzugsbereich: Fiersbach, Hirz-Maulsbach, Kircheib

Kindertagesstätte Mehren (Burgwiese)

Zur Burgwiese Claudia Graben, Tel. 02686/446

57635 Mehren E-Mail: mail@kita-mehren.de

Einzugsbereich: Ersfeld, Forstmehren, Mehren, Kraam, Rettersen

Kindertagesstätte Neitersen (Pustebume)

Schulstraße 11 Monika Wilfert, Tel. 02681/4111

57638 Neitersen E-Mail: mail@kita-neitersen.de

Einzugsbereich: Neitersen, Schöneberg, Obernau

Kindertagesstätte Weyerbusch (Sonnenschein)

Am Sportplatz 5 Monika Wagner, Tel. 02686/633

57635 Weyerbusch E-Mail: mail@kita-weyerbusch.de

Einzugsbereich: Hasselbach, Oberirsen, Werkhausen, Weyerbusch

Bei weiteren Fragen zum Thema Kindertagesstätten wenden Sie sich bitte an:

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen,

Rathausstraße 13, 57609 Altenkirchen, **Sascha Koch,**
Tel. 02681/85-289,

E-Mail: sascha.koch@vg-altenkirchen.de

oder **Christine Huse,** Tel. 02681/85-306,

E-Mail: christine.huse@vg-altenkirchen.de.

Altenkirchen, im März 2017

I. V. Heinz Düber

Erster Beigeordneter

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen





Veranstaltungskalender der Verbandsgemeinde Altenkirchen April 2017

(Diese Auflistung dient lediglich der Orientierung ohne Anspruch auf Vollständigkeit.. Alle Angaben ohne Gewähr)

Sa. 01.04.17 und So. 02.04.17: Amateurpokalschießen Ort: Schützenhaus Marenbach **Veranstalter:** SV im Grunde Marenbach

Sa. 01.04.17, 10Uhr: Die vier Säulen des Lebens: für mehr Balance im Leben Ort: Haus Felsenkeller, Heimstr. 4, Altenkirchen **Veranstalter:** Soziokulturelles Zentrum Haus Felsenkeller

So. 02.04.17, 10 Uhr: 2. Bayerisches Frühstück im Schützenhaus Michelbach an der B 8 **Ort:** Schützenhaus, Michelbach **Veranstalter:** Schützenverein 1958 Adler Michelbach e.V.

So. 02.04.17, 14 Uhr: Turmbesteigung heute möglich Öffnung des Bismarckturms in Altenkirchen **Veranstalter:** Förderverein Bismarckturm e.V., 57610 Altenkirchen

So. 02.04.17, 17 Uhr: Die Apostel Gottes Frauen der Revolution - Lesung und Kirchenlieder aus der damaligen Zeit

Ort: Evangelische Kirche Birnbach **Veranstalter:** Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Mi. 05.04.17, 20 Uhr: FRANKIE BOY Das Dean Martin / Frank Sinatra Musical

Ort: Stadthalle Altenkirchen **Veranstalter:** Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

Sa. 08.04.17, 14:30 Uhr: UNIKUM unterwegs Besichtigung der Schreinerei-Werkstatt von Frank Seifen in Oberirschen

Ort: UNIKUM - der Regionalladen, Altenkirchen **Veranstalter:** Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V.

So. 09.04.17, Westerwälder Radsportfreunde e.V. 3. Geführte Mountainbike-Tour **Ort:** Sporthalle am Stadion, Altenkirchen

Veranstalter: Westerwälder Radsportfreunde e.V.

Di. 11.04.17, 15:30 Uhr: Stadtführung im Sitzen Altenkirchen in Bildern **Ort:** Historisches Quartier, Altenkirchen

Veranstalter: StadtführerInnen Altenkirchen

Mi. 12.04.17, 14 Uhr: Wandern im Altenkirchener Westerwald Halbtagswanderung - mit Wanderführer Franz Weiss, **Veranstalter:** Westerwald-Verein Fluterschen, Kontakt: 02681-3261

Do. 13.04.17, Traditioneller Gründonnerstagpreisskat Schützenverein Maulsbach e.V. **Ort:** Schützenhaus Maulsbach **Veranstalter:** Schützenverein Maulsbach e.V.

So. 16.04.17, 14 Uhr: Historisches Quartier geöffnet **Ort:** Marktstr. 31, Altenkirchen **Veranstalter:** Förderverein Bismarckturm Altenkirchen e.V.

Mo. 17.04.17, Ostereierschießen in Marenbach **Ort:** Schützenhaus Marenbach **Veranstalter:** SV im Grunde Marenbach

Mo. 17.04.17, Ostern im Schützenhaus **Ort:** Schützenhaus Maulsbach, Hirz-Maulsbach **Veranstalter:** Schützenverein Maulsbach e.V.

So. 23.04.17, Saisoneroöffnungsfahrt der Westerwälder Radsportfreunde **Ort:** Cafe-Gaststätte "Zum Höhnershof", Obererbach **Veranstalter:** Westerwälder Radsportfreunde e.V.

Mi. 26.04.17, 20 Uhr: DIE ZÖLNNER FIVE **Ort:** Stadthalle Altenkirchen **Veranstalter:** Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.:

Do. 27.04.17, 20 Uhr: RANDY HANSEN & BAND **Ort:** Stadthalle Altenkirchen **Veranstalter:** Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

Fr. 28.04.17, 19 Uhr: Die Brennessel - eine Göttin der Natur Vortrag mit Petra Klinkhardt **Ort:** UNIKUM - der Regionalladen, Bahnhofstr. 26, Altenkirchen **Veranstalter:** Förderverein für nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V.

Fr. 28.04.17, 20 Uhr: CORNELIA SCHEEL & HELLA VON SINNEN Mildred Scheel - Erinnerungen an meine Mutter Stadthalle Altenkirchen **Veranstalter:** Kultur-/Jugendkulturbüro Haus Felsenkeller e.V.

Sa. 29.04.17, 09:30 Uhr: Essbare Kräuter um Altenkirchen Wildkräuterspaziergang mit Zubereitung der Kräuter **Ort:** Kreisverwaltung Altenkirchen, Altenkirchen **Veranstalter:** Nabu Altenkirchen in Kooperation mit der VHS Altenkirchen



weitere Veranstaltungen finden Sie unter
www.derwunderwald.de





WER? • WIE? • WAS?

Oskar aus der Tonne begleitet das Müllprojekt in der Kita Glockenspitze

Während der Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin führte die Berufspraktikantin Annemarie Herrmann im Rahmen ihrer Projektarbeit in der Kindertagesstätte Glockenspitze in Altenkirchen ein Projekt zum Thema „Müll“ mit den Kindern durch. „Oskar aus der Tonne“ begleitete als Identifikationsfigur sechs Kinder im Alter von 5 bis 6 Jahren durch das Projekt.

Während des achtwöchigen Projekts wurde u.a. Müll im Umkreis der Kindertagesstätte gesammelt, getrennt und in die dafür vorgesehenen Abfallbehälter sortiert. Die Müllvermeidung wurde in einem Gestaltungsangebot thematisiert, wo die Kinder mit Phantasie und Kreativität ihren eigenen Oskar aus der Tonne gestalteten.

Des Weiteren wurde von den Kindern eine Fotocollage zum Thema „Umweltverschmutzung“ angefertigt und im Foyer der Kindertagesstätte ausgehängt. Dies verdeutlicht den Kindern und Eltern, wie der Lebensraum aussehen würde sowie die daraus resultierenden Folgen, wenn jeder Mensch seinen Müll in die Umwelt wirft. Durch die Unterstützung der AWB mit einer Lern-CD, konnten sich die Kinder einen Einblick verschaffen wie es auf einer Mülldeponie aussieht und wie eine Müllverbrennungsanlage funktioniert. Zudem konnte jede Gruppe mit Abfallbehältern (blau, gelb, braun, schwarz) ausgestattet werden.

Vielen herzlichen Dank für die Unterstützung an Frau Melanie Henn und den AWB in Altenkirchen. Ein Höhepunkt und zugleich der Abschluss des Projektes war der Elternnachmittag, an dem die Kinder ihren Eltern das Projekt anhand einer Power Point Präsentation vorstellen konnten. Am Ende des Nachmittages bekamen die Kinder eine Urkunde überreicht. Dieses Projekt im Bildungsbereich Naturerfahrung-Ökologie war ein voller Erfolg.

„PUSTEBLÜMCHEN“ veranstalten SOSPITO-Olympiade

Das Team der Kindertagesstätte Pustebume in Neitersen veranstaltete am Samstag, 11.03.2017 die alljährliche SOSPITO-Olympiade für die „Mini-Pustebäumchen vom 2. bis 4. Lebensjahr mit ihren Vätern“ in der Wiedhalle.



Kids-Coaches für Väter

Das „SOSPITO-Olympiade-Konzept“ setzt sich zusammen aus den Begriffen: „Sporteln - Spielen und Toben“. Urheber ist Sportpädagoge Reinhard Gansert aus Kempen im Allgäu. Durch eine Team-Fortbildung wurde dieses Konzept 2015 eingeführt und ergänzt seitdem alljährlich als „Highlight des Eltern-Kind Bewegungskonzept“ der zertifizierten Bewegungskita Pustebume.“

Bei diesem Bewegungsprojekt handelt es sich um eine „Art Olympiade ohne Wettbewerbscharakter“, bei dem der Spaß an der Bewegung im Vordergrund steht. Es gibt keine Verlierer, sondern nur Gewinner nach dem olympischen Gedanken: „**Allein das Mitmachen zählt!**“

So hatte das Pustebume-Team in der Turnhalle einen koordinativen Bewegungsparcours mit 10 Stationen aufgebaut, die gemeinsam von Vätern und Kindern zu absolvieren waren. Nach der Begrüßung der „Spotspitoteams“ startete die Olympiade mit einem „Warming up“ mit dem Bewegungstanz: „Lotta Kalotta die will heute Tanzen“.

Hierbei wurde jedes Körperteil richtig durchgeschüttelt und die ersten Schweißperlen kamen bei dem einen oder anderen Sportler schon zum Vorschein.

Nach dem Warming up wurde der Parcours eröffnet. Hierfür erhielt jedes „Sportteam“ eine Teilnehmerkarte zum Abstempeln nach erfolgter „Stationenabsolvierung“

Oft waren hierbei die Kinder die „Sportcoaches“ der Väter, was immer wieder zu großer Erheiterung in der Sportgruppe führt!

Beim Parcours zeigten sich die „Kids als „Stempeljäger“, indem sie manche Stationen öfter wiederholten als ihre Väter und großen Spaß dabei hatten, die „Papas“ zu überrunden.

Nachdem alle „Teams“ erfolgreich mit „Stempelsiegel“ den Parcours absolviert hatten lud das „Pustebume-Team“ zur „Schwungtuch-Ballonreise“ nach Afrika ein.

Erfolgreich in „Afrika gelandet“, erhielt jedes Spotspitoteam als Anerkennung eine Medaille und Urkunde.

Abschließend fand ein „Matten-AFRIKA-Würstchenpicknick mit WIED-Krokodilsgurken am Nilufer statt“.

Gestärkt, gut gelaunt und quatschvergnügt traten dann die „Sportteams“ die „Abschluss-Disziplin den „Marathon“ von Wiedhallen- Afrika in Richtung nach Hause an.

Alle waren sich einig „SOSPITO-Olympiade macht SUPER Spaß und FIT“ und findet nächstes Jahr wieder statt.



Schwungtuch-Ballonreise der Sportteams

Das Pustebume-Team und Elternschaft dankt dem Ortsgemeinderat für die kostenfreie Nutzung der Wiedhalle.



Urkunden- und Medaillenverleihung am „Nilufer“

Förderverein der Kita Knolle Bolle macht eine großzügige Spende

Seit August 2016, freuen sich die Kinder der Kindertagesstätte Knolle Bolle in Kircheib über ihre neue Motorikanlage in ihrem Bewegungsraum. Jetzt wurde die Kita zusätzlich durch den Förderverein mit acht neuen Fallschuttmatten ausgestattet. Die neuen Fallschuttmatten bieten nicht nur einen sicheren Fallschutz für die Kinder, sondern passen auch optisch prima in den vielseitigen Bewegungsraum. Sicherheit geht nun mal vor und dafür sind die neuen Matten genau das Richtige für die neue Bewegungslandschaft.



Kinderreporterin Alessa berichtet über die neuen Matten:

„Auf den neuen Matten kann ich super laufen und springen. Ein Rad schlagen kann ich auch gut darauf. Die Matten haben wir neu vom Förderverein bekommen, weil die anderen schon alt waren und damit wir Kinder uns nicht weh tun, wenn wir fallen. Ich find die Matten einfach super, weil sie auch tolle Farben haben und gut in die Turnhalle reinpassen. Man kann einfach tolle Sachen auf den Matten machen, und man kann sie auch gut zusammen und auseinander machen, wegen der Klettverschlüsse und weil sie so leicht sind, viel leichter als die alten.“

Die Kinder und das Team sagen: „DANKE!“

Kunst und Kultur im Kreishaus Altenkirchen Ausstellung „Von der Eisengewinnung bis zur Selbstliebe“



Ab dem 6. April ist es wieder soweit: Die beliebte Ausstellungsreihe „Kunst und Kultur im Kreishaus“ wird von den beiden Künstlerinnen Patricia Vogler und Ursula Paul aus Wiesbaden mit ihren Kunstwerken auf Stahl fortgesetzt.

Als Titel für die Ausstellung haben sie „Von der Eisengewinnung bis zur Selbstliebe - Werkstoff Stahl in Kunst und Region“ gewählt, der mehrdeutig zu interpretieren ist und gleichzeitig auf „räumlicher“ Ebene genau das Konzept trifft. Beide Künstlerinnen gestalten ihre Werke auf dem Untergrund Stahl, der auch für den Landkreis Altenkirchen als ehemaliger Montanindustrie-Kreis und aktuelle Metall-Region prägend ist.

Dazu sind die kraftvollen Kunstwerke unter dem Begriff Selbstliebe zusammengefasst. So wie die Liebe die Grundlage der Sozialisation ist, ist der Stahl die Grundlage der modernen Zivilisation. Stahl, das kalte Metall hat heiße Gemeinsamkeiten mit der Liebe. Stahl wird unter hohen Temperaturen aus Eisen erzeugt, verbindet sich mit anderen Elementen zu Neuem. Er ist ein Synonym der Industrialisierung, der in den Bildern bewusst mit der Liebe zu sich selbst verknüpft wird.

Dazu hat der Kreisarchivar aus Altenkirchen, Jacek Swiderski ergänzend Text-Tafeln erarbeitet, auf denen zwischen den Kunstwerken u. a. eine Darstellung über die zeitlichen Abläufe der Bergbaugeschichte sowie ein Überblick über die verschiedenen Stationen und Akteure der Eisengewinnung im Kreis Altenkirchen dargestellt wird. So verweben sich die „Kunst auf Stahl“ mit der Bedeutung des Stahls für die Region und bilden einen guten Einklang.

Beide Künstlerinnen sind seit vielen Jahren freie Malerinnen. Patricia Vogler, Jahrgang 1964, war an der Abendschule der Städelschule für Bildende Kunst. Sie hat in Frankfurt an der Academy

of Visual Arts und in Sydney am Raffles College of Design and Commerce Multimedia Design studiert. Sie arbeitet im Marketing und ihre Arbeiten wurden mehrfach ausgezeichnet. Ursula Paul leitet engagiert die Online Galerie „Kunstvertrieb mit Herz“. Sie schätzt und liebt die Natur leidenschaftlich und fühlt sich wohl in ihrer freudvollen Welt der natürlichen Farben.

Zusammen entwickelten die beiden Künstlerinnen den Malstil „form signs intuitive“. Dieser Begriff umfasst Malerei, die zweckorientiert ist und der Intuition des Künstlers folgt. Das Bild soll beim Betrachter Impulse auslösen: Neugier, Wohlbefinden, Spiegelung des psychischen Zustands, Interpretation, Aktivierung der Selbstheilungskräfte.

Zum Entstehungsprozess gehört die Vorbereitung grundsätzlich dazu. Patricia Vogler verbindet sich gezielt durch Meditation mit dem Zweck oder der Person.

Diese „participation mystique“ erlaubt einen Zugang zu Informationen, die in Form und Farbe künstlerisch und einzigartig umgesetzt werden.

Die visuelle Kommunikation funktioniert klarer, unbewusster und individueller als Sprache. Das Wahrnehmen und Erkennen besteht aus zwei Komponenten: objektiv und subjektiv. Wo Bedarf, Bereitschaft und Offenheit ist, wird vorsichtig und umsichtig ein Prozess ausgelöst.



Die Ausstellung wird vom 6. April bis zum 19. Mai 2017 in den Fluren im Erdgeschoss und 1. Obergeschoss des Altbaus der Kreisverwaltung Altenkirchen, Parkstraße 1, 57610 Altenkirchen gezeigt und kann während der Öffnungszeiten besucht werden.

Diese sind:
Montag bis Mittwoch von 7.30 bis 17.30 Uhr,

Donnerstag von 7.30 bis 18 Uhr und Freitag 7.30 bis 13 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Die Vernissage findet am 6. April, um 19 Uhr in der Kreisverwaltung Altenkirchen statt. Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Anmeldung kann per E-Mail an annemarie.schmalz@kreis-ak.de oder telefonisch unter 0 26 81- 81 20 36 erfolgen.



Mittel und Fördervereine unterstützten auch 2016 vielfältige Eltern-Kind-Aktionen und Teamfortbildung in der Kita „Pustblume“

Auf ein ereignisreiches Jahr 2016 können Team, Elternschaft und Förderverein der Kita Pustblume in Neitersen zurückblicken. Dieses Fazit stellte sich in den kürzlichen Sitzungen des Elternausschusses und Fördervereins beim Rückblick auf das Jahr 2016 heraus. Finanziert durch die Landesförderung der Kitaplusmittel und zusätzliche Fördervereinszuschüsse konnten folgende Veranstaltungen durchgeführt werden.

Auftaktveranstaltung war die „Teamfortbildung zur Natur- und Tiergestützten Traumapädagogik“ mit Annette Bergmann und ihrem Hund Bruno vom Institut SISPA aus Bayern. Bei dieser Fortbildung lag der Fokus darauf, naturpädagogische Interventionsformen im Umgang mit Natur und Tier, sowie die Integration der heilsamen Wirkung der Vielfalt der eigenen Naturräume der Kita im pädagogischen Arbeitsalltag, zu erleben, kennen- und anwenden zu lernen.



„Kita-Team“ mit „SISPA-Team Annette Bergmann und Hund Bruno“

Erkenntnisse dieser Fortbildung bestärkten das Team, neben der alltagsintegrierten natur- und tiergestützten Arbeit, auch weiterhin ganzjährige Eltern-Kind-Veranstaltung zum „Naturnahen Konzeptionsschwerpunkt“ zu veranstalten.

Im Februar wurde dann zur „Fackelwanderung von der Wiedhalle durch den Wald nach Schöneberg“ mit abschließendem Würstchenschmaus eingeladen.



Die Fackelwanderer treffen auf die „WALDFEE“ die sie mahnt die Waldtiere nicht zu erschrecken

Im Laufe des Jahres folgten die tradierten Besuche auf dem Pferde-Fjallahof in Rimbach, der Familienausflug auf Hof Hagdorn in Wissen, sowie monatliche Eltern-Kind-Besuche auf dem Streichelzoo Hellekes in Neitersen.

Hier fand im Oktober erstmalig eine „Eltern-Kind-Streichelzoo-rallye“ statt. Nicole Hellekes, nebst Ehemann Burkhard, Sohn Kilian und Tochter Caprice hatten für diese Rallye das gesamte Gelände mit Aufgaben und Stationen vorbereitet, inclusive eines

„Natur-Traumfänger-Bastelstandes“. Und zum Abschluss wurden noch genüsslich selbst gebackener „Hasen- und Hundekuchen“ verspeist.



Fragebogenaktion: Ist dieses Tier ein Hängebauchschwein oder ein „Mini-Nilpferd“?

Neben den „Naturaktionen“ wurde aber auch zu „Bewegungsaktionen“ eingeladen. So fand unter anderem ein Väter-Kinder-Zirkus mit Zauber-Clown UDINI in der Wiedhalle statt. UDINI verzauberte jedes Väter-Kind-Team in ein „Künstler-Team“ und es wurde jongliert, balanciert, gezaubert und viel gelacht.

In einer abschließenden Zirkusshow, wo jedes „Künstler-Team“ eine seiner vielen „Hebefigur“ präsentierte, wurde sich gegenseitig kräftig applaudiert.

Zum „Hungerverschwindzauber“ lud dann das Kitateam mit „Würstchen und Kartoffelsalat“ ein. Für dieses Event hatte der Gemeinderat der Ortsgemeinde Neitersen die Wiedhalle der Kita zur kostenfreien Nutzung überlassen, hierfür bedanken sich Team und Elternschaft recht herzlich.



Chiffontücher-Blumen- Zauberlehrgang mit UDINI

Das „Pustblume-Team“ sowie Elternschaft bedanken sich beim Kreisjugendamt und Ministerium für die Zuwendung von Kitaplus-Landesmitteln und hoffen auch weiterhin auf Fördergelder im Jahr 2017.



Elektronik-Workshop für kleine Nachwuchsingenieure



Kürzlich fand im Evangelischen Kinder- und Jugendzentrum-Kompa in Altenkirchen ein „Elektronik-Workshop“ für technikbegeisterte Mädchen und Jungs statt.

Das Angebot der Kreisjugendpflege Altenkirchen in Kooperation mit dem Kompa traf auf große Begeisterung.

Zunächst lernten die Teilnehmer unter fachkundiger Anleitung durch Mitarbeiter der Uni Koblenz (Kinder Technik Ferien Camps) die notwendigen Werkzeuge wie beispielsweise Abisolierzange und Löt-

fettabsaugpumpe, kennen.

Auch der sichere Umgang mit dem Lötkolben gehörte dazu. Danach konnten erste Lötversuche gemacht werden.

Später stand der Bau der „Lichtschranke“ auf dem Programm.

Hierzu musste eine Schaltung mit mehreren Widerständen, Leuchtmittel und Batterie gefertigt werden.

Nach vorgegebenem Bauplan wurde verkabelt und gelötet, so dass jeder Teilnehmer zum Abschluss sein eigenes Werk mit nach Hause nehmen konnte.

Infos zu weiteren Technikkursen der Kreisjugendpflege im September, Oktober und November sowie dem aktuellen Jahresprogramm erhalten Interessierte telefonisch unter (0 26 81) 81-25 41 oder per E-Mail an jennifer.weitershagen@kreis-ak.de.

FERIENSPIELE für Kids von 7- 13 Jahren



in den Osterferien

Dienstag, 11. April & Donnerstag, 13. April 2017
jeweils von 11- 16 Uhr

Jeweils 2 h Sport

Treffpunkt: 11 Uhr Feba- Turnhalle Honneroth,
anschl. Mittagessen & Programm im Gemeindehaus bis 16 Uhr

Die Teilnahme ist kostenlos ☺,

Anmeldung unbedingt erforderlich- begrenzte Teilnehmerzahl!



www.efg-altenkirchen.de
Gemeindehaus: Im Hähnchen 19
Tel. 02682/ 1770
E- Mail: benne@egfd.de

Jugendpolitische Bildungsfahrt nach Polen Ende September

Krakau und Breslau in 72 Stunden

Am 29. September ist es wieder soweit: erneut bietet die Kreisjugendpflege Altenkirchen in Kooperation mit der Kreisjugendpflege Neuwied eine jugendpolitische Bildungsfahrt für Jugendliche ab 14 Jahren in den Herbstferien an. Vom 29. September bis zum 4. Oktober geht die Reise in diesem Jahr nach Polen. Das Land Polen hat viele Gesichter und bietet kulturelle sowie vor allem auch geschichtlich hoch interessante Begegnungsmöglichkeiten.

Unter den Polen gilt Kraków als wichtigstes, kulturelles Zentrum des Landes, obwohl es seit 1596 nicht mehr Hauptstadt ist. Die Jugendlichen erwartet eine Kulturmetropole mit zahlreichen mittelalterlichen Bauten, Museen und einer Altstadt, die unter dem UNESCO-Weltkulturerbe steht. In Krakaus Gesicht spiegeln sich die Jahrhunderte. Aber von steifer Museumsatmosphäre keine Spur: Die Metropole an der Weichsel steckt voller Energie und fast südländischer Lebhaftigkeit. Neben einer Stadtführung ist ein Ausflug zu dem Salzbergwerk Wieliczka geplant. Neben der Stadt Krakau ist ebenso ein Aufenthalt in Breslau geplant. Die ehemalige Hauptstadt Schlesiens gilt als eine der schönsten Städte Polens. Sie wurde nach der fast vollständigen Zerstörung im Zweiten Weltkrieg mustergültig wieder aufgebaut. In Breslau erwartet die Jugendgruppe eine architektonisch wundervolle Stadt mit vielen Highlights und Sehenswürdigkeiten. Neben einem spannenden Rahmenprogramm mit beispielsweise der Jahrhunderthalle und dem Sky Tower bleibt für alle genug Freizeit die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

Die Kosten betragen 239 Euro pro Teilnehmer. Sie beinhalten Hin- und Rückfahrt mit dem Bus, Übernachtung mit Frühstück, ein Menü im Hard Rock Café Krakau, sowie die Programmpunkte inklusive Eintrittsgelder und Betreuung.

Jugendliche, die diese tolle Gelegenheit nutzen möchte, sollte sich schnell von ihren Eltern anmelden lassen, da die Anzahl der Plätze begrenzt ist. **Anmeldeschluss ist der 31. Mai.**

Weitere Informationen zur Jugendbildungsfahrt und die Möglichkeit zur Anmeldung erhalten Sie bei der Kreisjugendpflege Altenkirchen, Anna Beck, Tel. 02681/ 81-2513 oder per E-Mail an anna.beck@kreis-ak.de sowie bei der Kreisjugendpflege Neuwied, Franlin Toma und Simone Höhner, Tel. 02631/ 803-621 oder per E-Mail an jungendarbeit@kreis-neuwied.de



Frühlingskonzert im Theodor-Fliedner-Haus



Am 16. März 2017 erfreuten uns und unsere Gäste: Colin Fosskett (Violine), Christa Dobbelstein (Klavier) und Hein-Peter Dobbelstein (Kontrabass und Klavier) mit einem erfrischendem und beschwingendem Konzert.

Sie spielten Lieder von Glenn Miller, Volkslieder zum Mitsingen und im Kanon, bis hin zu Liedern von Marin Marais, Antonin Dvořák und Fritz Kreisler.

Die Stimmung war perfekt!

Wir bedanken uns recht herzlich bei den Akteuren und freuen uns jetzt schon auf das versprochene nächste Mal.

Frühlingsfest

im Theodor-Fliedner-Haus

Am 20.03.2017 wurde im Theodor-Fliedner-Haus der Frühling mit einem geselligen Beisammensein begrüßt. Zu schönen Mundharmonikaklängen der Brüder Klein aus Altenkirchen wurde so manches Lied gesungen.



Gebrüder Klein

Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt, so dass die Stimmung keine Wünsche offen ließ. Die Bewohnerinnen und Bewohner freuen sich schon auf eine baldige Wiederholung.

Helfertreffen der Seniorenhilfe Altenkirchen - Meinungs- und Informationsaustausch

Am Mittwoch, 15.03.2017 trafen sich 21 aktive Helferinnen und Helfer der Seniorenhilfe Altenkirchen e.V. im Café-Back Hehl zum Meinungs- und Informationsaustausch.

Bei strahlendem Sonnenschein umriss der Vorsitzende Franz Weiss kurz die gegenwärtige Situation des Vereins. Mit nun annähernd 200 Mitgliedern konzentriert sich die Arbeit der Helfer vornehmlich auf die Stadt Altenkirchen. In der Verbandsgemeinde, die aus 42 Ortsgemeinden besteht, ist die Seniorenhilfe in 25 mit Mitgliedern und in 14 mit Helfern vertreten. Durch die Größe der Verbandsgemeinde gestaltet sich eine flächendeckende Versorgung jedoch schwierig. Die Verbandsgemeinde pilotiert gerade die Einsetzung von „Kümmerern“, als Ansprechpartner vor Ort. Diese können dann in Zukunft zusätzlich angesprochen werden. Die Helferinnen und Helfer bewerteten dies in der folgenden Diskussion als positiv und sehen in diesem Schritt eine gute Basis für eine intensivere Vernetzung, die allen Beteiligten Vorteile verspricht. Weiterhin wurden unterschiedlichste Ideen formuliert und diskutiert die zur Förderung der Aktivitäten der Seniorenhilfe beitragen können. Das Treffen der Helferinnen und Helfer endete nach knapp eineinhalb Stunden. Dieses Treffen hob deutlich hervor, dass aktive Kommunikation, gegenseitiges kennen lernen und der Austausch von Erfahrungen genauso wichtig ist wie die ehrenamtliche Arbeit selbst.



Seniorenase

Herzlich willkommen





Donnerstag 6. April
15.00 Uhr im Gemeindehaus
Helmerother Höhe
Thema: „Ostern - mehr als bunte Eier“

Sie erleben: Geselliges Beisammensein mit Kaffee und Kuchen. Eine Andacht schließt den Nachmittag ab.

Kontakte:
Dorothea Engers, 57612 Racksen, Tel. 02682 - 1211
Heidrun Gebhart-Flemmer, 57577 Hamm, Tel. 02682 - 4448



Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

www.gemeinschaft-helmeroth.de



An alle Manuskripteinsender:



Redaktionsschluss vorverlegt !

Wegen Karfreitag ist letzter Abgabetermin für die Manuskripte von **Ausgabe 15 / 2017** bereits am **Mittwoch, 5. April 2017!**
Mailadresse im Rathaus: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de





Evangelische
freie Gemeinde
Altenkirchen

02.04.2017

19:30 UHR - IM HÄHNCHEN 19 - 57610 ALTENKIRCHEN

LOBPREISABEND

Musik mit und für Gott

KULTUR
— IN DEN —
HÄUSERN
FORSTMEHREN

14. Mai 2017

11.30 – 18.00 Uhr · Eintritt frei

Musik

Fotografie

Lesung

Malerei

Zeitgeschichte

Gesang & Tanz

Kunsthandwerk

Programm unter: www.forstmehren.de

Amtliche Bekanntmachungen



Verbandsgemeinde

Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Sitzung des Verbandsgemeinderats**

Am Mittwoch, 5. April 2017, 17 Uhr, findet im großen Ratssaal des Rathauses Altenkirchen eine Sitzung des Verbandsgemeinderats statt.

Tagesordnung: Öffentliche Sitzung:

1. Ergänzungswahlen zu den Ausschüssen
2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung
3. Übertragung einer Aufgabe zur abschließenden Entscheidung auf den Hauptausschuss
4. Kommunal- und Verwaltungsreform
Fusion mit der Verbandsgemeinde Flammersfeld - Grundsatzbeschluss
5. Gefahrenabwehrverordnung für den Bereich der Kreisstadt Altenkirchen

6. Beteiligung am Leader Projekt des Kreises Altenkirchen
Erlebnisschleifen am Westerwaldsteig
7. Bericht über die Beschlüsse der Ausschüsse
8. Verschiedenes
9. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

10. u.
11. Vertragsangelegenheiten

*Heinz Düber,
Erster Beigeordneter*

Öffentliche Bekanntmachung

■ Rechtsverordnung nach § 12 des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG) über die Freigabe von vier Marktsonntagen

Auf Grund des § 12 des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG) wird folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

Gemäß §§ 8, 11 und 12 LMAMG werden die Sonntage am 09. April, 21. Mai, 18. Juni und 13. August 2017 als Marktsonntage freigegeben. Die Marktveranstaltungen dürfen nur in der Zeit zwischen 11 Uhr und 18 Uhr stattfinden. Sie dürfen die Dauer von 5 Stunden nicht übersteigen.

■ Rechtsverordnung nach § 10 des Ladenöffnungsgesetzes Rheinland-Pfalz über die Freigabe verkaufsoffener Sonntage in der Stadt Altenkirchen

Auf Grund des § 10 des Ladenöffnungsgesetzes Rheinland-Pfalz (LadöffnG) vom 21. November 2006 (GVBl. S. 351) wird für die Stadt Altenkirchen folgende Rechtsverordnung erlassen:

§ 1

Die Verkaufsstellen im Festbereich des Stadtfestes und der Herbstfashion dürfen an den nachfolgend genannten Sonntagen jeweils in der Zeit von 13 Uhr bis 18 Uhr geöffnet sein: - am 07. Mai 2017 anlässlich des Stadtfestes die Verkaufsstellen in der Wilhelmstraße, Mühlengasse, Quengelstraße (bis Einmündung Rewe XL Center), untere Kölner Straße (ab Quengelstraße bis Einmündung Friedrich-Emmerich-Straße), Bahnhofstraße, Konrad-Adenauer-Platz und Wiedstraße (ab Kölner Straße bis Einmündung Bahnhofstraße). Der beigefügte Lageplan ist zu beachten.

und

- am 08. Oktober 2017 anlässlich der Herbstfashion die Verkaufsstellen in der Wilhelmstraße und der unteren Kölner Straße (ab Quengelstraße bis Einmündung Friedrich-Emmerich-Straße)

§ 2

Die Vorschriften des § 13 LadöffnG und des Arbeitszeitgesetzes vom 06. Juni 1994 (BGBl. I, S. 1170 f) in der zur Zeit geltenden Fassung sind zu beachten. Jugendliche, werdende und stillende Mütter dürfen nicht beschäftigt werden.

§ 2

Die Vorschriften des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte (LMAMG) und des Sonn- und Feiertagsgesetzes (LFtG) sind zu beachten. Insbesondere ist der Verkauf von Neuwaren auf Floh- und Trödelmärkten nicht zulässig.

Die Bestimmungen der Marktfestsetzung sind für die Durchführung der Veranstaltung zwingend zu beachten.

§ 3

Durch diese Rechtsverordnung entsteht kein Rechtsanspruch auf tatsächliche Durchführung eines Marktes. Bindend ist die im Einzelfall erteilte Marktfestsetzung durch die Verbandsgemeindeverwaltung.

§ 4

Zu widerhandlungen gegen Bestimmungen dieser Verordnung oder gegen die Bestimmungen des Landesgesetzes über Messen, Ausstellungen und Märkte werden als Ordnungswidrigkeit nach § 20 LMAMG vom 03. April 2014 in der zur Zeit geltenden Fassung geahndet. Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen des Landesgesetzes über den Schutz der Sonn- und Feiertage (LFtG) vom 15. Juli 1970 in der zur Zeit geltenden Fassung können als Ordnungswidrigkeiten geahndet werden.

§ 5

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.
57610 Altenkirchen, 23. März 2017
I. V. Heinz Düber
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen Erster Beigeordneter

§ 3

Die Inhaberin oder der Inhaber einer Verkaufsstelle ist verpflichtet, ein Verzeichnis mit Namen, Tag, Beschäftigungsart und Beschäftigungsdauer der an den jeweils verkaufsoffenen Sonntagen beschäftigten Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und über die diesen zum Ausgleich für die Beschäftigung am Sonntag gewährte Freistellung zu führen.

§ 4

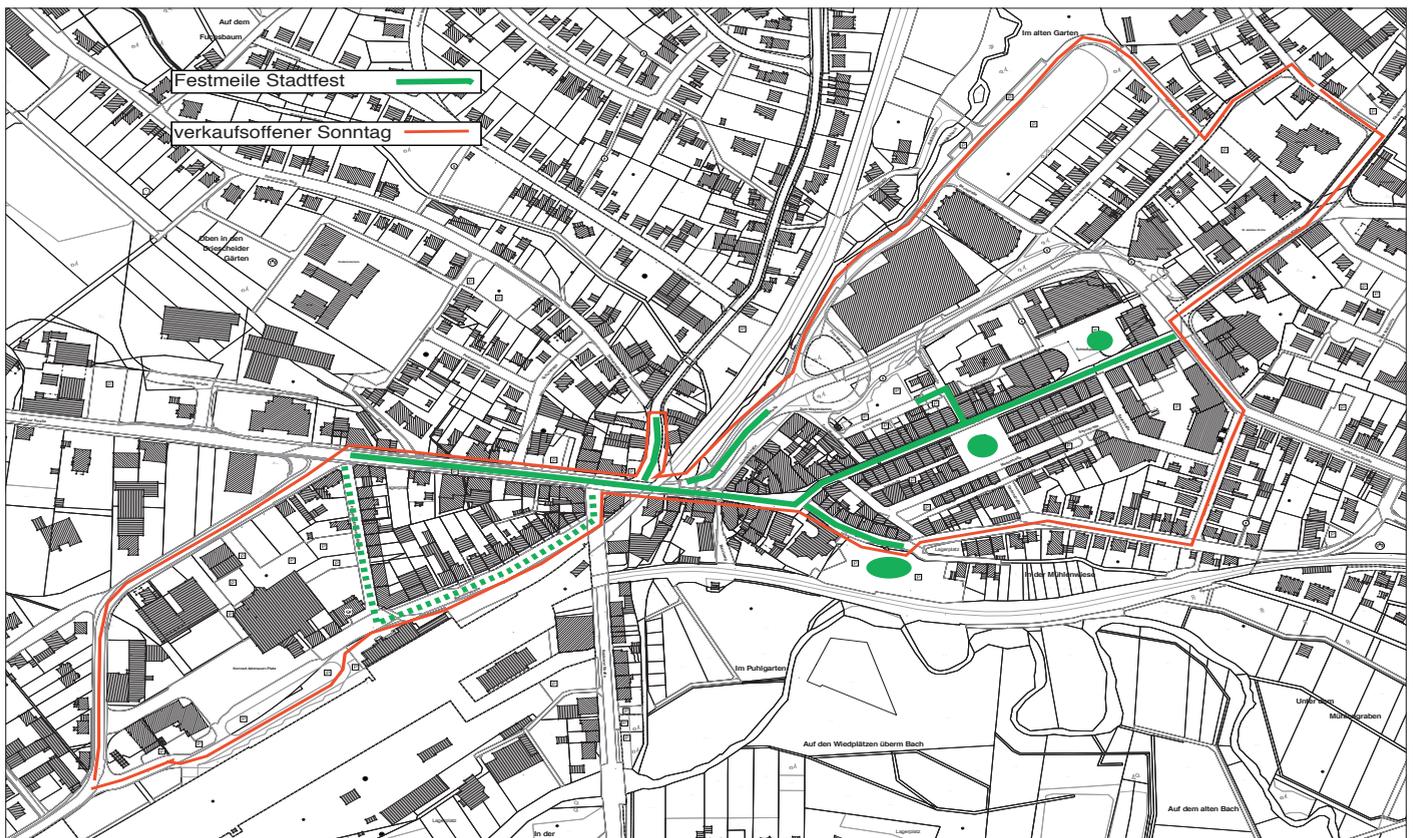
Zu widerhandlungen gegen die §§ 1, 2 Satz 1 und § 3 dieser Verordnung werden als Ordnungswidrigkeit nach § 15 LadöffnG geahndet. Zuwiderhandlungen gegen das Beschäftigungsverbot für Jugendliche können als Ordnungswidrigkeit nach § 58 Absatz 1 Ziffer 14 des Jugendarbeitsschutzgesetzes vom 12. April 1976 (BGBl. I S. 965) in der zur Zeit geltenden Fassung geahndet werden.

Die Beschäftigung werdender oder stillender Mütter kann nach § 21 Absatz 1 Ziffer 3 des Mutterschutzgesetzes vom 20. Juni 2002 (BGBl. I S. 2318) in der zur Zeit geltenden Fassung als Ordnungswidrigkeit verfolgt werden.

Zu widerhandlungen gegen das Arbeitszeitgesetz können als Ordnungswidrigkeit nach § 22 Absatz 1 des Arbeitszeitgesetzes vom 06. Juni 1994 (BGBl. I S. 1170) in der zur Zeit geltenden Fassung geahndet werden.

§ 5

Diese Rechtsverordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.
57610 Altenkirchen, 24. März 2017
I. V. Heinz Düber
Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen Erster Beigeordneter





Besuchen Sie das

■ Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferteil Erwachsene	30,00 €
Zwölferteil Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
- Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt!

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de

■ Feuerwehrdienste



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen

... am Donnerstag, 30. März 2017, 19 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod

... am Freitag, 31. März, 19 Uhr, und am Samstag, 1. April 2017, 11.30 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen

... am Sonntag, 2. April 2017, 9 Uhr

Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Weyerbusch

... am Freitag, 7. April 2017, 19 bis 21 Uhr

Aus den Gemeinden

Eichelhardt - Idelberg

■ Jagdgenossenschaft Eichelhardt - Idelberg

Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Am **28.04.2017** findet um **20 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus in **Idelberg** die Jagdgenossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Eichelhardt-Idelberg statt.

Alle Jagdgenossen sind hiermit zu dieser Versammlung eingeladen. Ist ein Jagdgenosse verhindert, möchte sich aber vertreten lassen, muss sich der Vertretungsberechtigte mit einer erteilten Vollmacht ausweisen.

Tagesordnung

1. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
2. Verlesung des Protokolls vom 06.01.2017
3. Kassenbericht
4. Prüfung der Haushaltsrechnung
5. Wahl der Kassenprüfer
6. Verwendung des Jagdpachtreinertrages
7. Vorstandswahlen der Jagdgenossenschaft Eichelhardt-Idelberg
8. Vorstellung der neuen Jagdpächter
9. Verschiedenes

Die Niederschrift zu der Versammlung der Jagdgenossenschaft Eichelhardt-Idelberg liegt vom 03.05.2017 bis 24.05.2017 in der Wohnung des Jagdvorstehers zur Einsichtnahme durch die Jagdgenossen öffentlich aus.

Christoph Idelberger, Jagdvorsteher

- Almersbach - Fluterschen - Stürzelbach

■ Grabschmuck auf Rasengräbern

Leider bleibt erneut aus gegebener Veranlassung zum wiederholten Male darauf hinzuweisen, dass in der derzeit gültigen Friedhofsatzung des Friedhofzweckverbands Almersbach-Fluterschen-Stürzelbach (§ 13a Abs. 6) geregelt ist, dass auf Rasengräbern des Almersbacher Friedhofs während der Zeit vom **01. März bis 31. Oktober eines jeden Jahres kein Grabschmuck** (Blumen, Kränze, Gestecke, Vasen, Grableuchten usw.) abgestellt werden darf.

Diese in der Vergangenheit hierzu erfolgten Informationen führten leider nicht zum Erfolg mit der Feststellung, dass derzeit noch fast alle Rasengräber mit Grabschmuck versehen sind.

Dies ist aus Sicht der Friedhofsverwaltung, wie bereits mehrfach erklärt, nicht nachvollziehbar und nicht mehr tolerierbar, da sich alle Nutzungsberechtigten bei der Wahl „Rasenreihengrab“ bzw. „Rasurnenreihengrab“ für eine Bestattungsvariante ohne gärtnerische Gestaltungsmöglichkeit entschieden und mit Erteilung der Bestattungsgenehmigung zur Beachtung der satzungsgemäßen Regelungen verpflichtet haben.

Die Gründe sowie die Satzungsbestimmungen hierfür wurden in der Vergangenheit umfassend dargelegt und bedürfen an dieser Stelle keiner Wiederholung.

Insofern kann die Friedhofsverwaltung überwiegend Unkenntnis der Sach- und Rechtslage ausschließen und muss von vorsätzlichen Verstößen gegen die Satzungsbestimmungen ausgehen.

Alle Nutzungsberechtigten werden hiermit letztmalig aufgefordert, unverzüglich und dauerhaft die Regelungen der Friedhofsatzung zu beachten.

In ausnahmslos allen Fällen, wo nach Ablauf des Monats März 2017 noch Grabschmuck auf Wiesengräbern vorhanden ist, wird die kostenpflichtige Beseitigung durch die Friedhofsverwaltung veranlasst und ein Ordnungswidrigkeitenverfahren gem. § 31 Abs. 1 Nr. 13 der Friedhofsatzung eingeleitet.

Hinweis:

Die Zweckverbandsversammlung hat in ihrer Sitzung am 10. März 2016 deutlich mehrheitlich beschlossen, der vereinzelt beantragten Satzungsänderung für die Verlängerung des Zeitraumes zum Ablegen von Grabschmuck bis zum 30. April eines jeden Jahres **nicht zuzustimmen**.

Darüber hinaus wird nochmals darauf hingewiesen, dass bei künftiger überwiegender Nichtbeachtung der satzungsgemäßen Regelungen zu dieser Problematik die Zweckverbandsversammlung als zuständiges Beschlussgremium darüber zu beraten und beschließen hat, ob die Friedhofsatzung dahingehend zu ändern ist, dass künftig das Ablegen von Grabschmuck auf Rasengräbern generell während des gesamten Jahres nicht mehr gestattet ist.

Klaus Quast, Verbandsvorsteher



Almersbach

■ Einladung zur Dorfreinigung

am Samstag, 1. April 2017

Liebe Almersbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie bereits in den Vorjahren möchten wir auch dieses Jahr wieder im Interesse eines gepflegten Ortsbildes in unserer Gemeinde eine Reinigungs- und Pflegeaktion durchführen.

Die Schwerpunkte der diesjährigen Aktion sind allgemeine Reinigungsarbeiten an und auf den gemeindlichen Einrichtungen, die Beseitigung wilder Müllablagerungen in den Außenbereichen sowie kleine Rückschnittarbeiten im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht auf gemeindeeigenen Grundstücken.

Um Haushaltsmittel der Ortsgemeinde einzusparen, was letztlich allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern zu Gute kommt, sind wir natürlich wieder auf zahlreiche freiwillige Helferinnen und Helfer aus unserem Dorf angewiesen.

Zu der diesjährigen Aktion treffen wir uns am **Samstag, 01. April 2017, 9 Uhr am Gerätehaus der Ortsgemeinde auf dem Parkplatz am Kirchweg**.

Der Gemeinderat und ich freuen sich auf eine Vielzahl Mitbürgerinnen und Mitbürger, die sich an der Aktion beteiligen. Auch Kinder und Jugendliche sind wieder herzlich willkommen.

Da die Ortsgemeinde erfahrungsgemäß nicht über ausreichendes „Handwerkszeug“ (Besen, Schaufeln, Schubkarren, Astscheren usw.) verfügt, bitten wir dieses wenn möglich mitzubringen.

Für das „leibliche Wohl“ nach getaner Arbeit (gegen Mittag) wird natürlich wieder gesorgt.

Herzliche Grüße

Klaus Quast, Ortsbürgermeister



Berod

■ Wald- und Flursäuberungsaktion 2017



Liebe Mitbürgerinnen und liebe Mitbürger,
am Samstag, 08.04.2017, findet unsere diesjährige Wald- und Flursäuberungsaktion statt. Hierzu möchte ich alle großen und kleinen Bürgerinnen und Bürger recht herzlich einladen.

Wir treffen uns gemeinsam um 14 Uhr am Feuerwehrhaus Berod. Um gut gerüstet zur Tat zu schreiten, denkt bitte an wetterfeste Kleidung,

Handschuhe und Eimer.

Für das leibliche Wohl im Anschluss an die Wald- und Flursäuberungsaktion ist gesorgt. Über eine zahlreiche Beteiligung würde ich mich freuen.

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin



Birnbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 3. April 2017, 20 Uhr, findet im Gemeindetreff eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Jahresabschlüsse der Ortsgemeinde Birnbach für die Haushaltsjahre 2012, 2013, 2014 und 2015
 - 1.1 Bericht der/des Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung der Jahresabschlüsse durch den Rechnungsprüfungsausschuss
 - 1.2 Feststellung der Jahresabschlüsse gemäß § 114 Abs. 1 Satz 1 GemO
 - 1.3 Entlastung des Ortsbürgermeisters sowie des Bürgermeisters der Verbandsgemeinde gemäß § 114 Abs. 1 Satz 2 GemO
2. Verunreinigungen durch Hunde im Gemeindegebiet
3. Informationen des Ortsbürgermeisters
4. Verschiedenes
5. Einwohnerfragestunde

Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister

■ Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“



Am 5. April 2017 wird sich unser Heimatforscher Horst Weller mit der Geschichte der „Villa“, vielen Birnbachern auch unter dem Namen „Haus Weyerbusch“ bekannt, beschäftigen.

Zwischen 18 - 19 Uhr besteht die Möglichkeit, die „Villa“ auf dem Gelände, wo

sich heute die Schule des Rosenkreuzes befindet, zu besichtigen. Von 19 bis ca. 20.30 Uhr wird uns Horst Weller dann etwas zur geschichtlichen Entwicklung erzählen. Wir möchten alle Birnbacher ganz herzlich zu diesem sicherlich interessanten Vortrag einladen.

Neuwahlen bei der Jahreshauptversammlung



Dank zum Abschied

Wichtigster Tagesordnungspunkt auf der Jahreshauptversammlung der Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“ war die Wahl des neuen Vorstandes. Da der bisherige Vorsitzende Hans-Werner Becker nicht mehr zur Verfügung stand, wurde Achim Wolff zu seinem Nachfolger gewählt. Dem neuen Vorstand gehören nun insgesamt elf Personen an:

Achim Wolff (Vorsitzender), Alfred Stroh (Schriftführer), Klaus-Erich Hilgeroth (Kassierer), Hans Luft, Wilfried Bördgen, Heinz Ostheimer, Katja Hoke, Katja Hollmann, Jenny Berger, Michael Kley und Michael Bischof (alle Beisitzer).

Eine tolle Bilderschau dokumentierte die vielen Aktivitäten des Vereins im letzten Jahr, während Bildimpressionen die Schönheiten des Dorfes Birnbach im Jahreslauf zeigten, mit der die Versammlung endete.

Auch im kommenden Jahr sind bereits interessante Veranstaltungen geplant.



Busenhausen

■ Bekanntmachung „Schwätztreff“

Der nächste Schwätztreff findet am Ostersonntag, den 15. April 2017 ab 18.30 Uhr statt. Ob der Osterhase wohl Eier bringt? Die Tür ist offen, wir freuen uns auf alle die kommen.

■ Vertretung Ortsbürgermeisterin

Liebe Busenhausener/Beuler,

in der Zeit vom 1. bis 9. April bin ich im Urlaub. Es vertritt mich in der Zeit vom:

1. bis zum 4. April der Beigeordnete Erich Thiel, Tel. 02681/ 7247 oder 0170-6924645

5. bis zum 9. April der erste Beigeordnete Wolfgang Eichelhardt, Tel. 0160-8830730 oder 02681/6279

Herzliche Grüße

Erika Hüsck

Eichelhardt

Nachruf

Die Ortsgemeinde Eichelhardt trauert um

Herrn Gustav Schumacher

aus Eichelhardt

Der Verstorbene gehörte von 1969 bis 1984 und von 1989 bis 1994 dem Ortsgemeinderat der Ortsgemeinde Eichelhardt an.

Während dieser Zeit stellte er seine ganze Kraft und Erfahrung in den Dienst der Allgemeinheit. Sein aufgeschlossenes Wesen, mit dem er die Interessen der Ortsgemeinde und deren Bürgern vertreten hat, sichert ihm ein ehrendes Andenken. Wir trauern mit der Familie um den Verstorbenen.

*Eichelhardt, im März 2017
Ortsgemeinde Eichelhardt*

*Friedhelm Höller
Ortsbürgermeister*



Fluterschen

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Fluterschen für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 vom 21. März 2017

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	Haushaltsjahr 2017	Haushaltsjahr 2018
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf der Gesamtbetrag	553.060 EUR	550.560 EUR
der Aufwendungen auf	636.930 EUR	603.430 EUR
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (-)	- 83.870 EUR	- 52.870 EUR
2. im Finanzhaushalt		
die ordentlichen Einzahlungen auf	528.060 EUR	525.560 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	570.530 EUR	538.030 EUR
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	- 42.470 EUR	- 12.470 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0 EUR	0 EUR
die Einzahlungen		
aus Investitionstätigkeit auf	48.000 EUR	30.000 EUR
die Auszahlungen		
aus Investitionstätigkeit auf	36.000 EUR	2.000 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.000 EUR	28.000 EUR
die Einzahlungen		
aus Finanzierungstätigkeit auf	30.470 EUR	0 EUR
die Auszahlungen		
aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR EUR	15.530 EUR
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	30.470 EUR	- 15.530 EUR
der Gesamtbetrag		
der Einzahlungen auf	606.530 EUR	555.560 EUR
der Gesamtbetrag		
der Auszahlungen auf	606.530 EUR	555.560 EUR
Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr	- 30.470 EUR	15.530 EUR

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist,

wird festgesetzt für verzinste Kredite auf 0 EUR 0 EUR

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten,

werden veranschlagt auf 0 EUR 0 EUR

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden veranschlagt auf 0 EUR 0 EUR

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden für das

	Haushaltsjahr 2017	Haushaltsjahr 2018
--	--------------------	--------------------

wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	300 v. H.	300 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B)	365 v. H.	365 v. H.
2. Gewerbesteuer	365 v. H.	365 v. H.
3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden		
für den ersten Hund	27 EUR	27 EUR
für den zweiten Hund	39 EUR	39 EUR
für jeden weiteren Hund	51 EUR	51 EUR

§ 5 Eigenkapital

		Eigenkapitalquote
Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2011	1.343.019 EUR	78,31 %
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2012	1.381.323 EUR	—
Voraussichtlicher Stand		

des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2013	1.268.936 EUR	—
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2014	1.396.932 EUR	—
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2015	1.362.890 EUR	—
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2016	1.352.930 EUR	—
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2017	1.269.060 EUR	—
Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2018	1.216.190 EUR	—

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen
Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall mehr als 2.000 EUR 2.000 EUR überschritten sind.

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von 0 EUR 0 EUR sind im Einzelnen im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Fluterschen, 21. März 2017
Ortsgemeinde Fluterschen
Ralf Lichtenthäler
Ortsbürgermeister

Haushaltsvermerke:

Nach § 16 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) werden alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushalts für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Nach § 16 Abs. 4 GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des selben Teilfinanzhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt.

Hinweis: Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 3. April 2017, bis Dienstag, 11. April 2017, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Fluterschen, 21. März 2017
Ortsgemeinde Fluterschen
Ralf Lichtenthäler
Ortsbürgermeister



Gieleroth

■ Wandmalereien am Brunnenhaus in Herptheroth



Am Brunnenhaus in Herptheroth haben sich „Künstler“ daran gemacht, die Außenwände zu verschönern. Dies ist natürlich nicht im Sinne der Ortsgemeinde. Das Haus wird kostenintensiv unterhalten. Dazu gehört natürlich auch der Einsatz des Gemeindearbeiters, der die „Kunstwerke“ beseitigen muss. Ich bitte daher, falls dies noch einmal beobachtet werden sollte, um Mitteilung. Arbeitseinsatz hat noch niemandem geschadet.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

■ Aktionen 2017

Cocktails für Anfänger & Fortgeschrittene - 19.08.17 17:30 Uhr

An einem Abend lernen wir die leckeren und farbenfrohen Getränkereaktionen zu mixen. Nach einem kurzen Abstecher in die Warenkunde in der wir die verschiedenen Gläser, Gerätschaften und Materialien kennen lernen und uns an kleineren Garnituren erproben. Nachdem wir auf diese Art und Weise quasi die Verpackung und grundlegende Zubereitung gelernt haben, werden wir ausgewählte Drinks mixen. Dabei lernen wir zwischen Short- und Longdrinks zu unterscheiden genau wie nach Alkoholgehalt und Trinkanlass. Wir unterscheiden Cocktails nach Zutaten, Zubereitungsweisen oder nach deren Grundstruktur. Zum Abschluss experimentieren wir und jeder kreiert seinen eigenen Drink.

Hierfür ist von jedem Teilnehmer mitzubringen: Sein persönlicher Shaker, Messer, Schneidebrett, Orange, Zitrone oder Limette - sowie Experimentierfreude, Spaß und Lust.

Mindestalter: 18 Jahre (Jugendschutzgesetz)

UKB: 20,-€

Bierverkostung - 16.09.17 19:30 Uhr

Bier ist Bier. Von wegen!!! Es gibt Pils, Kölsch, Weizen, Alt, Lager, Export, Starkbier, Ale, ... oder besondere, „exotischere“ Biersorten. Der Geschmack reicht von hell und leicht bis dunkel und schwer, unterscheidet sich nach Malz und Hopfengehalt, ist mal sehr prickelnd oder mal mit weniger Kohlensäure. Die Farbe, der Geruch und das Mundgefühl unterscheiden sich ebenfalls. Es gibt hunderte verschiedener Biere - jedes mit seinem ganz eigenen Charakter. Wir werden daher in kleinen Mengen eine Vielzahl von verschiedenen Biere probieren und dabei lernen, diese zu charakterisieren (Aussehen, Geruch, An- Haupt und Nachtrunk) damit jeder seinen persönlichen Favoriten finden kann. Hierfür bekommt jedes Bier von uns daher einen persönlichen Bewertungsbogen.

Mitzubringen von jedem Teilnehmer: Kugelschreiber, Geschmack und Interesse, die verschiedenen Charaktere zu erkunden sowie Spaß und Lust.

Mindestalter: 16 Jahre (Jugendschutzgesetz)

UKB: 10,-€

Handy Fotos - Termin wird noch bekanntgegeben

Man kann auch mit einem Handy fotografieren - wenn man weiß wie es geht. Das Mobiltelefon (oder Smartphone) ist inzwischen unser täglicher Begleiter und ständig griffbereit. Spontan einen schönen Ausblick oder einen Moment einzufangen wird so für jeden sehr leicht. Die inzwischen hochwertigen Kameras in Telefon verführt uns, diese auch zu nutzen - zumal seit etwa 10 Jahren die Sensoren in den Geräten so gut sind, dass mit Ihnen auch gute Abzüge im DIN A4 Format problemlos möglich sind. Doch warum kommt die Emotion oder die Bildaussage nicht herüber? Warum erkennt man Gesichter nicht oder sieht man auf Bildern so seltsam aus? Warum ist das Bild so unscharf? In diesem Workshop werden typische Situationen erklärt und gezeigt wie man diese angehen sollte um ansehnliche Bilder zu erhalten.

Hierfür ist von jedem Teilnehmer mitzubringen: Sein eigenes Mobiltelefon mit Kamera und Lust am Bild.

Mindestalter: 12 Jahre UKB: 0,-€

Dirk Fuhrmann Im Schäfersgarten 4, 57610 Herptheroth, Tel: 02681/803699, fuhrmann.dirk@gmx.de

Einmalige Veranstaltungen

Vintage Look

Du bist verliebt in Vintage-Möbel? Du möchtest Geschenkideen und Dekoartikel im Shabbylook traumschön gestalten? Dann kitzeln aus deinem alten Lieblingsstückchen das Beste heraus!

Ahme altersbedingte Verfärbungen nach und überziehe Holz- und Putzstrukturen mit einer schönen Patina! Wir zeigen in diesem Workshop die richtigen Techniken! Ineke Theiß und Bianca Schneider

Ineke Theiß In der Bornwiese 17, 57610 Gieleroth, Amteroth, Tel: 02681/80 33 99, ineketheiss@yahoo.de

Einmalige Veranstaltung Termin wird noch bekanntgegeben

Nähen zum Muttertag für Kinder - 22.04.17

Möchtest du deine Mutter mit einem wirklich tollen, selbst genähten Geschenk zum Muttertag überraschen? Das Nähen mit der Nähmaschine ist gar nicht schwer und eröffnet unzählige Möglichkeiten, in kurzer Zeit etwas wirklich Tolles zu gestalten. In diesem Kurs wirst du unter Anleitung kleine Geschenke zum Muttertag nähen. Schnell anmelden - Muttertag kommt immer so plötzlich!

Stefanie Löffert Brunnenstr. 12 57610 Herptheroth, Tel: 02681/987478

Patricia Eschmann Zum Postweiher 16 57610 Gieleroth, Tel: 02681/982287, patricia.eschmann76@web.de

Grill-Event mit Frank

Du bist schon ganz heiß auf die Grillsaison? Dann ist dieses Erlebnis genau das Richtige für Dich! Uhrzeit und Kosten werden noch bekannt gegeben (Grill kann gerne mitgebracht werden).

Euteneuer Frank, In der Postheck 4, 57610 Gieleroth, Tel: 02681/70357, paperfrank@outlook.de

Einmalige Veranstaltung - Termin wird noch bekanntgegeben

PC Sicherheit

Für viele von uns ist der Arbeitsalltag ohne Rechner kaum noch vorstellbar.

Bei den PC-Problemen stehen gewöhnliche Software-Probleme im Vordergrund. Diverse subtilere Probleme lauern aber unter der Oberfläche.

Dieser Workshop ist ein Rundumschlag von der Steckdosenleiste mit Überspannungsschutz über Datensicherung, Datenorganisation, Virenschutz bis Datenverschlüsselung.

Marco Brück, In den Eichen 2, 57610 Gieleroth, Tel: 02681/9843828, marco@diebruecks.de

Einmalige Veranstaltung - Termin im September

Modellbau - Conny

Da ich mich für Elektrohubschrauber und Multirotieren (Copter) interessiere und auch selber baue, biete ich an zum Thema eine Ver-

anstaltung für Interessierte zu organisieren. Vielleicht haben wir in unserer Dorfgemeinschaft noch andere Modellbauer die sich beteiligen könnten und ggfls. auch andere Baurichtungen wie Flächenflugzeuge oder Boote mit einbringen. Bisher steht noch kein Termin für eine solche Veranstaltung fest, sie wäre aber von mir aus auch kurzfristig zu realisieren. Mich interessiert heute Ihre Resonanz und Interesse, daher bitte ich Sie sich in die ausliegende Liste einzutragen.

Konrad Hendricks, Im Schäfersgarten 8, 57610 Herptheroth, Tel: 02681/9823127, k.hendricks@t-online.de

Termin wird noch bekanntgegeben

Regelmäßiges Treffen.

Nordic Walking, Kreativ-Café und Spieleabend

Wenn Ihr weitergehende Fragen zum Programm der Kurse habt, wendet Euch bitte direkt an den Kursleiter.



Helmeroth

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 11. April 2017, 19.30 Uhr, findet im Heimathaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Haushaltssatzung und Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018
2. Erlass einer Geschäftsordnung für den Ortsgemeinderat
3. Erlass einer neuen Friedhofsgebührensatzung
4. Veranstaltungen 2017
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Paul Stefes, Ortsbürgermeister

Heupelzen

■ Ortsübliche Bekanntmachung

über die öffentliche Bekanntgabe der Bestimmung und Abmarkung von Flurstücksgrenzen in der Gemeinde Heupelzen

In der Gemarkung Heupelzen, Flur 3, Flurstück 97/1 wurden die Flurstücksgrenzen aus Anlass einer Teilungsvermessung auf Antrag bestimmt und abgemerkt. Über diese Maßnahmen wurde am 14.03.2017 eine Niederschrift (Grenznieberschrift) angefertigt.

Gemäß § 17 Abs. 3 Satz 1 des Landesgesetzes über das amtliche Vermessungswesen (LGVerm) vom 20. Dezember 2000 (GVBl. S. 572), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 8. Oktober 2013 (GVBl. S. 359), BS 219-1, werden den Eigentümerinnen, Eigentümern und Erbbauberechtigten der Flurstücke, die im Grenztermin nicht anwesend waren, die in der Grenznieberschrift näher bezeichneten Maßnahmen öffentlich bekannt gegeben. Der verfügbare Teil der Grenznieberschrift hat folgenden Wortlaut:

Die neue Flurstücksgrenze wird entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze dargestellt, festgestellt.

Die bestehenden, bereits festgestellten Flurstücksgrenzen werden entsprechend dem Ergebnis der Grenzermittlung, wie in der Skizze dargestellt, festgestellt.

Die Grenzpunkte werden auf der Grundlage der vorstehenden Entscheidung wie in der Skizze dargestellt abgemerkt.

Die Grenznieberschrift ist in der Zeit vom 18.04.2017 bis 18.05.2017 beim Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus, Jahnstraße 5, Zimmer 211 ausgelegt und kann während der Öffnungszeiten **Montag bis Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr** eingesehen werden. Die Verwaltungsentscheidung gilt nach § 1 Abs. 1 des Landesverwaltungsverfahrensgesetzes vom 23. Dezember 1976 (GVBl. S. 308, BS 2010-3) in Verbindung mit § 41 Abs. 4 Satz 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes, in den jeweils geltenden Fassungen, nach Ablauf von zwei Wochen nach dieser ortsüblichen Bekanntmachung als bekannt gegeben. Der Inhalt der öffentlichen Bekanntgabe und die Grenznieberschrift können auch im Internet unter www.vermka-westerwald-taunus.rlp.de eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach der öffentlichen Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus einzulegen. Der Widerspruch kann

1. schriftlich oder zur Niederschrift beim Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus, Jahnstraße 5, 56457 Westerburg oder

2. durch E-Mail mit qualifizierter elektronischer Signatur bei dem Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus, VPS-E-Mail-Adresse: vermka.wwt@poststelle.rlp.de erhoben werden.

Vermessungs- und Katasteramt
Westerwald-Taunus

I.A. (DS) Horst Wolf
Vermessungsamtsrat

■ Informationen

Trecker-TÜV

Die Hauptuntersuchung für Traktoren und Anhänger findet in diesem Jahr am **07. April 2017, ab 15 Uhr**, auf dem Platz der Familie Eichelhardt in der Hauptstraße statt.

Hoijbelscher Geschichte und Geschichten

Am **02. April 2017, 14 Uhr**, wollen wir zusammen mit Heimatforscher Manfred Herrmann unsere Gemarkung erkunden. Die Wanderung wird etwa zwei Stunden dauern.

Anschließend wollen wir im Bürgerhaus Kaffee trinken.

Alle Hoijbelscher (und andere Interessierte) sind herzlich eingeladen. Wanderschuhe oder festes Schuhwerk sind empfohlen. Wir treffen uns an der Bushaltestelle im Oberdorf.

Bei schlechtem Wetter (Starkregen, Sturm pp.) wird die Wanderung auf den 09.04.2017 verschoben.

Rainer Dünge, Ortsbürgermeister



Neitersen

Wir basteln für Ostern

Wann: 08. April 15-17 Uhr

Mitmachen dürfen alle Kinder,
die Lust am basteln haben!



Auf dem Tierhof Hellekes in Niederölfen

(Schulstr.26; Niederölfen)

Bei schlechtem Wetter in der Wiedhalle

Mitbringen: ausgeblasene Eier und Pinsel!



Anmeldung und Rückfragen: Nicole Hellekes
0157/32285021



Die Veranstaltung ist kostenlos

Für Kuchen und Getränke ist gesorgt!
Veranstalter: Ortsgemeinde Neitersen



Obererbach

■ Obererbacher Willkommensfest... denn wir alle sind Obererbach

Samstag, 1. April 2017 am Bürgerhaus ab 14.30 Uhr

Das Obererbacher Willkommensfest möchte die Dorfgemeinschaft stärken und ein aktives Kennenlernen des Dorfes und seiner Bewohner ermöglichen. Wann hast Du Dir das letzte Mal Obererbach bewusst angeschaut? Kennst Du die Leute in Deiner Straße? Welche Sehenswürdigkeiten/Besonderheiten hat Obererbach?

Am Samstag, 1. April 2017 hast Du die Chance, aktiv am Willkommensfest teilzunehmen und Obererbach von einer anderen Seite kennenzulernen. Dazu sind alle Bürger herzlich eingeladen.

Das Treffen beginnt um 14.30 Uhr am Bürgerhaus. Um 15 Uhr startet ein gemeinsamer Dorfrundgang, auf dem uns Sehenswertes, Spaßiges und Besonderes begegnen wird. Kinder sind herzlich willkommen. Wer nicht mitgehen möchte, kann sich gerne schon im Bürgerhaus einfinden. Im Anschluss, ca. gegen 16.30 Uhr, kehren wir im Bürgerhaus ein. Dort erwartet uns ein interaktives Programm und eine kleine Stärkung.

Zur besseren Planung wird um Anmeldung gebeten bei Annette Hausmann 02681/3716, Doris Konzier 02681/1242 oder unter dorftreff-obererbach@web.de, eine kurzfristige Teilnahme ist aber auch jederzeit möglich.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Eure Willkommens- & Dorftreffgruppe

■ Nächster Dorftreff-Stammtisch

... ist am 05.04.2017 ab 19.30 Uhr im Bürgerhaus Obererbach.

Bei Rückfragen kontaktiert uns unter dorftreff-obererbach@web.de oder sprecht uns persönlich an Doris Monier (02681/1242) oder Theresia Schäfer (02681/6547).

Wir freuen uns auf Euch,

Euer Dorftreff-Team



Kircheib

■ Bekanntmachung

Der Wirtschaftsweg unmittelbar westlich des Geländes der Firma Steinhauer wird nach Beobachtungen der letzten Zeit offenbar zunehmend durch KFZ als Verbindung zwischen dem Wochenendgebiet „Kircheiber Born“ und der Bundesstraße 8 genutzt. Wer meint, das sei erlaubt, weil keine ausdrückliche Verbotsschilderung besteht, irrt.

Erstens ist aufgrund des Ausbauszustands auch ohne ausdrückliche Verbotsschilderung von beiden Seiten aus sofort und ohne weiteres erkennbar, dass es sich nicht um eine öffentliche Straße, sondern um einen Wirtschaftsweg handelt.

Zweitens sind aufgrund der rechtsgültigen Satzung der Ortsgemeinde für die Wirtschaftswege diese nur für Fußgänger und land- und forstwirtschaftlichen KFZ-Verkehr zugelassen. Alle anderen Nutzungen bedürfen einer schriftlichen Erlaubnis durch die Ortsgemeinde - die nicht existiert.

Drittens sind Verstöße gegen diese Satzung mit einem Bußgeld bewehrt.

Der Weg ist in Beobachtung. Sofern eine beweissichere Feststellung eines Verstoßes z.B. durch ein Smartphone-Foto gelingt, wird er zur Anzeige gebracht.

Und mal ganz unabhängig von der Rechtslage muss jedem illegalen Nutzer folgendes klar sein: Der Weg ist für regulären KFZ-Verkehr nicht ausgerichtet und wird dadurch übermäßig abgenutzt. Erhöhter Unterhaltungsaufwand geht (leider) zu Lasten aller Kircheiber Bürgerinnen und Bürger. Sollten sich die Fälle mehren, werde ich eine Verbotsschilderung nach StVO veranlassen. Diese Kosten von ca. 400 EUR gehen gleichfalls zu Lasten der Bürgerschaft.

Ich möchte jede überflüssige Kostenbelastung der Bürgerschaft vermeiden. Allerdings werde ich, wenn die Beschilderung nicht hilft, dem Ortsgemeinderat eine physikalische Absperrung (Schanke, Steine o.ä.) des Weges an der Einmündung zum Wochenendhausgebiet vorschlagen müssen. Unter vernünftiger Betrachtung der Sache macht es also keinen Sinn und ist es eher als gemeinschaftswidrig anzusehen, diesen Weg als reguläre Zufahrt zu nutzen. Lassen Sie es also und nutzen sie die zugelassene Erschließung über „Auf der Hardt“ und „Obereiper Straße“ zur B 8. Es sind tatsächlich nur Sekunden, die das länger dauert. Ich bin sicher, dass bei genauer Betrachtung sich das im Verhältnis zu den denkbaren Folgen nur für den scheinbar lohnt, der nur bis zum Ende seiner Motorhaube denkt.

Karl Heinz Sterzenbach, Ortsbürgermeister



Mehren

■ Verschönerungsarbeiten in der Ortslage

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, am Samstag, den 08. April 2017 wollen wir gemeinsam kleinere Verschönerungsmaßnahmen in der Gemarkung und in der Ortslage umsetzen. Alle die uns hierbei unterstützen möchten, sind dazu herzlich eingeladen. Wir treffen uns um 09.00 Uhr am Haus des Ortsbürgermeisters Mehrbachtalstraße 7. Auch für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein, so dass wir im Anschluss noch gemütlich beisammen sitzen können.

Der Ortsgemeinderat

■ Obererbacher Kulturbauwagen



Der Waldkauz

Nachdem wir beim letzten Bauwagentreffen tatkräftige Unterstützung von den Eselbesitzern, Familie Döhring, und von Carola Paas hatten, widmen wir uns diesmal dem Thema „WALDKAUZ“; Vogel des Jahres 2017. Wie jedes Mal ist jeder herzlich willkommen. Beginn: 14 Uhr

Bis dahin

Euer Bauwagenteam

Fragen beantwortet: Elke Neschen 02681/1084

Oberirsen

■ Wald- und Flursäuberung



am Freitag, 7. April 2017, ab 16 Uhr
Treffpunkt für alle: Bürgerhaus Oberirsen

Wald und Flur ohne Müll, das sollte uns schon am Herzen liegen, daher rufen wir alle Bürgerinnen und Bürger - auch Jugendliche und Kinder -, die an einer sauberen Gemarkung interessiert sind, zu dieser alljährlichen Aktion auf. Bitte bringen Sie Ihr Sammelwerkzeug mit, Müllsäcke werden am Bürgerhaus ausgeteilt.

Bürger, die einen Traktor zur Verfügung stellen können, möchten sich bitte mit Ortsbürgermeister Wilfried Stahl, Tel. 02686/1294, oder Wilfried Marenbach, Tel. 02686/659, in Verbindung setzen.

Nach Beendigung der Wald- und Flursäuberung ist für das leibliche Wohl im Bürgerhaus in Oberirsen gesorgt.

Der Ortsgemeinderat Oberirsen

Der Jagdvorstand Oberirsen

Die Jagdpächter der Ortsgemeinde



Sörth

■ Wald- und Flursäuberung



Die diesjährige Wald- und Flursäuberung findet am Samstag, 8. April 2017 statt. Wir treffen uns um 9 Uhr am Brunnen.

Traktoren und Anhänger werden benötigt. Im Anschluß ist für das leibliche Wohl im Dorfgemeinschaftshaus gesorgt.

Über viele freiwillige Helferinnen und Helfer freut sich die Ortsgemeinde.

Walter Fischer, Ortsbürgermeister

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
01.04.2017 Joachim Neufurth	70 Jahre
03.04.2017 Helga Polzer	80 Jahre
Almersbach	
03.04.2017 Klaus Weber	70 Jahre
Gieleroth	
01.04.2017 Gerd Theiß	70 Jahre
Hasselbach	
06.04.2017 Erna Schmidt	75 Jahre
Hilgenroth	
04.04.2017 Barbara Müller	70 Jahre
Ingelbach	
03.04.2017 Birgitt Kolakowski	70 Jahre
Oberwambach	
03.04.2017 Jochem Bewer	85 Jahre
Weyerbusch	
03.04.2017 Gisela Dionisius	70 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Ida Graf, Altenkirchen
Tom Warkentin, Helmenzen
Carlo Frederik Kratz, Altenkirchen
Lisa Urban, Altenkirchen
Matthias Berg, Altenkirchen
Lukas Berg, Altenkirchen

Eheschließung:

Jan Buchmüller und Jasmin Spies, Kettenhausen

Sterbefälle:

Elfriede Wilhelmine Marenbach, Kraam
Bruno Fuchs, Neitersen
Franz Hermann Schimmel, Altenkirchen
Horst Max Roman Krüger, Weyerbusch
Gustav Schumacher, Eichelhardt
Lieselotte Katharina Klein, Hasselbach
Gisela Stein, Mehren

Sonstige Mitteilungen

■ Infoabend über den Klettersport Bouldern

Was ist „Bouldern“?

Infoabend in Altenkirchen gibt Einblicke in die Faszination dieser Art des Klettersports



Referent Jan Wendel,
© Detlef Heese

Bei den Olympischen Spielen 2020 wird Bouldern das erste Mal dabei sein. Beleg dafür, dass das Bouldern immer beliebter wird. Woher kommt Bouldern und wie übt man es aus? Was sind Boulder-Probleme?

Wo kann man Bouldern?
Wie sieht ein Wettkampf aus? Dieser eineinhalbstündige Infoabend wird darauf Antworten geben und einen kleinen theoretischen Einblick in diese gesunde Trendsportart geben. Damit die Praxis nicht ausgelassen wird, kann ein Alltags-Gegenstand beklettert werden.

Doch was hat diese Sportart mit der Kreisstadt Altenkirchen zu tun? Mehr – als mancher momentan vermutet.

Die Infoveranstaltung am Donnerstag, 30. März in der Zeit von 20 bis circa 21.30 Uhr findet im Hotel Glockenspitze, Seminarraum in Altenkirchen unter der Leitung von Jan Wendel statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro.

Nähere Informationen oder Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de.

■ Servicestellen des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus am 06.04.2017 geschlossen

Am Donnerstag, 06.04.2017 bleiben die Servicestellen des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus in Westerburg, bei den Verbandsgemeindeverwaltungen in Diez und Wissen sowie im Gebäude der Stadtverwaltung Neuwied geschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis. Die Servicestelle des Vermessungs- und Katasteramtes Westerwald-Taunus am Dienort in Sankt Goarshausen bleibt an diesem Tag geöffnet und ist auch für alle Kunden telefonisch (02663 / 9165 - 0) erreichbar. Ab Freitag, 07.04.2017 steht Ihnen unser Service wieder in vollem Umfang zur Verfügung.

■ IHK-Geschäftsstelle Altenkirchen



Steuerberater-Sprechtag für Existenzgründer

In Kooperation mit der Steuerberaterkammer Rheinland-Pfalz bietet die IHK-Regionalgeschäftsstelle Altenkirchen, Wiedstraße 9, 57610 Altenkirchen regelmäßig kostenlose Informationsgespräche für Existenzgründer

mit einem Steuerberater an. Diese werden am 20. April 2017 von 8 Uhr - 12 Uhr fortgesetzt.

Teilnehmer können Existenzgründer und Unternehmer, die sich vor kurzem selbstständig gemacht haben. Die Jungunternehmer können ein kurzes Gespräch von maximal 60 Minuten mit einem Steuerberater führen und sich über steuerliche Fragen rund um die Existenzgründung informieren. Es ist empfehlenswert, eine Liste mit Fragen mitzubringen.

Diese Erstinformation ist kostenlos.

Eine Anmeldung ist unbedingt bis spätestens 7 Tage vor dem Termin erforderlich unter www.ihk-koblenz.de, indem Sie im Suchfeld 122710 eingeben.

Fragen beantwortet Doris Burmester, Telefon 02681 87897-12 oder E-Mail:

burmester@koblenz.ihk.de

■ **Parkinson Regionalgruppe Altenkirchen** **Einladung zu Fachvortrag von Herrn Dr. Pöhlau, Chefarzt Neurologie der DRK Kamillus Klinik in Asbach**

Haben Sie vielleicht auch vor kurzem erfahren, dass Sie an Parkinson erkrankt sind? Und nun stehen Sie vor der Herausforderung, Ihren Alltag mit der Erkrankung zu meistern?

Oder leben Sie schon länger mit der Krankheit und möchten sich gerne mit anderen Betroffenen zum Erfahrungsaustausch treffen? Wir in der Parkinson-Selbsthilfegruppe, Regionalgruppe Altenkirchen, versuchen, gemeinsam Antworten auf oft gestellt Fragen zu finden. Zur Einstimmung auf den Welt-Parkinsonstag am 11. April 2017 treffen wir uns **am Freitag, 31.03.17, um 18.30 Uhr** im Café Mocca im DRK Seniorenheim

Altenkirchen, Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen. Wir freuen uns, dass wir Herrn Dr. Pöhlau für einen Fachvortrag gewinnen konnten zum Thema: „M. Parkinson von Anfang an konsequent behandeln und Lebensqualität erhalten“. Gerne beantwortet Herr Dr. Pöhlau auch im Anschluss an den Vortrag Ihre Fragen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Sie!

■ **Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum** **Westerwald-Osteifel**

Das DLR Westerwald-Osteifel, Montabaur und der Verein landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) Altenkirchen-Westerwald e.V. sowie der VLF Rhein-Lahn bieten für interessierte Landwirte Felderbegehungen zur Erörterung von Pflanzenschutz- und Pflanzenbaufragen im Ackerbau an.

Schwerpunkt der Veranstaltungen ist die Bestandesführung der Kulturen im Frühjahr. Insbesondere die Themen Unkrautbestimmung (zur eventuellen Nachbehandlung), Halmbruchbekämpfung, Wachstumsreglereinsatz, Schadschwellenermittlung, die zielgerichtete Auswahl geeigneter Pflanzenschutzmittel sowie Düngungsfragen und Wasserschutz werden behandelt.

Dienstag, 11.04.17: Betrieb Werner Spitz, Holzappler Straße 33, 65624 Altendiez Beginn: 10:00 Uhr

Mittwoch, 12.04.17 Betrieb Konrad Retterath, Friedhofstraße 8, 56271 Kleinmaisheid Beginn 10:00 Uhr Rückfragen an: Peter Weißer, Tel.: 02602/9228-12; Jürgen Mohr, Tel.: 02602/9228- 23.

■ **Treffen der Patientenorganisation** **Lungenemphysem-COPD Deutschland** **Westerwald-Altenkirchen**



Am Mittwoch, 05.04.2017 findet das Treffen der Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Westerwald-Altenkirchen statt.

Als Referent kommt Herr Folker Rothbrust vom Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung in Koblenz.

Herrn Folker Rothbrust wird über die Beantragung der Schwerbehinderung Referieren.

Alle Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen.

Info-Material wird zur Verfügung gestellt. Die Treffen finden immer am 1. Mittwoch im Monat um 19.00 Uhr statt.

Treffpunkt: Cafe Mocca, Seniorenzentrum Altenkirchen Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen.

Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Deutschland
Westerwald-Altenkirchen

Hans Werner Bork Tel.:02292 6165

E-Mail: h.w.bork@lunenenphysem-copd.de

Gerhard Krapp Tel.:02681 2251

E-Mail: g.krapp@lunenenphysem-copd.de

■ **Kess - erziehen: Weniger Stress und mehr Freude** **Fünfteiliger Elternkurs zur Kindererziehung im Mai** **Für Eltern von Kindern im Alter von zwei bis 12 Jahren startet im Landkreis Altenkirchen demnächst ein neuer Elternkurs: „Kess erziehen“.**

Dieser umfasst fünf Termine, beginnt am 3. Mai und endet am 30. Mai. Ziel des Kurses ist es bei der Kindererziehung weniger Stress und dafür mehr Freude zu erleben.

■ **Kess leitet sich ab von kooperativ, ermutigend, sozial und situationsorientiert.**

Als Eltern möchte man seine Kinder so erziehen, dass sie sich zu selbstbewussten und starken Persönlichkeiten entwickeln. Man möchte respektvoll mit ihnen umgehen und ihre Würde achten. Und trotzdem landen sehr viele im Alltag doch immer wieder beim Herumnörgeln, Schimpfen und Schreien und sehen sich nicht in der Lage, ihr Verhalten zu verändern. Der Elternkurs Kess - erziehen begeistert alle Eltern, die sich beispielsweise die Frage stellen, ob man Kinder ohne Schimpfen, Schreien und Ausrasten erziehen kann. Zudem will er Eltern ermutigen, auf ihre eigenen Stärken und Kompetenzen zu vertrauen und neue Wege eines entspannten und erlebnisreichen Miteinanders mit ihren Kindern zu gehen.

Die fünf Einheiten dieses Elternkurses umfassen die Themen „Das Kind sehen - soziale Grundbedürfnisse achten“, „Verhaltensweisen verstehen - angemessen reagieren“, „Kinder ermutigen - die Folgen des eigenen Handelns zumuten“, „Konflikte entschärfen - Probleme lösen“ und „Selbstständigkeit fördern - Kooperation entwickeln“.

Zu jeder Einheit gehören Informationen über die Entwicklung und die Bedürfnisse von Kindern, kurze Übungen und Anregungen für die Praxis zu Hause. Der Kurs ist ein Angebot im Rahmen des Netzwerkes Familienbildung im Landkreis Altenkirchen und wird von den Veranstaltern Jugend- und Familienförderung der Kreisverwaltung Altenkirchen, der Katholischen Erwachsenenbildung im Bistum Trier und dem Caritasverband Rhein-Sieg-Wied e.V. angeboten.

Treffpunkt ist jeweils die Villa Habile, Gontermannstraße 25, 57518 Betzdorf.

Kursleiterin ist Christiane M. Stadtfeld, autorisierte Leiterin für Gordon-Familientraining und Kess-Erziehen.

Die Kursgebühr beträgt 25 Euro pro Person und 40 Euro pro Paar.

Anfragen und Anmeldungen sind bei der Kreisverwaltung Altenkirchen, Bereich Jugend- und Familienförderung, Parkstraße 2, 57610 Altenkirchen, unter E-Mail: horst.schneider@kreis-ak.de oder telefonisch unter 0 26 81/ 81-25 43 möglich.

■ **The 7 Sins konzertant im Roten Haus in Seelbach**

Eigentlich sind die 7 Sins ja dafür bekannt, dass sie ihr Publikum stundenlang zum Tanzen bringen. Doch soll es bei Ihrem diesjährigen Auftritt am 1.4.2017 ab 20 Uhr im Roten Haus eher konzertant zugehen.



Die Band, die in dieser Besetzung seit fast 15 Jahren besteht, wird diesmal die gesamte stilistische Breite ihres Repertoires präsentieren - und dies eben eher zum Zuhören. Die Präsentation reicht von bekannten Jazz-Standards über einfühlsame Balladen bis hin zu klassischen Rocknummern. Dabei handelt es sich sowohl um neu arrangierte Cover-Versionen als auch um eigenes Song-Material, z.T. inspiriert vom komplexen Art-Rock der 70 und 80er Jahre. Was jedoch alle die unterschiedlichen musikalischen Stilarten charakteristischerweise verbindet, sind die wechselnden Lead-Vocals und das dichte Harmony-Singing der 7 Sins. Unterstützt werden sie von ihrem bewährten ‚Sound-Magier‘ Dieter Büttner am Mischpult sowie dem Licht-Künstler Max Vogel, der die Musikdramaturgie und das Geschehen auf der Bühne wirkungsvoll verstärkt.

■ **Keine Angst vor dem Computer**

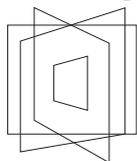


■ **Neuer Computereinsteigerkurs der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen**

Der EDV-Kurs, beginnend am Montag, 3. April, ist speziell an diejenigen gerichtet, die sich allgemeines Basiswissen aneignen möchten, sei es aus beruflichen oder privaten Gründen. Diejenigen, die den Respekt vor ihrem Computer verlieren möchten und in einer ruhigen Atmosphäre, bei einem angemessenen Lerntempo lernen möchten, Texte zu schreiben, E-Mails zu verschicken oder im Internet zu surfen, finden hier das passende Angebot. Neben dem Bewältigen von einfachen und alltäglichen Computerarbeiten, lernen die Teilnehmer mit dem Computer fehlerfrei umzugehen. Sie erhalten Tipps zu individuellen Einstellungen der Computerprogramme, lernen bei Computerproblemen richtig zu reagieren und Fehler zu beheben. Die Teilnehmenden werden genug Zeit haben, während der Unterrichtsstunden die erworbenen Kenntnisse umzusetzen. Am Kurs können alle teilnehmen, die keinerlei oder nur geringe Computervorkenntnisse haben. Der Kurs mit vier Terminen unter der Leitung von Kitja Müller findet von Montag, 3. April

bis Freitag, 7. April (außer Mittwoch) jeweils in der Zeit von 17 bis 19 Uhr im EDV-Schulungsraum der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen statt. Die Kursgebühr beträgt 40 Euro. Kontakt und Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Telefon (02681) 81-2212 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de.

■ Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen



(im Untergeschoss der Kirche) Tel. 02681/70972
 Internet: www.buecherei-ak.de
Öffnungszeiten:
 Montag bis Mittwochvon 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Donnerstag durchgeh.von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 Freitag geschlossen

■ Thomas Kagermann in Flammersfeld



Am Sonntag, 2. April 2017 findet um 17h in der evangelischen Kirche in Flammersfeld ein einstündiges Konzert des Liedpoeten und Geigers Thomas Kagermann statt.

Sein Repertoire - deutschsprachig - reicht von Balladen, über Zeitgenössisches bis hin zu extrem temperamentvollen Tanzfetzen und

Vokalexperimenten mit dem Publikum. Als Überraschung hat er dieses Mal einen vielseitigen, außergewöhnlich begabten Weltklasse-Musiker an seiner Seite: Den Harfenisten, Gitarristen und Multiinstrumentalisten Wolfram Cramer von Clausbruch.

Dazu Kagermann im Originalton: „Es ist mir ein besonderes Vergnügen, zu diesem außergewöhnlichen Konzert einladen zu dürfen. Wolfram Cramer von Clausbruch ist ein musikalisches Multitalent erster Güte. Mit Harfe, exotischen Klangkörpern und seinem brillanten Gitarrenspiel verzaubert er in erstaunlicher Weise das Publikum - und insbesondere mich!

Ich habe ihn vor 30 Jahren das erste Mal gehört und kann einfach nur bewundern, wie er über diese 3 Jahrzehnte hin konsequent seinen musikalischen Ausdruck optimiert hat.

Ich werde zu diesem besonderen Anlass meine schönsten Lieder ins Programm nehmen, diverse, unberechenbare Tanzfetzen, sowie meine Lieblingsstücke von Wolfram“

Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 30.03.: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 14 - 17 Uhr Café-Haus Nachmittag; 15 - 17 Uhr Einfach(e) Kunst; 17.30 - 19 Uhr Du bist nicht alleine. Hartmut oder Alfons Tel., 0157 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis.

Freitag, 31.03.: 10 - 12 Uhr Freitagstreff Austausch und Information für Menschen mit wenig Einkommen zusätzliche Rechtsberatung mit RA Sylka Düber; 10 - 12 Uhr Näh-Café ein Angebot für jeden der Interessen am Nähen hat. 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ Lern- und Spielstube Eltern-Kind, Spielgruppe im Martin-Luther-Saal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung

Sonntag, 02.04.: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft.

Montag, 03.04.: 10.30 - 12 Uhr Tagesstätte; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln. Für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich; 15 - 17 Uhr Seniorenunion; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten.

Dienstag, 04.04.: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe. 17.15 - 18.45 Uhr Morbus Parkinson.

Mittwoch, 05.04.: 9 - 10.30 Uhr Pflegestützpunkt nur nach Anmeldung Tel.: 02681-800655; 9 - 11 Uhr „Gemeinsam fit“ bis ins hohe Alter mit Frühstück für 1,50 Euro; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 14 - 17 Uhr Handarbeitsgruppe; 15 - 17 Uhr Generationencafé. Weitere Informationen gibt es unter: **Telefon 02681-950438.**

■ Deutsche Rentenversicherung - Rheinland-Pfalz



Jetzt Jahresmeldung überprüfen

Bis spätestens Ende April sollten Arbeitnehmer von ihren Arbeitgebern die Jahresmeldung für 2016 erhalten.

Darin sind der Verdienst und die Dauer der Beschäftigung bescheinigt. Die Jahresmeldung ist ein wichtiges Dokument, weil später aus

diesen Daten die Rente berechnet wird. Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz empfiehlt daher, alle Angaben genau zu prüfen und die Jahresmeldung gut aufzubewahren.

Wichtig sind Name, Anschrift, Geburtsdatum, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich unbedingt an seinen Arbeitgeber wenden und die Jahresmeldung berichtigen lassen. Denn falsche Angaben können bares Geld kosten und eine zügige Berechnung der späteren Rente erschweren.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz in Speyer und bei den Auskunfts- und Beratungsstellen - persönlich oder über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 1000 480 16 und im Internet unter www.deutsche-rentenversicherung-rlp.de. Gerne vereinbaren die Berater auch feste Termine.

■ Wirtschaftsjunioren Sieg-Westerwald besichtigten Deutsche Stahlwerke

Eine interessante Betriebsbesichtigung unternahmen die Wirtschaftsjunioren Sieg-Westerwald. Gemeinsam mit den Wirtschaftsjunioren aus Siegen besichtigten sie die Deutsche Edelstahlwerke GmbH in Siegen.



Besonders der Schmelzofen sowie die Präzision der nachgelagerten Arbeitsschritte im Walzwerk beeindruckten die jungen Unternehmer. Im Siegener Stahlwerk wird ausschließlich Altmetall verarbeitet, unter anderem werden hier Rundstähle produziert. Das Know-how der Facharbeiter stieß ebenfalls auf reges Interesse.



Vor Ort besichtigten die Junioren ein tiefes Fertigungsprogramm: So wird aus grobem Rohstahl in zahlreichen Schritten mehrfach veredelter Stahl für die Produktion von Hüftgelenken im Medizinbereich. „Es war eine sehr beeindruckende Unternehmensbesichtigung mit tollen Einblicken in die Stahlindustrie“, so Daniel Geldsetzer, Vorstandssprecher der Wirtschaftsjunioren Sieg-Westerwald.

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 30.03.17, 20 Uhr, i. d. R. am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger und jung gebliebener Frauen, Gemeindehaus Oberwambach, Info: Tel. 984861; Konfi-Castle Hohensolms, Abfahrt: 16.00 Uhr, Altenkirchen, Parkplatz Weyerdamm

Sonntag, 02.04.17 (Judika) - Oberwambach (Pfarrerin Kulpe), 10 Uhr Gottesdienst.

Dienstag, 04.04.17, 15 Uhr Kirchlicher Unterricht der Konfirmanden im Gemeindehaus Oberwambach

Mittwoch, 05.04.17, 19 Uhr - Sitzung des Fachausschusses für Theologie, Gottesdienst und Kirchenmusik im Pfarrsaal in Almersbach.

Donnerstag, 06.04.17, 19 Uhr Pfarrsaal Almersbach -Diakoniefach-ausschuss

Freitag, 07.04.17, 18 Uhr, Frauenabendkreis im Gemeindehaus in Oberwambach

■ **Herzliche Einladung zum Gemeindeausflug in die Lutherstadt Worms am Samstag, 13. Mai 2017**



Mit einer Stadtführung (2,5 Stunden) durch Worms (jüdische Synagoge, jüdischer Friedhof, Lutherdenkmal, Dom) wollen wir uns auf die Spuren von Martin Luther begeben und setzen damit im Reformationsjubiläumsjahr 2017 einen besonderen Akzent.

Der restliche Tag steht zur freien Verfügung. Im Museum Heylshof kann in dieser Zeit die Ausstellung „Luther 1521 in Worms - der Ort des Geschehens“ besucht werden.

Die Fahrt erfolgt mit dem Bus.

Abfahrt: Parkplatz Almersbach: 7.20 Uhr - Parkplatz Kirche, Oberwambach: 7.30 Uhr, Rückfahrt 17.00 Uhr. Die Kosten pro Person betragen 20,00 € - damit sind die Kosten für die Busfahrt und die Stadtführung abgedeckt.

Bitte melden Sie sich bis Dienstag, 25. April 2017, im Gemeindeamt an.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12.00 Uhr. Tel. 02681-2864

E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790

Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12a, Tel. 02681-803963

Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de.

■ **Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen**

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16, (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo. - Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr, sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40; Fax: 02681/8008-49; Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 02.04.2017: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Gottesdienst im Altenheim, Frau Brenner, 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Diakon Wilfried Grab

Dienstag, 04.04.2017: 15 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Nordbezirk, Weber-Gerhards, 19.30 Uhr Kantorei

Donnerstag, 06.04.2017: 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 07.04.2017: 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal

■ **Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib**

Hauptstraße 52b (Eingang Schulstr.), 53567 Asbach
Gemeindebüro: Telefon 02683 949340 - Mail: buer0@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 8.30 Uhr - 11 Uhr

Donnerstag, 30.03.: 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 31.03.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 02.04.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden

Dienstag, 04.04.: 15 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 05.04.: 15 Uhr Seniorenkreis

Donnerstag, 06.04.: 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Kleidersammlung für Bethel vom 24. bis 29. April

Gespendet werden können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Abgabestelle ist im Gemeindehaus Hauptstraße/Ecke Schulstraße, jeweils von 8 bis 18 Uhr.

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

dienstags von 16 Uhr bis 19 Uhr

mittwochs von 10 Uhr bis 12 Uhr

donnerstags von 16 Uhr bis 18 Uhr

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**

**Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660**

B E Y E R
MietSERVICE KG



www.beyer-mietSERVICE.de

kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

■ **Evangelische Kirchengemeinde Birnbach**

Freitag, 31.03.2017: Weyerbusch: 16.30 Uhr CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Samstag, 01.04.2017: Weyerbusch: 14 -16 Uhr Frühlingsbasar - „Basar rund um's Kind“

Sonntag, 02.04.2017: Birnbach: 10 Uhr Gottesdienst (Pfr. Turk), anschl. Kirchen-Café, am 02.04. leider kein Kindergottesdienst!, 17 Uhr „Die Apostel Gottes - Frauen der Reformation“, Streitbriefe von Argula von Grumbach, Katharina Zell und Ursula Weyda - Jessica Burri, Sopran & Dulcimer. Kommen Sie mit auf eine spannende Reise zu den „Frauen der Reformation“

Montag, 03.04.2017: Weyerbusch: 16 Uhr Krabbelgruppe

Dienstag, 04.04.2017: Weyerbusch: 14.30 Seniorenkreis - Gemeinsames Kaffeetrinken, 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, 17 Uhr Gemeindebücherei, 20 Uhr Probe Kirchenchor; 20.30 Uhr CVJM-Männerkreis - informeller Abend

Mittwoch, 05.04.2017: Weyerbusch: 17.30 Uhr Frauenkreis - Abschluss in der Bachmühle in Roßbach (Achtung: Abfahrt am Gemeindezentrum um 17.00 Uhr, Fahrgemeinschaften) 17.30 - 19 Uhr Mädchen-Jungschar - Wir malen den Kinderkreuzzug, Birnbach: 19 Uhr Meditatives Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 06.04.2017: Weyerbusch: 9.30 Uhr Krabbelgruppe „Die Spieloase“; 15 - 17 Uhr Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel; Flammersfeld: 18.30 - 20 Uhr Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

■ **Evangelische Gemeinschaft Helmeroth**

»Glauben entdecken - Leben gestalten«

DONNERSTAG 30.3.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG 31.3.: Hohegrete (Erholungsheim): 17 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG 2.4.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 10 Uhr Gottesdienst, Predigt: Daniel Benne (gleichzeitig Kinderprogramm), Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst
MONTAG 3.4.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG 4.4.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCH 5.4.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 19 Uhr Vorstandssitzung, Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG 6.4.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 15 Uhr Seniorenkreis Thema: „Ostern - mehr als bunte Eier“, 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch
Weitere Infos: www.gemeinschaft-helmeroth.de

Verschiedene Hauskreise zu Themen rund um das Christsein (Näheres auf Anfrage); Kontakt: Daniel Benne, 57612 Helmeroth, Höhenstraße 6, Tel. 02682-1770, E-Mail: Gott-liebt-Dich@goldmail.de

■ **Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth**

Donnerstag, 30.03.2017: 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe

Sonntag, 02.04.2017: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Hilgenroth - Pfr. Volk

Montag, 03.04.2017: 20 Uhr Posaunenchor in Kropbach

Dienstag, 04.04.2017: 16 Uhr Krabbelgruppe II

Mittwoch, 05.04.2017: 15 Uhr Frauenhilfe, Thema: Informationen der Kirchlichen Sozialstation Altenkirchen e.V. über das neue Pflegeänderungsgesetz (Referentin: Christine Niederhausen)

Eine Veranstaltung für alle Gemeindeglieder !

Pfr. Volk hat vom 03. - 10.04.2017 Urlaub. Seine Vertretung übernimmt Pfr. Triebel-Kulpe aus Almersbach (02681-2864).

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet. Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 31.03.17, 19 Uhr Timeout-Teenkreis

SAMSTAG, 01.04.17, 19 Uhr gem. musikalische Passionsandacht in der Ev. Kirche Schöneberg; 19.30 Uhr Jugendhauskreis

SONNTAG, 02.04.17, 11 Uhr Gottesdienst (Pfr/in N. Löser-Rott); 11 Uhr Kindergottesdienst

DIENSTAG, 04.04.17, 15 Uhr Katechumenen Kurs, 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs (beide in Mehren)

DONNERSTAG, 06.04.17, 19 Uhr gem. Passionsandacht mit Feier des Abendmahls in der Hütte in Niederöfen

FREITAG, 07.07.17, 19 Uhr Timeout-Teenkreis; 19 Uhr Bibellesekreis

Vorankündigung

SONNTAG, 09.04.17, 11 Uhr gem. Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Mehren und Schöneberg 2017 mit Feier des Abendmahls in der Ev. Kirche Mehren

DONNERSTAG, 13.04.17 (Gründonnerstag) - 19 Uhr gem. Passionsandacht mit Feier des Abendmahls in der Ev. Kirche Schöneberg

FREITAG, 14.04.17 (Karfreitag), 11 Uhr Gottesdienst mit Feier des Abendmahls

Bekanntmachungen:

- Urlaub

Das Gemeindebüro ist vom 05.04. bis 09.04.2017 nicht besetzt!

- Kleidersammlung für Bethel



In der Ev. Kirchengemeinde Mehren wird vom **24. bis zum 29. April 2017** Kleidung für Bethel gesammelt. Gute, tragbare Kleidung

und Schuhe können im Ev. Gemeindehaus; Mehrbachtalstraße 8 abgegeben werden. Im vergangenen Jahr kamen allein in der Ev. Kirchengemeinde Mehren über 300 kg zusammen.

Die v. Bodelschwingschen Stiftungen Bethel engagieren sich in acht Bundesländern für behinderte, kranke, alte und benachteiligte Menschen. Weitere Informationen:

www.brockensammlung-bethel.de; www.bethel.de

- Kinderbibeltage 2017

Vom 18.04. - 21.04.17 werden wieder Kinderbibeltage stattfinden. Diesmal ist der Veranstaltungsort das Evangelische Gemeindehaus in Mehren und in der Woche sind wir „Auf der Spur der Verlorenen Luthergeschichten“. Alle Kinder im Alter von 5 - 11 Jahren sind herzlich eingeladen. Auch in diesem Jahr wartet auf den Gemeindehausparkplätzen in Flammersfeld, Schöneberg und Weyerbusch ein Kleinbus, der alle Teilnehmer mitnehmen kann, die keine andere Mitfahrgelegenheit haben.

Sowohl die Busfahrten, als auch die Teilnahme an den Kinderbibeltagen sind kostenfrei für alle Teilnehmer.

Alle, die die Kinderbibeltage gerne durch ihre Mithilfe vor Ort oder Kuchenspenden unterstützen möchten, können sich bei Jugendleiter Olaf Otworowski melden: 0151/65864801

Einladung Großwoltersdorf

Vom 29.06. bis 02.07.2017

Eingeladen sind alle Gemeindeglieder der Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg.

Ein abwechslungsreiches Programm erwartet uns.

Wer mitfahren, oder Informationen möchte, meldet sich bitte bis spätestens 30.04.2017 bei:

Renate Walterschen, Tel.: 02685/7242

Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags u. donnerstags **10.00 bis 12.00 Uhr** und mittwochs **16.00 bis 18.00 Uhr**. Gemeindeglied: Katja Mattern, Tel. dienstl.: 02686/237, Fax dienstl.: 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen; Tel.: 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel.: 0151/65864801; Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel.: 02686/237 u. 0160/92354178;

Homepage: <http://kirchengemeinden-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 31.03.17, 10 Uhr Krabbelgruppe

SAMSTAG, 01.04.17 19 Uhr gem. Musikalische Passionsandacht in der Ev. Kirche Schöneberg

SONNTAG, 02.04.17, 9.30 Uhr Gottesdienst mit anschl. Kirchenkaffee

DIENSTAG, 04.04.17, 15 Uhr Katechumenen Kurs, 16.30 Uhr Konfirmanden Kurs (beide in Mehren)

MITTWOCH, 05.05.17, 14.30 Uhr Frauenhilfe, Erwin Sohnus liest Gedichte, Kontakt: Renate Walterschen, Tel. 02685/7242

DONNERSTAG, 06.04.17, 16 Uhr Kindergruppe für Kinder im Alter von 7 - 11 Jahren im Ev. Gemeindehaus Schöneberg. Kontakt: Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; 19 Uhr gem. Passionsandacht in Niederöfen (Hütte) mit Feier des Abendmahls

FREITAG, 07.04.17, 10 Uhr Krabbelgruppe; Kontakt: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070

Vorankündigung

SONNTAG, 09.04.17, 11 Uhr gem. Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden Mehren und Schöneberg 2017 mit Feier des Abendmahls in der Ev. Kirche Mehren

DONNERSTAG, 13.04.17 (Gründonnerstag), 19 Uhr gem. Passionsandacht zu Gründonnerstag mit Feier des Abendmahls in der Ev. Kirche Schöneberg

FREITAG, 14.04.17 (Karfreitag), 9.30 Uhr Gottesdienst mit Feier des Abendmahls

SONNTAG, 16.04.17 (Ostersonntag), 6 Uhr Auferstehungsgottesdienst mit anschl. Osterfrühstück im Ev. Gemeindehaus. Mitgestaltet wird der Gottesdienst vom Posaunenchor Altenkirchen.

Bekanntmachungen:

- Urlaub

Das Gemeindebüro ist am 05.04.2017 nicht besetzt!

- Osterwanderung

Die diesjährige Osterwanderung geht zum Hofcafé „Heinzelmännchen“ in Marienthal; Beginn: 9.15 Uhr ab Gemeindehaus Schöneberg. Bitte anmelden bei Renate Walterschen, Tel. 02685/7242 oder Erika Pfeifer, Tel. 02681/2148

- Kinderbibeltage 2017

Vom 18. - 21.04.17 werden wieder Kinderbibeltage stattfinden. Diesmal ist der Veranstaltungsort das Evangelische Gemeindehaus in Mehren und in der Woche sind wir „Auf der Spur der Verlorenen Luthergeschichten“. Alle Kinder im Alter von 5 - 11 Jahren sind herzlich eingeladen.

Auch in diesem Jahr wartet auf den Gemeindehausparkplätzen in Flammersfeld, Schöneberg und Weyerbusch ein Kleinbus, der alle Teilnehmer mitnehmen kann, die keine andere Mitfahrgelegenheit haben. Sowohl die Busfahrten, als auch die Teilnahme an den Kinderbibeltagen sind kostenfrei für alle Teilnehmer.

Alle, die die Kinderbibeltage gerne durch ihre Mithilfe vor Ort oder Kuchenspenden unterstützen möchten, können sich bei Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801 melden.

- Einladung Großwoltersdorf

Vom 29.06. bis 02.07.2017; eingeladen sind alle Gemeindeglieder der Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet uns. Wer mitfahren, oder Informationen möchte, meldet sich bitte bis spätestens 30.04.2017 bei Renate Walterschen, Tel. 02685/7242

Amtshandlung:

Bestattung: 09.03.2017 Margarete Breuer geb. Lobitz aus Schöneberg, 94 Jahre

Taufe: 12.03.2017 Leni Sophia Zettler aus Seifen

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 - 12 Uhr geöffnet. Gemeindeglied: Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Erika Zimmermann, Tel. 02681/5614; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 02.04.2017, 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfr. Dönges

DIENSTAG, 04.04.2017, 14 Uhr Frauenhilfe Berod, Thema heute: Das Passahfest. 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 05.04.2017, 14.30 Uhr Frauenhilfe Wahlrod.

Anmeldung der Konfirmanden 2017/18

Die Anmeldung der neuen Konfirmanden 2017/18 findet am 05. April 2017 - 19 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Berod statt. Alle Jugendlichen, die im Jahr 2018 konfirmiert werden sollen und die bis zum Zeitpunkt der Konfirmation (Frühjahr 2018) das 14. Lebensjahr vollendet haben, sind recht herzlich hierzu mit ihren Eltern eingeladen. Bitte zur Anmeldung das Stammbuch mitbringen.

■ Katholische Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, 57610 Altenkirchen, Tel.: 02681/5267, Fax.: 02681/70548, E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de

Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang
Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 - 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 - 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 31.3.17: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Wortgottesdienst in der Krypta

Sonntag, 2.4.17: 10.30 Uhr Familienmesse mit Taufe von Mona Liebegott

Mittwoch, 5.4.17: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 1.4.17: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 2.4.17: 9 Uhr Hl. Messe

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 31.3.17: 18 Uhr Hl. Messe; anschließend Rosenkranzgebet

Sonntag, 2.4.17: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 4.4.17: 18 Uhr Hl. Messe; anschließend Rosenkranzgebet

Treffen 60 Plus

Am Mittwoch, 5. April 2017 um **15 Uhr Treffen in der Jakobusstube in Altenkirchen.**

Wir wollen den Frühling begrüßen mit Liedern und Texten. Gedichte u. Geschichten bitte mitbringen.

■ Sondervorstellung Musical für Senioren

Am 7. April laden die Kinder der Pestalozzi-Grundschule erneut alle interessierten Senioren, insbesondere auch die Bewohner der beiden Altenkirchener Altenheime, zu einer kostenlosen Aufführung ihres Musicals ein.

Dies ist ein tolles Engagement von Kindern, die älteren Menschen eine Freude machen möchten.

Es ist ein einmaliges Erlebnis, mit welchem liebevollem Willkommen seitens der Schule hier die Türen geöffnet werden und eine Besonderheit, wie hier junge Menschen herangeführt werden, sich für andere Menschen zu engagieren. Unterstützen Sie dieses Engagement mit Ihrem Besuch!! Anmelde-Liste für die organisatorische Planung hängt aus. Das Musicalprojekt findet statt in Zusammenarbeit zwischen der Pestalozzi-Grundschule und unserer Fachkraft für Engagement und Mitverantwortung.

■ Friends of Jesus e.V. e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

In gemütlichem Ambiente Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks u.v.m. genießen!

Geöffnet: Do 9-13 und Fr 12:30-22 Uhr (Fr ab 16 Uhr Live-Musik).

Kids-Treff/Young Force:

Di 04.04., 17:15-18:45 Uhr.

Bei Interesse: 02685/988070

MaMiMo:

Mi 05.04., 9:30-11 Uhr, im Café ‚friends‘, Hofstr. 3, AK

Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So 09.04., 10:30 Uhr

So 23.04., 10:30 Uhr

So 07.05., 10:30 Uhr

Vorankündigung:

Pessach-Feier mit Anbetung & Gebet am 17.04.2017, 16.00 Uhr

Mehr Infos auf www.friends-of-jesus.de

Anbetungskonferenz „Dein Reich komme“, 15.-18.06.17

Mit dabei: Gunnar & Corinna Ahrend, Marcel & Regula Rebiai (GDV/Israel), Mike & Kay Chance (Arise! USA/DE), Friends of Jesus-Band, Julie & Nigel Cameron-Hall (IRE), Sergey Lvov & Team (Ukraine) und Nancy Usher (GB).

Mehr Infos: <http://konferenz.friends-of-jesus.de/>

Büro-Zeiten:

Mo 15:30-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr, Do 9-13 & 16:30-18 Uhr. Tel.: 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Evangelische Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR), Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 01.04.2017, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 02.04.2017, 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst

MONTAG, 03.04.2017, 15 Uhr Seniorenkreis

DIENSTAG, 04.04.2017, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0-3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 02681/8786258, 17.30-18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 05.04.2017, 15 Uhr Hauskreis, 17 - 18 Uhr Kids-Treff (4-8 Jahre), 16.30-18 Uhr Jungschar (9-12 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

FREITAG, 07.04.2017, 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13-15 Jahre) Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: christoph.legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 7 09 42 oder www.efg-woelmersen.de



HAUS TANNENHOF

Gemeinsam statt einsam...

... im Zentrum des Naherholungsgebietes

Schauen Sie einfach mal

Wir bieten

**Wir suchen eine
Küchenhilfe in Teilzeit**
Tel.: 02688 / 9514-0

... mit Tieren nach Absprache möglich
... in familiärer und entspannter Atmosphäre.

Kontaktaufnahme: Sozialdienst
Haus Tannenhof GbR, Kragweg 2, 57629 Heimborn-Ehrlich
Telefon: 0 26 88/95 14-20, www.haustannenhof.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntags, 16 Uhr Gottesdienst

Jeden zweiten Sonntag im Monat mit Abendmahl

Jeden letzten Sonntag im Monat gem. Essen

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Tel. Auskunft: A. Wesel, 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch

(für Kinder in verschiedenen Altersgruppen);

10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

JedenSONNTAG um 10 Uhr:

Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr:

Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr **Seniorenkreis**; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeleiter), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EFG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@efgd.de

■ **Ev. Christen Baptisten-Missionswerk**

Kölner Str. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschlar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ **Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.**

Am Kumphof 2, Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen zu unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeleiter), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeleiter), Tel. 02681/9817327.

■ **Gemeinschaft der Baha'i Altenkirchen**

FREITAG, 19:30 Uhr: Gäste- und Infoabend - Möglichkeit, sich über die Baha'i-Religion, die jüngste Weltreligion (Körperschaft des öffentl. Rechts), zu informieren.

Jeder ist herzlich willkommen!

Thema des Gästeabends: „Die ganze Welt muss als ein einziges Land betrachtet werden, alle Völker als ein Volk und alle Menschen als Angehörige einer Rasse. Religionen, Rassen und Nationen sind alle nur Trennungen, die der Mensch gemacht hat, ...“ (Abdu'l-Baha)

- Kurs: „Das Potenzial der Jugendlichen freisetzen“. Anmeldung noch möglich.

Alle Veranstaltungen finden statt im Baha'i-Kulturzentrum, Raiffeisenstr. 48, Kroppach. Nähere Informationen und Anmeldung unter Tel. 02681-9843702.

■ **Zelt der Begegnung e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ **Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.**

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201;

Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ **Männerfahrt des Kirchenkreises zum Zentrum für Luft- und Raumfahrt**

Männer fahren zu den Sternen

Eine ganz besondere Fahrt unternahmen nun 50 Teilnehmer aus dem Kreis Altenkirchen. Der Männerbeauftragte des Evangelischen Kirchenkreises Altenkirchen, Thorsten Bienemann aus Daaden, hatte konfessionsübergreifend alle interessierten Männer zum Besuch des Hochsicherheitsbereichs im Forschungszentrum der Bundesrepublik Deutschland für Luft- und Raumfahrt (DLR) in Köln eingeladen. Nach rund einjähriger Vorbereitung war es in Zusammenarbeit mit dem DLR gelungen, eine Besichtigung in Reisebusstärke zu organisieren. Die Tagesfahrt war derart gefragt, dass Sie bereits innerhalb eines Vormittages komplett ausgebucht war. Allein auf der Warteliste befanden sich so viele Interessenten, dass sich ein weiterer Bus problemlos hätte füllen lassen.

Begleitet von Pfarrer Sorgatz/Daaden und Pfarrer Dierig/Kirchen erhielt die Gruppe Einblick in den Standort Köln und einige Großanlagen des DLR. Luftfahrt, Raumfahrt, Verkehr, Energie und Sicherheit sind die Forschungsfelder, die im DLR Köln in neun Forschungseinrichtungen bearbeitet werden.

Das Rückgrat der Forschung und Entwicklung bilden Großversuchsanlagen, beispielsweise Windkanäle, Triebwerks- und Materialprüfstände und ein Hochflussschmelz-Sonnenofen.

Der Standort Köln ist zudem Sitz des DLR-Vorstandes und der Zentralverwaltung. Im Forschungsgebäude der Luft- und Raumfahrtstechnik informierten sich die Besucher beispielsweise über Therapie- und Trainingsmethoden, die für Astronauten entwickelt wurden und auch bei Patienten auf der Erde angewandt werden können.

Das DLR-Institut für Luft- und Raumfahrtmedizin befasst sich schwerpunktmäßig mit lebenswissenschaftlichen Fragestellungen im Hinblick auf Verkehr, Luftfahrt, Raumfahrt und Sicherheitsforschung.

Es betreibt kontinuierliche Forschungen für praxisrelevante Lösungen verschiedener Fragestellungen für das Leben auf der Erde, sowie in der Luft- und Raumfahrt.

Die Wirkung extremer Umweltbedingungen wie Atmosphärenzusammensetzung, Ernährung, Gravitation, Lärm, Licht und Strahlung auf die menschliche Gesundheit und Leistungsfähigkeit werden hier erforscht. Ziel des Instituts ist es, langfristig zu einer erhöhten Effektivität und Effizienz des Menschen im Zusammenspiel mit Maschinen und der Umwelt beizutragen.

Nicht schlecht staunten vor allem die Teilnehmer aus der Kirchengemeinde Daaden, als Sie entdeckten, dass ein Daadener den Grundstein für diese Forschung gelegt hat. Am 09. Januar 1979 legte der damalige Bundespräsident Walter Scheel, der bekanntlich Daadener Wurzeln hat, den Grundstein für den Bau des Institut für Flugmedizin. In der Forschungsanlage :envihab führt das Institut lebenswissenschaftliche Forschung interdisziplinär und mit internationalen Partnern durch.

Am Sonnenofen des Instituts für Solarforschung wurden unter anderem Konzepte für solar erzeugte Treibstoffe und effiziente Speichertechnologien für Solarthermie vorgestellt. Auf dem 1959 eröffneten, 55 Hektar großen Gelände ist neben den Forschungs- und Zentralforschungseinrichtungen des DLR auch das Astronautenzentrum EAC der Europäischen Weltraumbehörde ESA angesiedelt.

In unmittelbarer Nachbarschaft befindet sich der modernste Windkanal Europas, der Europäische Transschall Windkanal (ETW). Das DLR beschäftigt in Köln-Porz rund 1400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, deren Mission die Erforschung von Erde und Sonnensystem und die Forschung für den Erhalt der Umwelt umfasst. Dazu zählt die Entwicklung umweltverträglicher Technologien für die Energieversorgung und die Mobilität, sowie für Kommunikation und Sicherheit. Das Forschungsportfolio des DLR reicht von der Grundlagenforschung bis zur Entwicklung von Produkten für morgen. So trägt das im DLR gewonnene wissenschaftliche und technische Know-how zur Stärkung des Industrie- und Technologiestandorts Deutschland bei. Darüber hinaus unterhält das DLR Büros in Brüssel, Paris, Tokio und Washington D.C. Im Geschäftsjahr 2015 betrug der Etat des DLR für Forschung und Betrieb 888 Millionen Euro.

Das außerdem vom DLR verwaltete Raumfahrtbudget hatte ein Volumen von 1.357 Millionen Euro. Im Anschluss standen den Teilnehmern bei einem Besuch der Kölner Innenstadt noch 2,5h zur freien Verfügung, bevor man am Nachmittag die Heimreise antrat. Alle waren sich sicher, dass dies ein ganz besonderer und gelungener Ausflug war.



■ Kloster Hassel

Tages-Seminar

Grundlagen der Achtsamkeitsschulung

Termin: 08. April 2017, 8.30 - 17 Uhr

Referentin: Ew. Dhamma Mahatheri

Die Achtsamkeitsschulung ist im traditionellen Buddhismus eine, das gesamte menschliche Sein integrierende Art, ein Leben in ruhigere Bahnen finden zu lassen.



Das Tages-Seminar vermittelt einen ersten Einblick in die Grundlagen der Achtsamkeitsschulung, gemäß der sehr alten Methode des „Satipatthana“ - der Schulung der 4 Pfeiler der Achtsamkeit.

Hierin sind Körper, Gefühl, Geist (-zustand) und Geistobjekte (Gedanken, Vorstellungen), die Bereiche in denen ein übungsgemäßes Betrachten das Innere immer wieder im „Hier und Jetzt“ verankert. Der Ansatz erklärt tiefgreifende geistige Prozesse und zeigt darin konstruktive Wege.

Der kurze zeitliche Rahmen eines Tages vermag selbstverständlich nur eine Grundorientierung zu schenken. Die Übungsanleitung ist in Alltagsbezug gehalten.

Mahlzeit und Getränke sind vorgesehen.

Weitere Termine: 01. Juli 2017 und 21. Oktober 2017

Kostenbeitrag: 35€ / Spende möglich

Anmeldung: Büro Tel. / Fax 02682 - 966875

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Donnerstag, 30.03.2017, 15.00 Uhr Seniorentreffen (Kirche)

Sonntag, 02.04.2017, 09.30 Uhr Gottesdienst; 09.30 Uhr Vorsonntagsschule

Sonntagsschule

Montag 03.04.2017 19.30 Uhr Chorprobe Gem. Chor

Mittwoch 05.04.2017 20.00 Uhr Gottesdienst.

Gäste sind stets willkommen!

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, 57610 Altenkirchen.

Ansprechpartner: Lothar Kiel, Telefon 02688 8862.

Aus Vereinen und Verbänden

■ Badmintonclub Altenkirchen



Nachwuchs auf Turnier in Mayen

Zwei Tage nach der Mitgliederversammlung, am Sonntag, 12. März, waren die engagierten Jugendlichen des BCA bereits

wieder auf Tour: gemeinsam mit Jugendtrainer Harald Drumm führen sie nach Mayen zum VICTOR Nachwuchsturnier. Im Mädchen-einzel U17/U19 ging Deborah Schmidt an den Start und konnte den 8. Platz erzielen. Für Kim Hoffmann war es das erste Turnier, bei dem sie für den BCA antrat und sie beendete es mit einem guten 6. Platz in der Altersklasse der Mädchen U13. Benjamin Abdulmaseh wurde 12. und Nico Müller 10. bei den Jungen U17. Colin Thiel indes erkämpfte sich einen Platz auf dem Siegertreppchen der U15 Jungen und beendete das Turnier mit dem dritten Platz. Der Jugendtrainer Harald Drumm bedankt sich bei den Eltern der Spieler für die gute Zusammenarbeit und freut sich insbesondere über die guten Ergebnisse. Außerdem lobt er die Motivation der Spieler, sich im Training zu verbessern.



■ ASG Altenkirchen - Tennis



Neuer Abteilungsvorstand gewählt

Am Donnerstag, 16.03.2016 traf sich die Tennisabteilung der ASG Altenkirchen zur Jahreshauptversammlung. Thomas Düber begrüßte als Abteilungsvorsitzender im Namen des scheidenden Vorstandes die anwesenden 32 Mitglieder. Er dankte den Vorstandsmitgliedern **Irina Becker** und **Detlef Vollborth**, die für die kommende Wahl nicht mehr zur Verfügung standen. Auch dankte er sowohl dem nun im wohlverdienten Ruhestand befindlichen Ehepaar Voigt für die Bewirtung in den letzten Jahren sowie dem neuen Pächterpaar **Erika Krüger** und **Frank Wippich**, die seit September des vergangenen Jahres das Zepter in der Küche übernommen haben.

Der Abteilungsvorsitzende zeigte sich erfreut über das sicht- und spürbare Aufleben in der Tennisabteilung; begründet durch das neue Tennishaus mit gemütlichem Gastraum, großzügigen Umkleide- und Sanitärebenen, einladendem Außenbereich mit Terrasse und nicht zuletzt zu nennen, die hervorragende Bewirtung, welche gut angenommen wird.

Im Anschluss berichtete Sportwart **Edgar Hachenberg** über die vergangene Saison im Bereich der Erwachsenen und Jugendlichen. Auch in der kommenden, nun bald beginnenden Saison 2017, wird die ASG-Tennisabteilung mit **17 Mannschaften** (9 im Erwachsenen- und 8 im Jugendbereich) an den Meisterschaftsspielen im Tennisverband Rheinland teilnehmen.

Schatzmeister **Klaus-Peter Koch** legte die finanzielle Situation der Abteilung nach Fertigstellung des neuen Tennishauses sowie der Umbaumaßnahmen am Winterhaus und die Ertragssituation durch die Nutzung unserer vereinseigenen Halle dar.

Für die anstehende Neuwahl des Abteilungsvorstands wurde der anwesende ASG-Vorsitzende, **Klaus Schneider**, als Wahlleiter gewählt. Vorab betonte auch er noch einmal die großartigen Leistungen aller Verantwortlichen und fand lobende und dankende Worte dafür, dass es nicht leicht, aber möglich wurde, ein neues Tennishaus zu errichten.

Diese großartige Situation vor allem mit dem neuen Haus sollte der Tennisabteilung weiteren Auftrieb geben.

Klaus Schneider griff den Vorschlag des Abteilungsvorsitzenden Thomas Düber und des Sportwartes Edgar Hachenberg auf, den neuen Vorstand en bloc zu wählen, wofür bereits im Vorfeld ein Vorschlag erarbeitet wurde.

So wurde der neue Vorstand wie folgt gewählt: Thomas Düber (Abteilungsvorsitzender); Stefan Löhr (Stellv. Abteilungsvorsitzender); Götz Gansauer (Geschäftsführer); Jana Krauskopf (Vereinsassistentin); Klaus-Peter Koch (Schatzmeister); Edgar Hachenberg (Sportwart); Julian Krauskopf (2. Sportwart); Tania Schiffler (Jugendwartin); Nadine Schneider (2. Jugendwartin, Ansprechpartnerin für Schultennis); Andrej Schalk (3. Jugendwart); Walter Schütz (Schriftführer); Jürgen Hees (1. Pressewart); Natalie Hees (2. Pressewartin)



Der Abteilungsvorstand vergrößert sich nicht nur personell; erfreulich ist vor allen Dingen, dass sich einige junge weibliche und männliche Vereinsmitglieder bereit zeigen, Verantwortung zu übernehmen und aktiv im Vorstand ehrenamtlich mitzuwirken.

Zukünftig soll vermehrt in Kompetenzteams gearbeitet werden, die sich gemeinschaftlich einzelnen Aufgabengebieten widmen werden. Der alte und neue Abteilungsvorsitzende Thomas Düber dankte allen, die sich dazu bereit erklärten, sich für die Abteilung zu engagieren und freut sich auf die Zusammenarbeit.

■ Diakonisches Werk Altenkirchen

Kunst als Hilfe zur Bewältigung von Sucht und Co-Abhängigkeit
Die Suchtprävention des Diakonischen Werks Altenkirchen veranstaltet seit über einem Jahr eine monatliche Kunstgruppe. Das Angebot „Jeder ist ein Künstler - traue Dich, mach mit“ ist für Suchtkranke, Angehörige von Suchtkranken aber auch Interessierte offen. Es können jederzeit Interessierte hinzukommen. Die Gruppe trifft treffen sich **jeden 2. Dienstag im Monat um 16.30 Uhr in der Jugendkunstschule Altenkirchen**, um sich ihrer Kunst zu widmen. Kunst kann als Mittel zur Suchtbekämpfung oder zum Umgang mit Sucht bei Angehörigen eingesetzt werden. Künstlerisches Tun und Erleben eröffnet einen Zugang zu Emotionen und Instinkten, die in direktem Zusammenhang mit einer Sucht stehen. Denn jegliche Empfindungen wurden im Rausch betäubt; in einem Alltag zwischen Diebstahl, Drogenbeschaffung und Konsum hätten sie auch gar keinen Platz gehabt. Ebenso geht es Angehörigen von Suchtkranken. Das ständige kümmern uns Sorgen um den Suchtkranken Partner oder das suchtkranke Elternteil lassen einem den Zugang zu den eigenen Gefühlen verwehren und es kann zu psychischen Erkrankungen führen.



Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Gruppe sowie Projektleitung

Mit Hilfe des Kunstangebots wird es ermöglicht, einen Zugang zu den eigenen Gefühlen zu erreichen und sich und anderen zu beweisen, dass man etwas erreichen kann. Dies stärkt Schritt für Schritt das eigene Selbstbewusstsein und den Umgang mit seinen eigenen Gefühlen. „Durch die Kunst finden Suchtkranke aber auch Angehörige von Suchtkranken zu sich selbst zu ihren Gefühlen, aber erlebt auch Gemeinschaft und Anerkennung in der Gruppe.“ so Dirk Bernsdorff, Fachkraft für Suchtprävention des Diakonischen Werks, der das Angebot mit Ehrenamtlichen leitet. Bernsdorff wird dabei Ehrenamtlich von Ruth und Lothar Holzapfel sowie von Peter Lang in der Leitung der Gruppe unterstützt.

Seit Mitte März zeigt das Diakonische Werk in seinen Räumen in Altenkirchen einen Teil der Kunstwerke der Kunstgruppe der Suchtprävention.

Weitere Informationen zu dem Thema oder zur Anmeldung zur Kunstgruppe bei Dirk Bernsdorff, Tel. (02681) 8008 46 oder dirk.bernsdorff@diakonie-altenkirchen.de

■ LandFrauenverband Bezirk Altenkirchen

Leckere Pralinen selbst gemacht

Der Mitmachkurs mit Chocolatier Jürgen Triebtsch fand wieder regen Zuspruch. Auf Wunsch der Kursteilnehmerinnen wurden Pralinen in verschiedenen Kreationen hergestellt. Sie sind die kleinsten und süßesten Verführungen, seit es Naschereien gibt.

Mit dem Grundrezept von Canache konnten Schokoladenhohlkörper mit und ohne Alkohol gefüllt und mit Kuvertüre verschlossen werden. Step by Step wurde das A und O der Pralinenkunst erklärt und Rezepte aufgeschrieben. Ob das Rösten von Mandeln, Nüssen usw. im Backofen oder das Auflösen von Kuvertüre und Schokolade in der Mikrowelle wurden viele Tipps und Tricks für die Zubereitung der köstlichen Kunstwerke den Teilnehmerinnen näher gebracht.



Besonders wichtig waren die jeweiligen Temperierverfahren, damit die Pralinen auch schön glänzten und nicht graustreifig wurden. Ob Weiß, Vollmilch oder Zartbitter konnte kreiert und probiert werden. Auf die Ergebnisse waren alle Teilnehmerinnen stolz und selbst gemachte Pralinen schmecken eben besser, ob zum Geburtstag oder Ostern, ein Anlass lässt sich immer finden.

Hinweis auf einen nächsten Kurs:

Am Donnerstag, **06.04.2017** treffen wir uns um 17 Uhr in der Schulküche der August Sander Schule (Realschule Plus) in Altenkirchen zu einem Mitmachkurs zum Thema: **Senf - von herzhaft bis süß!** Wir werden unter der Anleitung von Kursleiterin Stefanie Schumacher Senf selbst herstellen und unter anderem einen Salat mit Senfdressing, Senfrüchte, Senfbraten, Senfsuppe und sogar einen Nachtisch mit Senf zubereiten. Alle Interessierten sind ganz herzlich willkommen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist bitten wir um Anmeldung bis **spätestens zum 03. April 2017** bei Bärbel Schneider, Tel.: 02681/7117 oder per Email an landfrauen.ak@googlemail.com.

■ anderes lernen - Haus Felsenkeller e.V. Altenkirchen

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Yoga Einführung

Dieser Kurs ist ein ganzheitlicher Gesundheitsweg für Yoga-AnfängerInnen. Wir erleben und erfahren die Grundprinzipien und Grundhaltungen des Yoga und unternehmen dabei eine Reise durch den eigenen Körper. Durch die Kräftigung und Dehnung der Muskulatur in Becken, Füßen, Bauch und Rücken nehmen wir bisher kaum spürbare Körperregionen wahr. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Decke.

Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga-Übungsleiterin, Nordic-Walking-Instructor

Donnerstags, ab 6.4., 20:15h - 21:45h, 9-mal 90 €

Nr. 0604-0417K

Yoga für Fortgeschrittene

Wir vertiefen die erlernten Asanas (Körperhaltungen), indem wir in der jeweiligen Körperhaltung und in unserem individuellen Atemrhythmus verweilen. Weiterhin werden wir das eigenständige Ausführen längerer Körperzyklen sowie die gezielte Atmung üben. So werden die Gedanken geordnet und während der stillen Beobachtung des Ein-und-Ausatmens zur Ruhe geführt. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und eine Decke.

Referentin: Marita Wäschenbach, Yoga-Übungsleiterin, Nordic-Walking-Instructor

Donnerstags, ab 6.4., 18:30h - 20h, 9-mal 90 €

Nr. 0606-0417K

Qi Gong

Der Name Qi Gong kommt aus China und bedeutet das Aktivieren der allgegenwärtigen Lebensenergie (Qi) und das beharrliche Üben (Gong). Durch Qi Gong-Übungen, dem Arbeiten mit der Lebensenergie, erreicht man, das Qi im Körper in gleichmäßigem Fluss zu halten. Die Selbstheilungskräfte des Körpers werden aktiviert und der Qi-Fluss wird harmonisiert, um Krankheiten und chronischen Stresszuständen (Burnout) entgegenzuwirken. Körper und Geist kommen zur Ruhe und regenerieren. Die Bedeutung von Gong liegt in der Aktivität, etwas für sich zu tun, um entspannt und gesund zu sein.

Montags, ab 24.4., 18:30h - 20h, 8-mal 80 €

Nr. 0608-0417K

Tai Chi

Tai Chi Chuan ist als innere Kampfkunst zur Selbstverteidigung vor Jahrhunderten im alten China entstanden. Diese Tradition der Kampfkunst ist auch heute noch lebendig und wird von vielen Übenden praktiziert.

Bekannt geworden ist Tai Chi bei uns im Westen vor allem als Methode, die die eigene Gesundheit erhält und fördert. Die Tai Chi-Form der Familie Yang, der Yang-Stil, ist eine Bewegungsfolge zusammenhängender Figuren. Diese Figuren werden in langsamer, fließender Bewegung ausgeführt. Durch den meditativen Bewegungsablauf der Tai Chi-Figuren wird nicht nur der Körper entspannt und geschmeidig, auch die Gedanken kommen zur Ruhe. Die Wiederherstellung des inneren und äußeren Gleichgewichtes führt zu einer Aktivierung der Lebensenergie. Die Übungen sind für jedes Alter geeignet.

Montags, ab 24.4., 20h - 21:30h, 8-mal 80 €

Nr. 0610-0417K

Für die Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Tel.: 02681/986412 und das Anmeldetelefon: 02681/803598

Fax: 02681/7638 oder www.haus-felsenkeller.de

■ Altenkirchener Schützengesellschaft 1845 e.V.

Sauessen am 18. März im Schützenhaus

Mit einer Rekordteilnehmerzahl von 162 Personen fand das diesjährige Sauessen am Samstag, 18. März mit dem Sauessen seinen jährlichen Abschluss im Schützenhaus. An 24 Schießterminen kämpften die Teilnehmer um den besten Teiler.



Zum Essen blies eine Jagdhornbläsergruppe des Hegerings, „Sau tot“ und „Zum Essen“.

Am Samstag wurden auch die Preisträger des Sauschießens bekanntgegeben. Einhundert Schützen konnten als Preisträger ermittelt werden.

Der erste Platz ging an Reinhard Mohr mit einem Teiler von 3, Dieter Wilhelmi kam mit einem Teiler von 6 auf den zweiten Platz und Torsten Sauer kam auf Platz drei mit einem Teiler von 7.

Das Team der Schießkommission und König Jens I. hatten zwei Tage vorher sieben Schweinehälften verarbeitet und verwurstet. Durch die anschließende Verlosung fand die Veranstaltung einen gelungenen Abschluss.



Christoph Röttgen, Preissieger und Schützenkönig Jens I (v.l.n.r.)

■ Schachkreis Altenkirchen e.V.

Harter Oberliga - Alltag

Klare Niederlage gegen Worms

Mit einem klaren 6,5:1,5 Sieg im Gepäck konnten sich die Mannen aus Worms auf die Heimreise begeben. Das hört sich klar und hoch an, sah aber zwischendurch anders aus. Doch wo soll man anfangen, Fangen wir bei unsren Punkten an. Max Weimann stand glücklicherweise für das Spiel wieder zur Verfügung und konnte einen schönen ungefährdeten Sieg einfahren. Den anderen halben Punkt konnte der Mannschaftsführer Reiner Schmidt verbuchen, der die ganze Zeit gedrückt, aber anscheinend gerade noch solide Stand. Insgesamt war die Stellung vor allem schwer zu beurteilen. So dass das Remis i. O. ging. Doch wie ging es dann weiter. Gut, Martin stand nach einem früher Fehler die ganze Zeit schon auf Verlust, wehrte sich noch sehr lange, was aber leider nichts genutzt hat. Uwe Jungbluth stand eigentlich ausgeglichen, übersah aber eine „petite combinaison“ des Gegners, die einen Bauern, die Stellung und dann auch die Partie kostete. Holger Telke stand von Anfang an komisch, aber das kennen wir ja, leider fruchteten alle seine Versuche die Stellung zu verschärfen nichts und der Gegner nutze immer mehr Räume, so dass auch hier auf einmal die Partie „weg“ war. Dann fehlen noch Oliver Heidorn und Thomas Hoffmann. Beide hatten wahrscheinlich Gewinnstellungen auf dem Brett, der eine (Olli), weil er seinen Gegner stark überspielt hatte und der andere aufgrund eines positionellen Qualitätsoffers. Doch wie das nun mal so ist. Nichts ist schwieriger als eine Gewinnstellung umzusetzen. Die Gegner wehren sich mit allem was sie haben, ein kleiner Fehler und aus Gewinn wird Verlust. Wie auch leider hier...Zum Schluss kämpfte noch Andreas Brühl an Brett eins. Auch hier schwankte die Wahrnehmung zwischen ausgeglichen, besser und schlechter. Leider war der letzte Eindruck der Nachhaltige und Andreas musste sich mit einer seiner seltenen Niederlagen abfinden. Nun geht es am letzten Spieltag um alles oder nichts. Mal sehen. Noch ist der Klassenerhalt aus eigener Kraft möglich!

■ Briefmarken- und Münzsammlerverein Altenkirchen e.V.



Liebe Vereinsmitglieder,

am 6. April findet unsere diesjährige Hauptversammlung in unserem Vereinslokal Hotel Glockenspitze Altenkirchen statt. Wir beginnen um 19.30 Uhr und bitten um besonders reges Erscheinen.

Nach der Hauptversammlung (so gegen 20.15 Uhr) beginnt der normale Tauschabend, vergessen Sie also nicht Ihre Alben mit den Dubletten! Gäste sind nach unserer Hauptversammlung herzlich willkommen.

■ SPORTING Taekwondo holt Medaille auf Weltranglistenturnier

Julien Pascal Weber holt Bronze bei den Belgium Open 2017

Nur eine Woche nach dem Weltranglistenturnier in den Niederlanden (Dutch Open) fuhren die 3 Elitesportler Jill-Marie Beck, Julien Pascal Weber und Raphael Jaschin nach kurzer Regenerations-

und Zwischentrainingszeit nach Lommel zum nächsten Turnier auf Weltebene.

Raphael Jaschin hatte durch einen spontan hinzugefügten zusätzlichen Kampf nur wenig Vorbereitungszeit und einen etwas stressreichen Start ins Turnier. Nichtsdestotrotz konnte er dem dänischen Kontrahenten Parole bieten und mithalten. Der Däne führte zum Ende des Kampfes hin mit 2 Punkten. Alles gebend attackierte Jaschin ihn mit Trittkombinationen und drehte den Kampf noch in der letzten Sekunde. Im nächsten Kampf ging es gegen Ägypten weiter. Lange in Führung liegend, musste der SPORTING-Kämpfer schließlich doch den Sieg abgeben.

Jill-Marie Beck gab wie immer alles, konnte sich letztlich jedoch leider nicht platzieren.



Weltturnierdritter Julien Pascal Weber - Mit seiner ersten Medaille auf international höchster Qualitätsstufe setzt der amtierende Deutsche Vizemeister von SPORTING Taekwondo bei den Belgium Open einen guten Akzent

Der amtierende Deutsche Vizemeister Julien Pascal Weber konnte bei seinem erst zweiten Weltranglistenturnier die Bronzemedaille erreichen und holte sich somit auf dem G-Status seine erste Platzierung.

Nun sind vorerst Wettkämpfe auf nationaler Ebene geplant, zu denen SPORTING Taekwondo wieder Nachwuchs- und Perspektivsportler mitnehmen wird.

Infos zu Anfängerkursen gibt es unter 0160 94 50 47 97 oder unter www.sporting-taekwondo.de

■ Naturkundepass Fluterschen

Einladung zur Aktion „Frühling entdecken!“



Wir laden alle Naturkundepass-Kinder (ab 5 Jahre) und die, die es werden wollen herzlich ein zur Aktion „Frühling entdecken!“ am Montag, 10. April 2017. Treffpunkt: großer Parkplatz an der „Kirchen-Kurve“ in Almersbach um 14.30 Uhr. Von dort starten wir mit einem Entdecker-Spaziergang und werden an verschiedenen Stopps Gedichte und Geschichten hören, in denen es sich um den Frühling dreht. Und dann ist eure eigene Dichtkunst gefragt! Wir sammeln eure schönsten Frühlingsreime, die ihr bei der Ehrung der neuen Naturkundepass-Absolventen am Sonntag, den 14. Mai 2017, im Familien- und Taferinnerungsgottesdienst vertragen dürft, wenn ihr möchtet. Falls ihr keine Lust zum Dichten habt, ist das natürlich auch ok. Zu entdecken gibt es schließlich genug im Frühjahr...

Es wäre klasse, wenn einige Eltern einen kulinarischen Beitrag für ein kleines Picknick an der Kirche im Anschluss an unseren Spaziergang leisten würden. Ob Kuchen, Kekse, Käse, Frikadellen, Nudelsalat, Rohkost oder Partybrötchen - alles ist willkommen. Bitte an wetterfeste Kleidung und etwas zu trinken für unterwegs denken. Den Hunger heben wir uns fürs Picknick auf. Die Teilnehmerzahl ist diesmal nicht begrenzt, dennoch bitten wir um Anmeldung, um alles besser organisieren zu können. Infos und Anmeldung unter n-pass@t-online.de bis zum 8. April 2017.

■ Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumpflege e.V.

Der „Arbeitskreis für Heimatgeschichte und Brauchtumpflege“ hat nach einer kleinen Winterpause seine Arbeit wieder aufgenommen. Am 03. März 2017 fand die **Jahreshauptversammlung 2017** statt. Insgesamt waren 18 Mitglieder des Vereins anwesend. Es sind einige wichtige Entscheidungen getroffen worden, die hier-

mit bekannt gegeben werden: Einerseits wurde der Sitz des Vereins geändert, der jetzt lautet: Hauptstraße 13 in 57635 Hirz-Maulsbach; erreichbar für Informationen und Terminabsprachen ist dieser per Telefon: 02686 1790 und Mail: kohl_helmut@t-online.de. Andererseits ist der Vorstand mit dem 2. Vorsitzenden Helmut Kohl, dem Kassierer Armin Zimmermann und dem Mitglied Helmut Wagner bis zur turnusgemäßen Wahl im Jahre 2018 bestätigt worden. Letztlich ist festgelegt worden, dass die an jedem 1. Freitag im Westerwälder Hof, Helmenzen stattfindenden Zusammenkünfte um 19 Uhr beginnen. Die beschlossenen Aktivitäten (Ausflüge, Fahrten, Treffen etc.) werden rechtzeitig bekanntgegeben.



Am 17. März dieses Jahres konnte der Arbeitskreis alter Tradition folgend den **Jahresrückblick 2016** mit insgesamt etwa 60 Gästen im Westerwälder Hof feiern.

Es waren viele Mitglieder und Förderer des Vereins aus Unternehmen, den Kreditinstituten und Politik gekommen, so z. B. die Familien Dr. Helmhold Schneider und Prof. Dr. Hillmer, der Vorstand der Westerwaldbank Herr Kölbach und eine Vielzahl von Ortsbürgermeistern der Verbandsgemeinde Altenkirchen, um die Aktivitäten des Arbeitskreises im Jahre 2016 Revue passieren zu lassen. Im Anschluss an das kalt/warme Buffet nach alter Sitte konnten die Gäste einem sehr interessanten Vortrag von Josef Zolk über das Thema „Wesen und Wirken des Sozialreformers Raiffeisen - Weltkulturerbe!“ lauschen, dessen Inhalt nachfolgend vom Redner zusammengefasst ist:

„Friedrich Wilhelm Raiffeisen und sein Werk: Die Genossenschaften

Friedrich Wilhelm Raiffeisen (geboren 1818 in Hamm/Sieg, gestorben 1888 in Heddesdorf/heute Neuwied) wurde nach seiner Militä-

zeit Bürgermeister in Weyerbusch (1845/48), dann in Flammersfeld (1848/52) und anschließend in Heddesdorf (1852/65). Aus gesundheitlichen Gründen musste er 1865 aus dem Bürgermeisteramt ausscheiden. Bereits in Weyerbusch begann er in beharrlicher Leidenschaft Formen zu finden, die konkrete Not der Menschen durch Selbsthilfe und Selbstverantwortung zu mildern.

Dies setzte er in Flammersfeld und dann in Heddesdorf konsequent fort und entwickelte seine Formen der Darlehnskassenvereine zur Linderung der Not der ländlichen Bevölkerung.

Daraus erwuchs mit Unterstützung des Landwirtschaftlichen Vereins für Rheinpreußen und dem Fürsten Wilhelm zu Wied der Aufbau seines Weges der Genossenschaftsgründungen, der er sich trotz der Erblindung bis zu seinem Tod unermüdet und erfolgreich widmete. Diese Gründungen wurden zu einer Keimzelle des heute weltumspannenden Genossenschaftswesens.

Genossenschaftsidee: Immaterielles Kulturerbe der Menschheit

Ein großer Tag für die Genossenschaften - am 30. November 2016 wurde durch die UNESCO die Genossenschaftsidee als erster deutscher Vorschlag in die repräsentative Liste des immateriellen Kulturerbes der Menschheit aufgenommen. Die Weltkulturorganisation unterstrich damit die Bedeutung der Genossenschaften für das Zusammenleben der Menschen.

In Deutschland ist die Genossenschaftsidee und -praxis durch ihre weitere Verbreitung eine gesellschaftsprägende Kulturform. Jeder vierte Deutsche ist Mitglied einer Genossenschaft.

Über 800 Millionen Menschen sind heute weltweit in Genossenschaften Mitglied, Genossenschaftsgründungen gaben und geben Antworten auf aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen. Sie leisten einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung beispielsweise durch Armutsreduzierung über lokale Beschäftigung und soziale Integration; in den Genossenschaften begegnen sich die Menschen als Miteigentümer am gemeinsamen Projekt auf Augenhöhe. Die Genossenschaftsfamilie verstand sich von jeher als eine an sozialen Werten orientierte Bewegung, die auf den ideellen Grundsätzen wie Solidarität, Ehrlichkeit, Verantwortung und Demokratie aufbaut. Das hat heute eine enorme kulturelle Bedeutung, die nun auch auf internationaler Ebene anerkannt wurde.

Die Bewerbung für diese UNESCO-Entscheidung wurde im Jahre 2013 gemeinsam von der Deutschen Friedrich-Wilhelm-Raiffeisen-Gesellschaft und der Deutschen Hermann-Schulze-Delitzsch-Gesellschaft initiiert und von der Bundesrepublik Deutschland erfolgreich bei der UNESCO eingereicht.

Wir haben in den beiden Gesellschaften intensiv über die Bewerbung beraten und dann den Antrag bei der deutschen UNESCO-Kommission eingereicht.

Wir spürten in allen Beratungsphasen eine große Unterstützung in der Vielfalt der genossenschaftlichen Organisationen. Die positive Entscheidung der UNESCO im November 2016 in Addis Ababa hat insgesamt die genossenschaftliche Familie in Deutschland - und wir spüren auch darüber hinaus - gestärkt.“

Gegen Ende der Veranstaltung trugen Helmut Wagner ein Gedicht von Paula Hell über Friedrich-Wilhelm Raiffeisen und Walter Ochsenbrücher ein kurzweiliges Mundartgedicht vor.

Abschließend noch ein wichtiger Hinweis: Die **MUSEUMS-SCHEUNE in Helmenzen** ist immer wieder einen oder auch zwei/drei Besuche wert.

Wie jedes Jahr findet am 01. Mai wieder die Eröffnung bei Kaffee und Kuchen statt.

Von Anfang Mai bis Ende September ist die Museumsscheune jeden Sonn- und Feiertag von 14 Uhr - 17 Uhr für Besucher geöffnet. An diesen Tagen ist immer ein Mitglied des Arbeitskreises vor Ort, das die Besucher gerne durch die Scheune führt und Fragen beantwortet.

Text: Andreas Koppers und Josef Zolk

Fotos: Helmut Kohl

■ Einladung zur Kinderaktion Kräuterwanderung der Bürgerinitiative Ingelbach e.V.

Liebe Ingelbacher Kinder und Eltern,



wir treffen uns am Samstag, 08.04.2017 um 16 Uhr am Kindergarten. Von dort wandern wir zur Streuobstwiese der BI (ca. 20 Minuten).

Wem das zu weit ist, kann (mit dem Auto) direkt zur Wiese kommen.

Dort werden wir mit einer erfahrenen, zertifizierten Kräuterpädagogin erforschen, was auf der Wiese alles so wächst.

Wir werden essbare Pflanzen und „Finger-weg“-Pflanzen kennen lernen. Außerdem werden wir genau hinsehen, was es sonst noch alles zu entdecken gibt. Für die gesamte Aktion sind ca. 2 Stunden eingeplant.

Anmeldungen bei Silke Birkenbeul-Weber Tel.: 02688/ 98 86 60. Bei starkem Regen fällt die Veranstaltung aus und wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

MGV Hilgenroth 1866 e.V.

Erfolgreich beim Leistungssingen in Kirchberg

Der MGV Hilgenroth nahm am Samstag, 11.03.2017 in Kirchberg / Hunsrück, erfolgreich am Leistungssingen der Stufe 1 teil. In der Aufgabe Chorwerk wurde „Jubilate Deo“ von Laszlo Halmes und in der Aufgabe Volkslied „Ich hab dich gern“ von Hermann J. Settlemeyer vorgelesen. Beide Liedvorträge wurden mit der Note „Sehr gut“ und jeweils 22 Punkten bewertet. Die 23 Sänger und der mitgereiste Fanclub fuhren anschließend stolz und gut gelaunt zurück in den Westerwald. Erste Glückwünsche wurden bereits auf der Rückfahrt von der Ortsgemeinde und den ortsansässigen Vereinen überbracht.

Nach der Ankunft in Hilgenroth wurde der Erfolg im Sonnenhof ausgiebig gefeiert. Der MGV würde sich über jeden neuen Sänger freuen. Die Chorprobe findet dienstags um 19:45 Uhr im Sonnenhof Hilgenroth statt.



Die Sänger des MGV Hilgenroth mit Chorleiterin Susanne Eitelberg beim Auftritt in Kirchberg

VdK-Ortsverband Neitersen

VdK Ortsverband Neitersen ehrt langjährige Mitglieder Die Ehrung von Mitgliedern stand auf der Tagesordnung der Mitgliederversammlung des VdK Ortsverbandes Neitersen.

Nach den Regularien der ersten neun Tagesordnungspunkte nahmen der Kreisverbandsvorsitzende Manfred Becher und der Vorsitzende des Ortsverbandes Neitersen Bodo Nöchel die Ehrung von Mitgliedern vor die zehn, 20 und 30 Jahre im VdK Mitglieder sind. Für zehn Jahre wurden Markus Henn, Hans-Jürgen Kolberg, Irene Herfen und Johanna Udert mit Urkunde und Nadel geehrt. Für 20 Jahre waren es Heidlore Günther, Gunthilde Müller, Harald Bachenberg, Elfriede Hahn, Ewald Stroehm-Boeker, Dieter Gastall und Burkhard Walkenbach. Für 30 Jahre Karl-Heinz Stähler, Werner Decker und Josef Meffert. Bei den Wahlen zum Vorstand gab es durchweg einstimmige Wiederwahlen. Zum Wahlleiter wurde Ortsbürgermeister Horst Klein gewählt. Er bedankte sich vor der Wahl beim Vorstand für seine geleistete Arbeit und hob die Wichtigkeit des VdK hervor. Das gelte besonders für die heutige Zeit. Wieder gewählt wurden: Ortsverbandsvorsitzender Bodo Nöchel, stellvertretende Ortsverbandsvorsitzende Jenny Triesch, Kassenverwalter Willi Kuschmann, Schriftführerin Gerlinde Früh, Frauenvertreterin Helene Schumann, Beisitzer Charlotte Vogler, Bärbel Mockenhaupt und Christa Höller. Kassenprüfer wurden Winfried Eller und Erika Fischer. Ortsverbandsrevisoren wurden Winfried Eller und Erika Fischer.



Nach der Eröffnung, Genehmigung der Tagesordnung, Totenehrung und dem Grußwort des Kreisverbandsvorsitzenden Manfred Becher erfolgten die Berichte der Schriftführerin und des Kassenverwalters. Nach dem Prüfbericht der Kassenprüfer erfolgte die einstimmige Entlastung des Gesamtvorstandes. Nach einer Stunde schloss Ortsvorsitzender Nöchel die Versammlung.



Fotos: Rewa

SG Niederhausen/Niedererbach



Unsere nächsten Auswärtsspiele:

- Samstag, 01.04.2017, in Merkelbach,

Anstoß: 16 Uhr

FSV Merkelbach II - II. Mannschaft

- Sonntag, 02.04.2017, in Almersbach,

Anstoß: 13 Uhr

SSV Almersbach II - I. Mannschaft

Wir würden uns über Eure Unterstützung freuen!

SV „Im Grunde“ Marenbach e.V.



Unsere junge neu formierte Schülermannschaft startete erfolgreich in die Rundenwettkampf Saison 2017. Mit 488 Ringen zu 482 Ringen wurde beim SV Wissen gleich beim ersten Wettkampf auch der erste Sieg eingefahren. Luisa Koch 131 Ringe, Leonard Theiß 138, July Liebegott 165, Julian Schäfer 159, Milena Roetzl 95 und Melissa Heiden 164 sind die Schützen in unserer Jugendmannschaft.



Wer gerne mal selbst das Sportschießen testen möchte, ist jeden Mittwoch ab 17.00 Uhr unter fachmännischer Aufsicht beim Training herzlich willkommen.

LandFrauenverband Frischer Wind e.V. Bezirk Weyerbusch



Mitgliederversammlung vom 11.03.2017

Zu unserer Mitgliederversammlung am 11.03.2017 im Landhaus Mehren begrüßt die Bezirksvorsitzende Karola Lindscheid die anwesenden Mitglieder und die Vorsitzende des Gesamtvorstandes Gerlinde Eschemann sowie die Geschäftsführerin Anke Enders-Eitelberg.

Karola Lindscheid gibt einen Überblick über die Aktivitäten des Jahres 2016 wo insgesamt:

3 Tagesfahrten mit 118 Personen

1 Mehrtagesfahrt mit 32 Personen

4 Vorstandssitzungen

11 Kurse mit 141 Personen

8 sonstige Veranstaltungen mit 216 Personen

Wie Frühjahrs Stammtisch, Jahresrückblick Hygieneschulung Kreisheimatag usw.

Bei diesen Veranstaltungen wurden insgesamt 176 Stunden geleistet.

Die Kassiererin Hannelore Marenbach stellte den Kassenbericht vor und Liane Schumacher den Kassenprüfbericht und beantragte die Entlastung des Vorstandes was einstimmig von den Mitgliedern abgestimmt wurden.

Danach stellten Gerlinde Eschemann und Anke Enders-Eitelberg die neue Satzung des Bezirkes Weyerbusch vor und erläuterten diese. Danach wurde die Satzung einstimmig angenommen.

Gerlinde Eschemann machte die Mitglieder auf diverse Veranstaltungen im Jubiläumsjahr 2018 aufmerksam unter anderem ein Familientag im Kultur Werk Wissen die Fahrt zum Deutschen Land-Frauentag nach Ludwigshafen sowie die große Mehrtagesfahrt nach Südafrika und vieles mehr was noch in der Planung ist.

Karola Lindscheid teilte den Mitgliedern mit das noch Plätze bei der Fahrt zu den Passionsspielen in Rieden am 01.04.2017 frei sind.



Zum Abschluss bedankte sich die stellvertretende Bezirksvorsitzende Marita Peter bei Gerlinde Eschemann und Anke Enders-Eitelberg für die Vorarbeit zu der Mitgliederversammlung und überreichte beiden einen Frühjahrskorbchen des weiteren bedankte Sie sich bei der Bezirksvorsitzenden Karola Lindscheid, der Kassiererin Hannelore Marenbach sowie der Schriftführerin Anita Meuler für die geleistete Arbeit und eröffnetet das Frühstücksbuffet und wünschte allen einen guten Appetit.

■ SSV Weyerbusch - Aktuelles



JHV Gesamtverein 2017

Einladung zur Jahreshauptversammlung des Gesamtvereins 2017 am **Donnerstag, 30.03.2017, 19.30 Uhr**, im Vereinsheim in Weyerbusch.

JHV Tennisabteilung 2017

Die JHV der Tennisabteilung fand am gestrigen Donnerstag, 09.03.2017 im Hotel Heisterholz in Hemmelzen statt.

Zunächst begrüßt der Vorsitzende Rainer Micknewitz die Anwesenden. Im Anschluss an den Kassenbericht von Kassiererin Marita Türpe wurde der Bericht der stellvertretenden Sportwartin Kerstin Weller vorgetragen, im Anschluss der Jugendbericht von Kerstin Schmidt.

Nach einer kurzen Aussprache wurde die Entlastung des Vorstandes beantragt und bewilligt. Aufgrund der Beschlussfähigkeit der Versammlung kam es zur Neuwahl des Vorstandes.

Der langjährige Vorsitzende Rainer Micknewitz blieb im Amt und kandidierte auf Wunsch der Abteilungsmitglieder noch ein weiteres Mal, bekommt aber nun mehr Unterstützung. Dagegen legten Marita Türpe als Kassiererin und Heike Stawitzki-Bender als Geschäftsführerin ihre Ämter nieder. Vorübergehend wird die Kasse vom Gesamtverein geführt.

Einstimmig gewählt wurden: Vorsitzender Rainer Micknewitz, 1. stellvertretender Vorsitzender Alexander Lenz, 2. stellvertretender Vorsitzender Uwe Weller, 1. Sportwartin Hanna Böhringer, 2. Sportwartin Kerstin Weller, Jugendwartin Kerstin Schmidt, Beisitzerin Angela Eitzbach, Beisitzer Uli Balensiefen.

JHV Turnabteilung 2017

Am Mittwoch, 15.03.2017, trafen sich die Mitglieder Turn- und Breitensportabteilung des SSV Weyerbusch als zweitgrößte Abteilung des SSV Weyerbusch zur diesjährigen Jahreshauptversammlung.

Nach Informationen über die zurückliegende Amtsperiode stellte sich die Abteilungsleitervorsitzende, Elisabeth Bördgen zur Wiederwahl, welche einstimmig erfolgte. Die bisherige Stellvertreterin, Manuela Semmler genauso bestätigt wie Schriftführerin Nicole Weller.

■ Verkehrs- und Bürgerverein Weyerbusch e.V.

Weyerbuschs Wanderwege sind wieder wunderbar wanderbar

Trotz des Dauerregens beteiligten sich wieder über 40 Weyerbuscher und Hilkhäuser an der Flurreinigungsaktion, zu der der Ver-

kehrs- und Bürgerverein aufgerufen hatte. Auch eine große Gruppe von Kindern, Eltern und Lehrerinnen der Grundschule Weyerbusch - allen voran Rektorin Anke Gille - trotzte dem schlechten Wetter und half eifrig mit. Aufgeteilt in 4 Gruppen durchkämmten sie die Straßenränder rund um den Ort.

Der Verkehrsverein dankte allen Helfern anschließend mit einem stärkenden Imbiss. Costa Manos vom griechischen Restaurant Murgana spendierte für alle eine wärmende Hühnersuppe, die bei diesem Wetter reißenden Absatz fand.



Hier stärken sich einige der Helfer im Feuerwehrhaus

Schul- und Kindergartennachrichten

■ 2-Wochen Kursvorschau der Kreisvolkshochschule Altenkirchen



Fortsetzungskurs „Bridge für Einsteiger - Ein faszinierendes Kartenspiel mit 52 Karten für 4 Personen“

Donnerstag, 30.03.2017, 18 bis 20 Uhr - 6 Termine
Christa Orthen - 25,00 €

Windows 10 - Der richtige Einsatz von Windows 10 und Onedrive

Donnerstag, 30.03.2017, 18 bis 21:15 Uhr - 4 Termine
Frank Runkler - 80,00 €

Infoabend „Was ist Bouldern?“ im Hotel Glockenspitze

Donnerstag, 30.03.2017, 20 bis 21:30 Uhr - 1 Termin
Jan Wendel - 5,00 €

Obstbaumschnittkurs für Anfänger und Fortgeschrittene im Bürgerhaus in Eitzbach (VG Hamm)

Samstag, 01.04.2017, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin
Harry Sigg - 20,00 €

Workshop „Hatha Yoga für Anfänger“

Samstag, 01.04.2017, 14 bis 17 Uhr - 1 Termin
Jennifer Endres - 20,00 €

Erste Begegnung mit Computer und Maus - Computerkurs für Einsteiger

Montag, 03.04.2017, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine
Kitja Müller - 40,00 €

Zilgri: Atemdynamik - aktive Selbsthilfe bei Rücken & Gelenksbeschwerden

Montag, 03.04.2017, 18 bis 19:30 Uhr - 6 Termine
Bianca Geimer - 36,00 €

Elektronischer Antrag für Landwirte

Dienstag, 04.04.2017, 18 bis 19:30 Uhr - 1 Termin
Wolfgang Müller - 15,00 €

Fortbildung für ErzieherInnen „Qualifizierung zur Praxisanleitung - Die Kindertagesstätte als Ausbildungsbetrieb“

Mittwoch, 05.04.2017, 08:30 bis 16:30 Uhr - 9 Termine
Ursel Rohde-Kehl - 340,00 €

Französisch am Vormittag für Teilnehmende mit guten Kenntnissen - A2.3

Mittwoch, 05.04.2017, 09 bis 10:30 Uhr - 12 Termine
Elke Orthey - 75,00 €

Niederländisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1

Mittwoch, 05.04.2017, 20 bis 21:30 Uhr - 12 Termine
Hilde Pfau - 60,00 €

Facebook - (k)ein Buch mit sieben Siegeln?

Samstag, 08.04.2017, 08 bis 15 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 35,00 €

Workshop „Wege zum kreativen Acrylbild: Frei - ausdrucksstark - individuell“

Samstag, 08.04.2017, 11 bis 16 Uhr - 1 Termin
Volker Viereggen - 35,00 €

Schluss mit dem Ärger -**Strategien der Konfliktlösung am Arbeitsplatz**

Samstag, 08.04.2017, 14 bis 17 Uhr - 1 Termin

Kerstin Hübner - 20,00 €

Exkursion „Vorstoß auf Betzdorf und die hieraus resultierenden**Gefechte südlich der Sieg - Erinnern und Lernen“**

Sonntag, 09.04.2017, 14:30 bis 16 Uhr - 1 Termin

Ralf Anton Schäfer - 5,00 €

Tastschreiben für Schülerinnen und Schüler - Ferienkurs in den Osterferien

Mittwoch, 12.04.2017, 9 bis 12:15 Uhr - 5 Termine

Maria Fuchs - 50,00 €

August-Sander-Sprechstunde

Mittwoch, 12.04.2017, 14:30 bis 17 Uhr - 1 Termin

Gabriele Conrath-Scholl - 5,00 €

Kochkurs für Kinder und Jugendliche - Fortgeschrittenenkurs - Mama, heute koche ich!

Dienstag, 18.04.2017, 09:30 bis 14 Uhr - 2 Termine

Carina Löhr - 50,00 €

Discofox für Anfänger - Workshop in den Osterferien - 3 Termine

Dienstag, 18.04.2017, 19 bis 20 Uhr - 3 Termine

Victor Scherf - 60,00 €

Kochkurs für Kinder und Jugendliche - Mama, heute koche ich!

Donnerstag, 20.04.2017, 09:30 bis 14 Uhr - 3 Termine

Carina Löhr - 75,00 €

Englisch Starter für Anfänger ohne Vorkenntnisse- A1

Donnerstag, 20.04.2017, 15:30 bis 17 Uhr - 12 Termine

Irene Gagelmann - 60,00 €

Fortbildung für ErzieherInnen „Kinder brauchen Wege in die Natur - Die Natur-Bauwerkstatt im Kita Außengelände“

Freitag, 21.04.2017, 09 bis 17 Uhr - 2 Termine

Dr. Richard Wagner - 100,00 €

Besser Fotografieren - Kamera & Technik

Freitag, 21.04.2017, 18:30 bis 21:30 Uhr - 2 Termine

Olaf Pitzer - 30,00 €

eBay - Kaufen und Verkaufen im Internet

Samstag, 22.04.2017, 08 bis 15 Uhr - 1 Termin

Frank Runkler - 35,00 €

Obstbaumschnittkurs für Anfänger und Fortgeschrittene im Bürgerhaus Elkenroth (VG Betzdorf-Gebhardshain)

Samstag, 22.04.2017, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin

Harry Sigg - 20,00 €

Tänze aus aller Welt - Tanzworkshop

Samstag, 22.04.2017, 15 bis 18 Uhr - 1 Termin

Iris Heise - 15,00 €

Das aktuelle Programmheft der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten. Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de

Wissenswertes

■ **Energietipp der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz** **Alte Heiztechnik: Erneuern oder Optimieren ?**

Wenn der Schornsteinfeger dem alten Heizkessel noch gute Abgaswerte bescheinigt, muss das nicht heißen, dass die Zeit für eine Modernisierung aus energetischer Sicht fern liegt. Ein sparsames Neugerät kann gegenüber einem ineffizienten Altkessel einiges an Energie sparen. Andererseits gibt es durchaus alte Kessel, die durch eine sehr gute Einstellung noch effizient heizen.

Wann also ist es Zeit für eine Heizungsmodernisierung?

Wenn es sich nicht um einen Brennwertkessel handelt und das Gerät älter als zehn Jahre ist, sollte bei einem Defekt über ein sparsames Neugerät nachgedacht werden. Gleichzeitig sollte geprüft werden, ob sich der Einbau einer Solaranlage lohnt. Ältere Brennwertkessel können möglicherweise optimiert werden. Dann lohnen sich eine Effizienzprüfung und kleinere Reparaturen - je nach Restwert der Anlage. Wer seine Heizungsanlage modernisieren will, sollte sich nicht auf ein bestimmtes Fabrikat festlegen. Tests haben ergeben, dass nicht der Hersteller, sondern die Art der Wärmeerzeugung und die Qualität von Installation und Regelung ausschlaggebend für die Effizienz und damit die Wirtschaftlichkeit der Heizung ist. Auch Schadstoffausstoß und Betriebsstromverbrauch sollten in die Kaufentscheidung einfließen. Nach einer Heizungsmodernisierung sollte unbedingt ein Hydraulischer Abgleich durchgeführt werden. Dabei wird die Wärmeverteilung so optimiert, dass alle Heizkörper nur die wirklich notwendige Wärmemenge bekommen. Fördermittel gibt es nicht nur für den Austausch, sondern auch für die Optimierung bestehender Heizungsanlagen.

Die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz bietet als Entscheidungshilfe die Möglichkeit eines ausführlichen Beratungsgesprächs nach telefonischer Voranmeldung. Die Beratung ist persönlich und findet nach Terminvereinbarung in den Beratungsstützpunkten der Verbraucherzentrale statt.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden der Energieberater finden wie folgt statt:

In **Betzdorf am Mittwoch, 05.04.17 von 14 Uhr - 17.45 Uhr** im Rathaus, Hellerstraße 2. Voranmeldung bitte unter Telefon 02741-291-900 (Bürgerbüro).

In **Altenkirchen am Donnerstag, den 27.04.17 von 8.15 Uhr - 18 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Zimmer E12, Rathausstraße 13. Voranmeldung unter 02681/850.

■ **Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum** **Westerwald-Osteifel (DLR), Montabaur** **Grünlandbegehungen im Frühjahr 2017**

Nach längerer Vorlaufphase wird allgemein erwartet, dass die neu gefasste Düngeverordnung im Laufe dieses Jahres nunmehr endgültig verabschiedet und in Kraft gesetzt wird. Da damit auch verschiedene Änderungen im Bereich der Grünlandbewirtschaftung verbunden sind, werden diese neben weiteren Themen auf den anstehenden Begehungen vorgestellt. Eine Grünlandbegehung findet am **Freitag, 07.04.2017**, auf dem Betrieb - Hans-Josef Holschbach, Mitteldurwittgen, 57537 Mittelhof um 10.00 Uhr statt.

Alle Landwirte und andere Interessierte sind eingeladen. Informationen erhalten Sie bei Christoph Brenner, DLR Westerwald-Osteifel, Tel. 02602/ 9228-26, e-mail: christoph.brenner@dlr.rlp.de

- Anzeige -

■ **Hauptgewinn aus Sparkassenlotterie** **geht nach Altenkirchen**

Einige der monatlichen Großgewinne aus der PS-Lotterie der rheinland-pfälzischen Sparkassen entfielen in diesem Jahr zum wiederholten Mal auf Kunden der Sparkasse Westerwald-Sieg. Bei der Monatsziehung im März fiel der Hauptgewinn von 25.000 Euro auf die Losnummer eines PS-Sparers aus Altenkirchen. Aus der gleichen Ziehung ging eine Kundin der Geschäftsstelle Westerbürg als Gewinnerin hervor, die sich über 2.500 Euro freuen durfte. Darüber hinaus konnte die Sparkasse in den Monatsziehungen Januar und Februar weitere 5 Kunden mit Gewinnen von 2.500 Euro und 5.000 Euro verzeichnen.

Danke



Wir danken allen,
die unserer lieben Verstorbenen

Inge Greis

* 06.08.1938 † 15.02.2017

im Leben Freundschaft und Achtung
schenkten, sich mit uns in stiller Trauer
verbunden fühlen und Ihre
Anteilnahme in so vielfältiger Weise
zum Ausdruck brachten.

Unser besonderer Dank gilt Pfarrerin
Kühmichel für ihre einfühlsamen Worte
sowie allen Mitarbeiterinnen und
Mitarbeitern des Hauses Tannenhof.

Anke Kölzer und Andreas Greis mit Familien
Streithausen und Nister im März 2017

Nachruf

Unsere liebe Kegelschwester
ist von uns gegangen.

Brigitte Bielesch

* 30.7.1940 † 14.3.2017

Wir werden Dich sehr vermissen.

In liebevoller Erinnerung
Uschi, Else, Leni, Marita,
Irmtrud, Ingrid, Gisela



Wir bündeln unsere Kräfte mit neuen Ladenöffnungszeiten, da wir möchten, dass zu den Öffnungszeiten unser gesamtes Team für Sie da ist. Außerdem wollen wir Ihnen gerne noch schneller Termine anbieten können und mögliche Wartezeiten verringern.

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN
 Mo / Di / Do / Fr von 9.00 bis 18.00 Uhr
 Mi / Sa von 9.00 bis 13.00 Uhr
 und nach Vereinbarung



Brillen Sperling

Sehen und Hören in Hachenburg
 Fußgängerzone · Telefon 02662/2414
www.brillen-sperling.de

Wir freuen uns auf Sie!

WITTICH

Immobilienwelt
 Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
 Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Bender & Bender Immobilien Gruppe

Verkauft

Nettes Rentner-Ehepaar sucht gepflegten Altersruhesitz, wenn möglich stufenlos mit guter Bus-/Bahnbindung!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Gemeinschaftliche Bereiche sind tabu

Eigentümer und Mieter dürfen ihr Grundstück bzw. das Mietobjekt nach Belieben überwachen, weil es ihr „Hoheitsbereich“ ist und jeder Besucher weiß, dass er fremden Grundbesitz betritt.

Problematisch wird es, wenn eine Überwachungskamera gemeinschaftlich genutzte Bereiche im Visier hat – ganz gleich, ob diese geschlossen oder überdacht sind. So ist es nicht zulässig, wenn der Vermieter die Videokamera auf die Wohnungstür des Mieters richtet. Das Gleiche gilt für Mieter

gegenüber anderen Mitbewohnern in einem Mehrfamilienhaus. Hauseingangstür, Hausflur, Aufzugsanlage oder andere Gemeinschaftsflächen gelten als geschützte Räume.

Das Sicherheitsinteresse geht auch dann zu weit, wenn Bereiche aufgezeichnet werden, die hinter der Grundstücksgrenze liegen, etwa der Balkon des Nachbarn oder andere benachbarte Grundstücksbereiche, öffentliche Wege oder Kinderspielflächen, die zur Hausanlage gehören.

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Sicherheit für den Bauträger

Als Bauherr hat man das Recht, dass das Bauvorhaben rechtzeitig und mängelfrei übergeben wird.

Gleichzeitig muss aber auch für das Bauunternehmen gewährleistet sein, dass der Vertragspreis nach ordnungsgemäßer Leistungserbringung vollständig bezahlt wird. „Entsprechend den Vereinbarungen im Werkvertrag kann es daher notwendig sein, dem Bauvertragspartner

eine Bürgschaft für das Bauwesen in Höhe der Schlussrate zur Absicherung der Zahlungsverpflichtungen zu stellen“, so Florian Haas, Finanzexperte und Vorstand der Schutzgemeinschaft für Baufinanzierende. Sofern die Bürgschaft nicht rechtzeitig vor Baubeginn gestellt wird, ist der Auftragnehmer häufig gemäß den Vertragsbedingungen von der Leistungserbringung erst einmal befreit.

djd 55834pn

Sie brauchen
 ein Schlüsselerlebnis?
 Sie wollen bauen?

Immobilienwelt

in Ihrer Wochenzeitung
 könnte die Rettung sein!

» Familienanzeigen

Ein herzliches Dankeschön
 sage ich allen Verwandten, Bekannten und Nachbarn, die mich mit zahlreichen Glückwünschen, Karten und Geschenken zu meinem **80. Geburtstag** erfreut haben. Besonderer Dank gilt dem Team der Gaststätte „Zum Hahnhof“ für das leckere Essen und die freundliche Bewirtung.
Helmut Asbach
 Isert, im März 2017

*Aus dem Bauch -
 mitten ins Herz*
Ellie
 16.03.2017 4250 gr 54 cm
 Wir freuen uns sehr mit den glücklichen Eltern Veronika und Marco Hocke über die Geburt unserer Enkeltochter
 Renate und Reinhold Wickert



Glückwunsch-Anzeigen online aufgeben: wittich.de/gruss

Am Samstag, dem 01. April werde ich
70 Jahre alt.
 Diesen Tag möchte ich im engsten Familienkreis feiern und bitte von Gratulationen und Hausbesuchen abzusehen.
 Danke
Joachim Neufurth
 Altenkirchen

Am 04. April werde ich
70 Jahre
Diesen Tag möchte ich im engsten Familienkreis verbringen und bitte von Gratulationen und Geschenken abzusehen.
 Danke
Bärbel Müller
 Hilgenroth

Herzlichen Dank!
 Über die vielen Glückwünsche, anlässlich unserer Hochzeit haben wir uns sehr gefreut. Einen besonderen Dank an unsere Trauzeugen Claudia und Harald Schuhmacher, die uns nach Dänemark zu unserer Hochzeit begleitet haben.
Saban & Beba
 Ata geb. Kolenovier
 Neitersen, den 21. März 2017



Am 05. April 2017 werde ich
80 Jahre alt.
 Alle, die mir gratulieren möchten, lade ich recht herzlich ab 15.00 Uhr ins Restaurant „Landhaus Stähler“ nach Hemmelzen ein.
Manfred Weingarten
 Seifen, im März 2017

Am Sonntag, den 09.04.2017 feiere ich meinen
85. Geburtstag.
 Alle, die mir dazu gratulieren möchten, sind an diesem Tag ab 15:00 Uhr ganz herzlich in das Dorfgemeinschaftshaus Ölsen zu Kaffee und Kuchen eingeladen.
Herbert Meister
 Ölsen, im April 2017



WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Besondere Tage
 besonders ehren.
 Ihre Geburtstags-Anzeige.
 Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburtstag
 Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110
 Eine Veröffentlichung der WITTICH Medien KG Foto: fotolia.com / lightwavemedia



Edelmetallkontor
 Öffnungszeiten:
 Mo., Do., u. Fr.
 10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
 Für Gold - Silber - Schmuck
 Zahngold und Münzen

Wiedstr. 1
Altenkirchen



Foto: © Fotolia, blender11, photo

Sie planen eine Flyerverteilung?

Wir bieten Ihnen den Rundum-Service!

- ✓ Gestaltung
- ✓ Druck
- ✓ Verteilung



Rufen Sie uns jetzt an:
0 26 24/911-0

Wir beraten Sie gerne!

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen
 Telefon: 0 26 24/911 - 0 · Fax: 0 26 24/91 11 15
 E-Mail: info@wittich-hoehr.de · www.wittich.de

PK - Wohnmobile - Herborn - Stadionstr. 2
 - direkt an der A 45 - Autobahnauf-/abfahrt Herborn West -

Einladung zum Frühlingsfest
 Fr. 31. März bis So. 02. April 2017

Cruiser Passion 673
 ab 57.990,- €

Aktionsmodell

LMC CHAUSSON MITSUBISHI

von 10.00 bis 17.00 Uhr
 Verkauf - Vermietung - Service - Ersatzteile
 Telefon 02772-57 53 08 - www.wohnmobile-pk.de

Ihr Preisvorteil 7.841,- €
 im Vergleich zum Serienmodell

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen **Ostermontag** (17. April 2017) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **16/2017** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 17.4.2017, 9.00 Uhr** auf **Donnerstag, 13.4.2017, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!



BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Ardenner Möbelhaus** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Betten Jung GmbH** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Sparkasse Westerwald-Sieg** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage des **Aktiv Club Altenkirchen** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Friedrich Mies GmbH & Co. KG** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Landmaschinen Ströder** bei.

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Zweirad Graß** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der **Löwen-Apotheke Weyerbusch** bei.

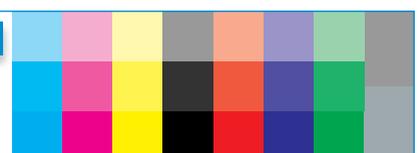
Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Gärtnerei Kramer GbR** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Energieversorgung Mittelrhein AG** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen



01.-17.04
20% Rabatt!*

Jetzt **Online-Rabatt*** sichern!

you are beautiful
120 JAHRE

PARFÜMERIE BECKER

Parfümerie Becker, Wilhelmstraße 16, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681. 6490

*Gilt nicht für Gutscheine, Dienstleistungen und reduzierte Artikel. Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Schwänen-Parfümerie Becker GmbH, Blindenisenweg 11, 41468 Neuss, Willi Becker

- Küchenplanung • Umbau
- Ergänzungen • Elektrogeräte

küchenstudio martin
KÜCHENPLANUNG, UMBAU UND ERGÄNZUNG

Herschbach Uww. Rheinstraße 24 a
gegenüber Penny-Markt · Telefon 026 26/64 81
Internet: www.kuechenstudio-martin.de

Über 25 Jahre
Ihr Partner!

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal

Ferienwohnung „Himmelchen“ im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****) in Ahrweiler für 2 – 4 Personen, direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern, ab 45,- € pro Tag. Tel. 0160 1714841
E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

Anzeige

Seit über 25 Jahren Westerwälder Baumdienst Nun schon in zweiter Generation

Weit über die Grenzen des Siebengebirge hinaus bitten Kunden Gary Blackburn um Rat, wann immer es um professionelle Pflege, den Erhalt oder die Sanierung von Bäumen und Naturdenkmälern geht. Auch Fällungen – oft auch auf engstem Raum – gehören zur täglichen Praxis der voll ausgebildeten Baumexperten.

Die Söhne Kevin (26) und Alexander (25) leiten seit ihrer Ausbildung zum „European Treeworker“ sowie zum „Baumkontrolleur“ bereits eigene Teams im Westerwald und NRW.

Luke Blackburn (21) wird die Teams nach Abschluss seiner Ausbildung bei Fachfirmen und Colleges im In- und Ausland bald ergänzen. Die Tradition des angesehenen Familienunternehmens wird erfolgreich fortgesetzt!

Weitere Informationen und wertvolle Video-Expertentipps rund um die Baumpflege finden Sie auf der Homepage!

www.westerwaelder-baumdienst.de

Donnerstag ist Markttag!

Der Altenkirchener Wochenmarkt - ein beliebter Treffpunkt für jung und alt. **Unser Wochenmarkt-Angebot***: Markenbatterien, alle Größen für nur **2.49€**

Hörgeräte-Batterien
6 Stück

* nur donnerstags in unserem Geschäft in Altenkirchen

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen
Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

WESTERWÄLDER BAUMDIENST

FORSTHAUS REIFSTEIN

GARY BLACKBURN UND SÖHNE - JETZT AUCH IN ZWEITER GENERATION

- Baumpflege ● Baumsanierung ● Baumstumpf fräsen
- Baumfällung - schwierigste Fälle mit englischer Doppelseiltechnik ● Garten-/Jahrespflegearbeiten

Fachgerechte Baumbewertung kostenlos

Sie werden ins nächste Büro verbunden: Bonn, Siegburg, Linz, Königswinter, Köln, Düsseldorf, Berg, Gladbach, Mayen, Neuwied, Montabaur, Altenkirchen. Tel. 02645/9999000, Fax: 02645/9999004

www.WESTERWAEOLDER-BAUMDIENST.DE
GEBÜHRENFREIE HOTLINE 0800 / 228 63 43

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen **Karfreitag** (14. April 2017) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **15/2017** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Montag, 10.4.2017, 9.00 Uhr** auf **Freitag, 7.4.2017, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Bitte beachten!

Geschäftsanzeigen online aufgeben: wittich.de/anzeigen

20%
LAGERVERKAUF
RABATT

NEUE KOLLEKTION 2017 & PFLANZENVERKAUF

LAGERVERKAUF

01. APRIL 2017 SAMSTAG, 9.00 - 16.00 Uhr



COUNTRY GARDEN
Das Lifestyle- und Bestellmagazin von TOM-GARTEN

Marienberger Str. 10 · 56470 Bad Marienberg / OT Langenbach
Wegbeschreibung: www.country-garden.de

Täglich geöffnet

Mo. - Fr. 10 - 16 Uhr
Mo. und Do. bis 18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

TAXI

Weyerbusch

TAXIBETRIEBE

UWE BISCHOFF

GmbH & Co. KG

02686-1799

Krankenfahrten und Dialysefahrten für alle Kassen
Rollstuhlfahrten · Rollstuhltransporte
Flughafentransfer · Kurierdienste
Clubbusse bis 20 Personen · Reisebusse

Überdachungen • Wintergärten

Markisen zu Winterpreisen

Eigene Fertigung!
Besuchen Sie unsere
Ausstellung oder lassen
Sie sich vom Fachmann
vor Ort beraten!

Betzdorf · Burgstr. 33 02741/27878

www.Willenweber.com

Alu-Terrassen-Überdachungen, Markisen-Neubespannungen / Motornachrüstung,
Haustürvordächer, Verglasungen, Plexiglas-Stegdoppelplatten u. Verlegematerial

Reiner Meusch,
Gründer der
Stiftung FLY & HELP

Hubschrauber-Rundflug

Erleben Sie Ihre Heimat von oben für einen guten Zweck! Helfen Sie mit!

€50.-
pro Person ab

Abflugorte und Termine 2017		
Datum	Tag	Flugplatz
21.05.17	So	Roszbach
28.05.17	So	Koblentz-Winningen
04.06.17	So	Ailertchen, Westerwald
10.06.17	Sa	Bad Hönningen
11.06.17	So	Atzelgiff
06.08.17	So	Astert, Westerwald
01.09.17	Fr	Ailertchen, Westerwald
02.09.17	Sa	Dierdorf
03.09.17	So	Betzdorf

Veranstalter: Prime Promotion GmbH, Änderungen vorbehalten

Der Hubschrauber – kein anderes Fluggerät weckt so viel Leidenschaft und Faszination in Menschen. Kaufen Sie einen Gutschein für einen Mitflug im Hubschrauber und tun Sie damit auch noch Gutes. Denn 20% des Flugpreises werden für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern an die Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP gespendet.

Ob als besonderes Geschenk für einen lieben Menschen oder einfach aus Spaß und Begeisterung am Fliegen: Diese einzigartigen Momente und Bilder werden Sie so schnell nicht vergessen!

Sie haben die Wahl zwischen 10 Minuten (€ 50.- p. P.) und 20 Minuten (€ 100.- p. P.) Flugzeit.

Ideal als Geschenk!

Bestellen Sie jetzt!

www.hubschraubertag.de oder unter Telefon: 0 26 88 / 98 90 12

Buchungscode: WV17-02

Unter dieser Rufnummer sind wir Montag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr für Sie erreichbar.

Die Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP:

Mit dem Kauf eines Gutscheins schenken Sie Kindern eine Zukunft. Es fließen – je nach Gutscheinwert – 10 € bzw. 20 € in die Bildungsprojekte der Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP. Die Spenden werden 1:1 ohne Abzug von Verwaltungskosten für den Bau von Schulen in Entwicklungsländern eingesetzt. Erfahren Sie mehr über FLY & HELP unter www.fly-and-help.de.



Rund ums Osterfest

Zu Ostern gibt es viele Geschichten, die sich um den Osterhasen, die Ostereier und weitere Bräute ranken. Allseits beliebt, besonders bei Kindern, ist der Osterhase. Dieses niedliche, aber flinke Tier bemalt der Sage nach am Ostersonntag die Ostereier mit bunten Farben und versteckt sie dann in der Nacht zum Sonntag im Garten oder im Wald. Die Kinder suchen die Eier dann am Morgen mit großer Freude. Soweit die Geschichte. Wahrscheinlich ist, dass der Hase als Symbol für Fruchtbarkeit die erwachende Natur im Frühling repräsentieren sollte. Gleichzeitig wird er auch mit dem Fest der Auferstehung in Verbindung gebracht, weil der Hase das byzantinische Symbol für Christus war. Interessant ist, dass in anderen Gegenden auch andere Tiere für das Verstecken der Eier zuständig waren: in Thüringen z.B. der

Storch, in Westfalen der Fuchs und in der Schweiz der Kuckuck. Fast untrennbar mit dem Osterhasen verbunden ist der Brauch, Ostereier zu bemalen, zu suchen und zu essen. Eier waren in der germanischen Tradition ein Symbol für Leben und Fruchtbarkeit und in der christlichen ein Symbol der Auferstehung. Für die gläubigen Christen war es ebenso selbstverständlich, während der Fastenzeit kein Fleisch zu essen. Da Eier als „flüssiges Fleisch“ galten, wurden sie gekocht und somit haltbar gemacht. Im Wasser mitgekochte Naturmaterialien färbten die Eier und gaben damit Auskunft über ihre Haltbarkeit. Vielerorts werden in den Kirchen besondere Osterkerzen entzündet. Diese Tradition ist schon seit dem 4. Jahrhundert in der christlichen Liturgie üblich. Das Licht der Osterkerze symbolisiert die Auferstehung Christi und das ewige Leben.



Foto: Rainer Sturm/pixelio

Tipps für eine gesunde Verdauung

Festtagsbraten, bunte Ostereier, Nougat und viele weitere Leckereien verführen an Ostern zum Zugreifen. Doch nicht nur zu viel Zucker und Fett können dazu führen, dass unsere Verdauung ins Stocken gerät. Auch der mit der Vorbereitung der Festtage verbundene Stress kann auf Magen und Darm schlagen. Die Ostertage bieten einen wunderbaren Anlass, um mit seinen Lieben zusammenzukommen. Im Vorfeld bedeutet das Fest jedoch eine ganze Menge Arbeit. Schlägt die Vorfreude in Stress um, macht sich dies häufig durch Magen- oder Darmkrämpfe bemerkbar. Deshalb sind kleine Entspannungspausen vor und während der Feiertage wichtig, damit der Körper zur Ruhe kom-

men und die Verdauungsorgane richtig arbeiten können. Legen Sie dazu einfach die Füße hoch und gönnen Sie sich eine Wärmflasche. Aber auch der tägliche Verdauungsspaziergang hilft dabei, die Verdauung anzukurbeln und den Kopf freizubekommen. Die vielen Osterleckereien führen schnell dazu, dass unsere Verdauung überfordert ist. Deshalb ist es wichtig, Magen und Darm bestmöglich zu entlasten. Trinken Sie täglich 1,5 bis 2 Liter Wasser oder ungesüßten Tee und nehmen Sie sich ausreichend Zeit für die Mahlzeiten. Genießen Sie mal wieder so richtig! Hält die Darmträgheit trotz aller Hilfsmaßnahmen über mehrere Tage an, können Abführmittel sanft Abhilfe schaffen.

spp-o



krambergsmühle
Restaurant Biergarten Café Apartments

Ostersonntag Buffet p. P. 29,00 €
(Kinder ermäßigt)

Zu Ostern halten wir für jedes Kind eine Überraschung bereit.
Karfreitag & Ostermontag à la carte
Um Tischreservierung wird gebeten.



Getränke Müller
Oberwambach ☎ 026 81 - 16 73

Öffnungszeiten: Mo. u. Di. Ruhetag,
Mi. 15.00 – 21.00 Uhr,
Do. – So. 10.00 – 21.00 Uhr
(Feiern nach Absprache)

Tel. 0 26 80 - 98 08 00

krambergsmuehle@t-online.de



„Hähnershof“

57612 Obererbach · Hilgenrother Str. 18
Tel. 02681/2231

Gaststätte · Café · Partyservice · Gartencafé
500 m vom Westerwaldsteig
Feiern und Veranstaltungen
nach Absprache jederzeit möglich
- bis 45 Personen (auch f. kleine Gruppen)

Sonntag – 02. April 2017 – ab 11. 00 Uhr
Mittagsbrunch – kalt/warmes Buffet
Unser Motto *„Der Duft von Curry – indisch angehauchte Küche“*,
mit Aperitif **pro Person € 14,-**
ab 14.30 Uhr Kaffeeschmaus, **pro Person € 6,90,-**

Karfreitag – 14. April 2017 – ab 12.00 Uhr
„Fischbuffet“ mit Vorspeisen, warmen Gerichten und Dessert, **pro Person € 21,-**

1. Ostern – 16. April 2017 – ab 12.00 Uhr
„Festliches Ostermenü“ – mit Vorspeisen, Leckeres aus der warmen Küche, u. a. Lammbraten, Schweinefilet, Beilagen, Dessert, **pro Person € 21,-**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Für Reservierungen (Brunch) und Rückfragen:
Tel. 02681/2231 – Mail: Wilma-katjaruschke@t-online.de

Spielenachmittag an Ostern

Anstatt eines Ausflugs kann man es sich auch im Kreise der Familie daheim gemütlich machen und mal wieder etwas spielen. Vor allem Bewegungsspiele im Garten wie Eierlaufen gefallen dem Nachwuchs: Dazu treten zwei Spieler gegeneinander an und laufen mit einem gekochten Ei auf einem tiefen Esslöffel eine bestimmte Strecke. So trainieren

Kinder Geschicklichkeit, Balance und Geschwindigkeit. Sieger ist, wer das Ziel als Erster mit einem heilen Ei erreicht. Auch Eierboule macht großen Spaß. Im Internet findet man viele Spielideen. Ist das Wetter schlecht, können Kartenspiele wie Uno, Brettspiele wie Monopoly oder der Würfel-Klassiker Kniffel für kurzweilige Stunden sorgen.

Schlemmerziele & Ausflugstipps

– Anzeige –



Landmetzgerei Born

Born is Trumpf.

Angebote vom 27.03. – 08.04.2017

Born's Käsewochen

Käsenackenbraten	
Nacken, gefüllt mit Käse und Schinken	1 kg 8,90 €
Lummersteaks mit Tomaten, Mozzarella	1 kg 9,90 €
Kasslerscheiben	
mit Käse und Röstzwiebeln, Topping.....	1 kg 9,90 €
Myritzer Käse	100 g 1,29 €
Gouda	100 g 0,69 €
Leerdamer	100 g 1,29 €
Käsebratwurst	100 g 0,89 €
Käsesiedewurst im Saitling, 80 g schwer.....	100 g 0,99 €
Käsemettwurst im Schw.-Darm, 80 g schwer	100 g 0,99 €
Käserindwurst mit Emmentaler	100 g 0,99 €
Käsesalami	100 g 1,39 €
Käsefleischwurst	100 g 0,89 €
Fleischkäse	
gefüllt mit verschiedenen Käsesorten	100 g 0,99 €
Käsesalat	100 g 0,89 €
Frischkäse mit Chili	100 g 0,89 €

Mittagsmenü

Angebote vom 03.04. – 07.04.2017

Mo	Chinesische Gemüsepfanne mit Putenstreifen.....	5,90 €
	Tortellini überbacken, dazu Salat	5,20 €
Di	Großer gemischter Salat mit Putenstreifen.....	5,90 €
	Hackbällchen mit Tomate-Mozzarella überbacken, dazu Nudeln und Salat.....	5,50 €
Mi	Rinderrouladen mit Klößen und Rotkohl	6,90 €
	Nudelaufbau mit Salat	4,80 €
Do	Gyrosteller mit Pommes, Zaziki und Krautsalat.....	5,70 €
	Chili con Carne mit Brötchen	3,90 €
Fr	gebr. Kotelett mit Kartoffelsalat	5,50 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♣ heiße Fleischwurst
 ofenfrischer Fleischkäse ♣ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
 Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

Born is Trumpf.

www.landmetzgerei-born.de

Ostern gemeinsam genießen

Ostern gehört jedes Jahr zu den Feiertagen, an denen gemeinsame Momente im Vordergrund stehen. Ob beim Brunch, der Eiersuche oder dem traditionellen Osterfeuer – die Feiertage bieten viele Gelegenheiten, das miteinander zu genießen. Wenn sich Groß und Klein um den Esstisch versammelt haben, sind leckere Gerichte das i-Tüpfelchen für ein gelungenes Fest. Kulinarische Spezialitäten bieten viele Restaurants und Lokale speziell zur Osterzeit an. Es ist deshalb sinnvoll, rechtzeitig für sich und seine Lieben einen Tisch zur Osterzeit

zu reservieren. Übrigens: Schon seit vielen Jahrhunderten wird an Ostern von Christen und Nicht-Christen das Osterfeuer angezündet und dient gleichzeitig als Auftakt für das darauf folgende Fest. Einen genau definierten Tag gibt es für das Osterfeuer nicht, meist wird es jedoch am Karfreitag, Samstag oder am Ostersonntag angezündet. Die Tradition des Osterfeuers diente dazu, den Winter zu vertreiben. Die Menschen glaubten, dass der Schein des Feuers eine reinigende Wirkung hätte und die keimende Saat vor bösen Geistern schützt.

Foto: Daniel Hinz/pixelio



Ist das Ei noch frisch?

Ob ein rohes Ei noch frisch ist, lässt sich ganz einfach testen: Dazu das Ei in ein Glas mit kaltem Wasser legen. Ein frisches Ei bleibt am Boden liegen, ältere Eier richten sich auf oder schwimmen an die Wasseroberfläche. Das liegt daran, dass aus einem älteren Ei schon Flüssigkeit durch die Schale hindurch verdunstet ist und der innere Hohlraum für Auftrieb sorgt. Mit etwas Übung lässt sich auch nach dem Aufschlagen erkennen, ob ein Ei ganz frisch

oder bereits etwas älter ist: Bei frischen Eiern wölbt sich der Dotter und auch das Eiweiß nach oben, beim älteren Ei fließt das Eiweiß weit auseinander, der Eidotter ist flacher. Hart gekochte Eier bilden manchmal einen grünlichen Rand rund um das Eigelb aus. Dabei handelt es sich um eine chemische Reaktion auf das Kochen zwischen dem Eisen des Eigelbs und dem Schwefel im Eiweiß. Geschmacklich und qualitativ ändert sich dadurch aber nichts.

Schmuddelwetter zu Ostern – kein Problem

Fällt der Osterausflug ins Wasser, können sich Groß und Klein die Zeit mit Spielen „rund ums Ei“ vertreiben. Dabei ist der Eierlauf sehr beliebt: Zwei Spieler treten gegeneinander an und müssen mit einem Ei auf einem Löffel eine bestimmte Strecke zurücklegen. Wer es fal-

len lässt, beginnt von vorn. Gewonnen hat, wer das Ei als erster ins Ziel bringt. Kinder lieben auch den Wettkampf „Wer hat das härteste Ei?“. Die Spitzen von hartgekochten Eiern werden aneinander geschlagen – Sieger ist der, dessen Ei die Prozedur unbeschadet übersteht. djd

Leichte Ostermenüs – serviert in frühlingshaftem Ambiente – tun Leib und Seele gut.



Käse-Häppchen für jede Oster-Party

Ein genussreicher Einstieg hebt die Qualität jeder Veranstaltung – in der Schweiz übernimmt diese Rolle der Apéro. Mit Schweizer Käse ist gleich zu Beginn für den entscheidenden Genuss- und damit Wohlfühlfaktor bei den Gästen gesorgt. Dabei steht immer der intensive, unverfälschte Geschmack der Käse-Spezialitäten im Mittelpunkt. Diesen verdanken sie der hervorragenden

Milch und dem Handwerk der Schweizer Käsermeister. Gemäß einem strengen Branchenkodex ist Käse aus der Schweiz frei von jeglichen Zusatz- und Konservierungsstoffen. Für einen garantierten Hingucker sorgt eine vielseitige Schweizer Käseplatte. Mit Schweizer Käse kann jeder Gastgeber einfach und ohne großen Aufwand eine Vielzahl von Häppchen anbieten. *spp-o*



Foto: Käse aus der Schweiz/spp-o

Lammfleisch – nicht nur zu Ostern köstlich

Zum Osterfest kommt in vielen Familien ein Lammbraten auf den Tisch und in den Restaurants stehen Lammspezialitäten auf der Speisekarte. Den Rest des Jahres landet das zarte Fleisch dagegen eher selten auf dem Teller. Dabei ist die Zubereitung nicht schwieriger als bei anderen Fleischarten. Lammfleisch ist sehr vielseitig und schmeckt sowohl gegrillt als auch gebraten oder geschmort hervorragend. Wenn das Fleisch aus dem Kühlschrank kommt,

sollte es erst einmal ruhen, um den Temperaturunterschied vor dem Zubereiten zu verringern. Bei großen Stücken kann das bis zu einer Stunde dauern. Nach dem Garen das Fleisch erneut ruhen lassen, größere Stücke bis zu 15 Minuten, bei kleineren reichen einige Minuten. Dadurch verteilt sich der Fleischsaft und das Fleisch wird zarter. Generell gilt: Lammfleisch sollte nicht zu lange garen, damit es sein Aroma behält und nicht zu trocken wird.

Leckeres zur Osterzeit

Der Osterzopf oder auch Hefezopf gehört zu Ostern einfach dazu. Beim Osterfrühstück oder Osterbrunch darf er auf keinen Fall fehlen. Ob mit drei oder mehr Strängen gebacken, ist egal. Lediglich der Schwierigkeitsgrad wird dadurch erhöht. Variieren können Sie den Osterzopf, indem Sie unterschiedliche Zutaten dazugeben. Wie wäre es zum Bei-

spiel mit gehackten Nüssen oder Mohn? Fantastisch schmeckt er auch mit Trockenfrüchten wie Rosinen oder Aprikosen. Wenn keine Kinder beim Osterfest dabei sind, bietet sich auch ein beschwipster Osterzopf mit Amaretto oder Rum an. Der Kreativität sind beim Osterzopf keine Grenzen gesetzt. Probieren Sie aus, welcher Ihnen am besten schmeckt.



**Karfreitag mal anders:
"Karfreitagsbrunch"**

selbstverständlich ohne Fleisch, dafür Backfisch, Käsespätzle und viele weitere Spezialitäten.

An den Osterfeiertagen:
frischer Lammbraten mit hausgemachten schwäbischen Spätzle und natürlich frische Salate vom Buffet.
Um Reservierung wird gebeten.

Müschelbach · Dorfstraße 1 · Tel.: 02662/307 579 600
www.landhotel-stockhausen.de

**Das Ostermenü im Gourmet-Tempel?
Mal was ganz Besonderes
und bestimmt ein Erlebnis.**

Die Hammermühle
Wohlfühl-Gastronomie am See
Jeden Di. leckere Burger für 9,90 €
Jeden Mi. u Do. Schnitzel u. Salatangebot
Außerdem erwartet Sie Mi. bis So. unsere große Speisekarte mit neuen Frühlingserichten.

57614 Wahlrod zw. AK u. Hbg. · Tel.: 0 26 88 / 980 980
www.hotel-hammermuehle.de

Rechtzeitig reservieren

Haben Sie Ihren Osterausflug schon geplant? Wenn nicht, sollten Sie es jetzt schleunigst nachholen. Denn gerade an Festtagen wie Ostern sind Restaurants, Gaststätten und Ausflugslokale beliebte Ziele. Entsprechend hoch ist an diesen Tagen die Auslastung in der Gas-

tronomie. Um keine böse Überraschung zu erleben, empfiehlt sich eine frühzeitige Reservierung. Bei dieser Gelegenheit kann man sich gleichzeitig erkundigen, ob zu Ostern besondere Menüs angeboten werden. Manche Lokale bieten für diese Tage möglicherweise Vorbestellung an.

Sie wollen das Ostermenü zu Hause im Kreise der Familie einnehmen, aber nicht selbst kochen müssen?

Ein guter Catering-Service hilft weiter!

Wenn Motorträume wahr werden

- Anzeige -

REIFEN-ARENA
BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE
Wiedstraße 42 · 57610 Altenkirchen
Telefon: 02681 - 9447 22-2
www.reifen-arena.net

Autohaus bell
Zum Drahtzug 2 57645 Nister/Hbg. Tel.: 02662/95640
Fax: 02662/956433 mail: info@autohaus-bell.de web: www.autohaus-bell.de

Motorräder · Roller · Quads · Bekleidung · E-Bikes
Moto-shop VOHL
Offroad / Road
Andreas Vohl · Hauptstraße 118 · 57644 Hattert
Telefon: 02662/4827 · Internet: www.motoshop-vohl.de

Sie brauchen Hilfe?
Hier finden Sie die passenden Ansprechpartner.

Sicher in die Parklücke

Enge Parklücken in der City, Pflanzkübel und Bäume am Straßenrand im Wohngebiet – welcher Autofahrer kam nicht schon einmal beim Einparken in unübersichtlichem „Gelände“ ins Schwitzen? In solchen Situationen hilft eine Einparkhilfe, die Autofahrer im Kfz-Meisterbetrieb in ihr Fahrzeug einbauen lassen können.

Ultraschall-Sensoren an der Stoßstange, beziehungsweise ein Antennenband unsichtbar hinter den Stoßfängern, messen die von Gegenständen reflektierten

Wellen und erkennen so den Abstand zu Hindernissen. Per Piep- oder Blink-Signal wird der Fahrer beim Einparken unterstützt.

Legt der Autofahrer den Rückwärtsgang ein, wird der Rückfahrwarner aktiviert. Ab circa 1,20 Meter zum Hindernis ertönt ein Piepintervall. Dieses wird mit abnehmendem Abstand zum Hindernis schneller und geht zum Beispiel bei 40 Zentimeter in einen Dauerton über. Dabei arbeitet die Sensorik genau und erkennt auch Randsteine oder flache Pflanzkübel.

ZDK

Nässe im Auto

Dauernd beschlagen die Scheiben, es muffelt und irgendwann kommen Rost und Schimmel – Nässe im Auto ist eine ernste Angelegenheit. Wichtigstes Indiz sind dauernd beschlagene Scheiben. Läuft das Glas an, auch wenn niemand im Auto sitzt, steht irgendwo Nässe im Fahrzeug. Die sollte niemand auf die leichte Schulter nehmen, denn Feuchtigkeit ist gleichzusetzen mit Korrosionsproblemen.

Das müssen nicht gleich faustgroße Löcher im Bodenblech sein. Heute können korrodierte Kontakte und damit verbundene Elektronikdefekte ähnlich viel Stress und Kosten verursachen. Nicht zu vergessen die gesundheitliche Belastung, wenn sich erst einmal Schimmel gebildet hat.

Deshalb sollte bei ersten Anzeichen von Nässe deren Ursache erforscht und abgestellt werden. Oft sind es nur feuchte Fußmatten, von Schnee oder Regen durchweicht. Die lassen sich am besten in der warmen Wohnung trocknen. Kritisch wird es, wenn die Feuchtigkeit bereits durch den Teppich gesuppt ist und sich zwischen der Auslegeware und dem Bodenblech verteilt hat. Die Beseitigung solcher Feuchtbiopte

ist Werkstattsache, weil Sitze mit Seitenairbags, unzählige Verkleidungen und Befestigungen den Ausbau des Teppichs erschweren. Bei größeren Wasservorkommen stellt sich auch die Frage nach der Ursache der Undichtigkeit. Gerade beim Auto gibt es eine nahezu unbegrenzte Anzahl von Quellen, vom verstopften Ablauf des Schiebedachs bis zu verlorenen Gummistopfen am Unterboden. Wenn die üblichen Verdächtigen wie Dichtungen an Türen, Kofferraumdeckel sowie Heckleuchten ausscheiden, kommen auch verstopfte Ablaufbohrungen oder defekte Sicherungskastendeckel im so genannten Wasserkasten vor der Windschutzscheibe in Frage. Wichtig ist, alles Wasser zu entfernen und die triefenden Bereiche so gut wie möglich zu trocknen. Garagenparker sollten, wenn es die Situation zulässt, anschließend über Nacht die Seitenscheiben einen Fingerbreit geöffnet lassen.

Und wer sein Auto nicht unter Dach abstellen kann, findet im Baumarkt für wenig Geld Luftentfeuchter, die auf chemischem Wege die Luftfeuchtigkeit binden und so Schimmel vorbeugen.

ZDK



Foto: Foto: ProMotor

zuverlässig · freundlich · kompetent

AD AUTO-DIENST & LACKIER-ZENTRUM

MARRAZZA DIE MARKEN-WERKSTATT

UTOCOLAS UNFALL-SCHADEN HAGEL-SCHADEN XL SERVICE CARCOLOR

SERVICESTELLE SERVICESTELLE SERVICESTELLE FÜR TRANSPORTER IHR KAROSSERIE- UND LACKIERPROFI

Eine Werkstatt - Alle Marken

Rudolf-Diesel-Straße 23 · 57610 Altenkirchen · Telefon: 02681/950936



Handy-Verbot-Reform

Nach Mitteilung des AvD will das Bundesministerium für Verkehr das „Handy-Verbot“ in der Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) reformieren. Es hat dazu einen Entwurf vorgelegt, der alle im Auto verwendeten Kommunikations-

geräte erfassen soll. Im Wesentlichen wird eine erlaubte Nutzung am Steuer davon abhängig gemacht, dass die Geräte durch eine vorhandene Sprachsteuerung nicht in die Hand genommen werden. AvD

Reduzieren Sie das Pannenrisiko!

Gefährlicher Blinkmuffel-Trend

Jedes Auto hat sie – doch nicht jeder Autofahrer benutzt sie: Blinker werden im Verkehrsalltag offensichtlich viel zu wenig eingesetzt. Beim Autofahren telefonieren, essen, lesen oder rauchen – das geht aber. Was haben diese Autofahrer und -fahrerinnen in der Fahrschule eigentlich gelernt? Nicht selten kommt es zu gefährlichen Situationen, die durch eine winzige Handbewegung vermieden werden können. Regelgerechtes und faires Verhalten im Straßenverkehr steigern die Sicherheit – und den Spaß an der Mobilität. Schon vor mehr als zehn Jahren stellte der Automobilclub von Deutschland (AvD) bei einer Umfrage fest, dass nur ein Drittel aller Fahrer im Stadtverkehr blinkt. Doch gerade dort ist der Einsatz der Fahrtrichtungsanzeiger – so der offizielle Name – wegen der zahlreichen anderen Verkehrsteilnehmer, ob motorisiert oder nicht, besonders wichtig. Aber auch auf den Landstraßen und Autobahnen erhöht eine deutliche Kommunikation die Sicherheit auf dem Asphalt. Grundsätzlich muss immer geblinkt werden, wo es die Straßenverkehrsordnung (StVO) vorgibt, auch wenn scheinbar kein ande-

rer Verkehrsteilnehmer zu sehen ist. Und zwar am besten so früh wie möglich: zum Beispiel beim Abbiegen nach einer roten Ampel nicht erst dann, wenn die Ampel wieder auf Grün springt. Vor einem Fahrstreifenwechsel auf mehrspurigen Straßen sowie vor dem Überholen und Wiedereinordnen ist die Absicht rechtzeitig durch ein mindestens dreimaliges Aufleuchten des entsprechenden Blinkers anzukündigen. Außerdem muss sich der Fahrer durch einen Blick in die Rückspiegel sowie über die Schulter vergewissern, dass die rückwärtige Fahrbahn frei ist. Natürlich ist auch beim Abbiegen der Blinker rechtzeitig und deutlich zu betätigen (mindestens 3 Mal). Dies gilt auch für abknickende Vorfahrt, sofern dieser gefolgt wird. Eine klare Regelung gilt auch im Bereich des Kreisverkehrs: Hier ist der Blinker beim Einfahren nicht zulässig. In Aktion treten soll der Blinker im Kreisverkehr erst dann, wenn sich die gewählte Ausfahrt nähert. Wer gegen diese Regeln verstößt, gefährdet nicht nur sich und andere, sondern riskiert auch ein Bußgeld.

djd 57134p



Foto: dtd/thx



Reifen MOLLY GmbH

57632 Giershausen
-schnell-gut-günstig-

Alle PKW-, LKW- und Landwirtschaftsreifen und Batterien.

Tel.: 0 26 85 / 10 91 oder 10 92
info@reifen-molly.de

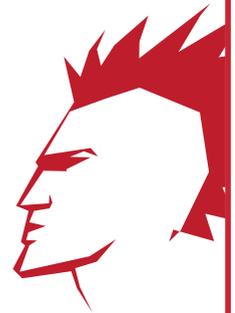
www.reifen-molly.de

KFZ-WERKSTATT

FÜR ALLE MARKEN

- Kfz-Reparatur
- Inspektion
- Klimatechnik
- HU/AU

- Zylinderkopf- & Motoreninstandsetzung
- Getriebeespülung
- Zahnriemenservice



Redhead Zylinderkopf / Motorentechnik
Fiersbacher Straße 14, 57635 Hirz-Maulsbach
02686 988 75 05 / www.redhead-zylinderkopftechnik.de

24-STUNDEN-ABSCHLEPPDIENST 0 26 81 / 7 00 70



Autohaus

RAMSEGER GmbH



57636 MAMMELZEN · SIEGENER STR. 81



Kfz-Meisterbetrieb

Autoservice GbR

Inh. Joachim Kurzawa & Edgar Lobitz

Auf der Kornbitze 2 · 57632 Flammersfeld

Telefon: 0 26 85-81 06 · Fax 0 26 85-98 69 46

- TÜV*- und Abgasuntersuchung
- Inspektions- und Reifenservice
- PKW-Klima-Service
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugelektronik
- Auspuff-/Bremsendienst
- Computer-Achsvermessung



* durch einen Sachverständigen der GTÜ

Ob Umzug, Unfall, Panne ...



MÜLLER

No Panics in Westwall

... hilft in jedem Falle!

TAG UND NACHT

☎ 02662/1234

- ABSCHLEPPDIENST
- ÖLSPURBESEITIGUNG
- AUTOVERMIETUNG:
- PKW, Busse, Transporter, LKW
- KRANSERVICE



Hachenburg · Koblenzer Str. 1
www.am-mueller.de



- Anzeige -

**KFZ-MEISTER-
BETRIEB**

Michael Klein

- KFZ-Meisterbetrieb
- Reparaturen aller Art
- Unfallinstandsetzung
- Transporter XXL Service
- Dekra/TÜV-Abnahme/AU
- **EU-Neufahrzeuge**

Wir beraten Sie gerne

57627 Hachenburg · Saynstraße 44
 Telefon 02662/51 93 · Telefax 02662/505 06
www.autodienst-klein.de

- **Leistungssteigerung**
bis zu 30% mehr Leistung
bis zu 15% weniger Verbrauch
(Diesel u. Benzin)
- **Fahrzeugemblem-
Türlicht**
beim Öffnen leuchtet Ihr
Emblem am Boden

Mike Janke, LL.M.

Rechtsanwalt
 Fachanwalt für Verkehrsrecht
 Fachanwalt für Miet- und
 Wohnungseigentumsrecht

- Erbrecht
- Arbeitsrecht
- Familienrecht
- Steuerrecht

Nottorstr. 6-8 | 57627 Hachenburg
 Tel.: 026 62 - 94 94 530 | www.fachanwalt-hachenburg.de

Fit für den Frühling?

Ihr Auto auch?

Wir machen es wieder fit!
 Ob Rostbeseitigung,
 komplette Aufbereitung
 oder nur mal durchchecken!

KAROSSERIEBAU KESSELER BREIBACH

Telefon 02681/7322

www.karosseriebau-kessler.de

Hupe und Lichthupe unter der Lupe

Jedes Auto hat sie. Jeder benutzt sie. Doch die wenigsten Autobesitzer kennen die entsprechenden Vorschriften. Die Rede ist von der Hupe sowie der Lichthupe. Und doch gibt es klare Regeln zum Einsatz der Warnsysteme, an die man sich in jedem Fall auch halten sollte. Ansonsten droht ein Verwarnungsgeld.

Der falsche Einsatz von Hupe oder Lichthupe kann mit einem Bußgeld von bis zu zehn Euro bestraft werden. Der niedrigere Tarif von fünf Euro wird zum Beispiel dann fällig, wenn ohne einen Anlass gehupt oder ein Lichtzeichen gegeben wird. Geht es soweit, dass sich andere Verkehrsteilnehmer dadurch belästigt fühlen oder artet es aus in einem Hupkonzert, wird der höhere Betrag eingefordert.

Die Anwendung der Hupe, des sogenannten Schallzeichens, wird in der Straßenverkehrsordnung (StVO) geregelt. Danach darf innerhalb geschlossener Ortschaften nur die Hupe verwendet werden – Lichthupen

sind dort grundsätzlich verboten. Doch nicht in jeder Situation ist Hupen erlaubt. Wer seinen Nachbarn beim Vorbeifahren mit dem Schallzeichen grüßen will, verstößt gegen die Vorschriften. Gehupt werden darf nur in Gefahrsituationen.

Ist die Ortsgrenze überschritten, ändern sich die Regeln. Auf Landstraßen ist es erlaubt, die normale Hupe und die Lichthupe als Hinweis auf eine Gefahr oder einen Überholvorgang einzusetzen.

Mit letzterem sollte man jedoch maßvoll umgehen. Viele Verkehrsteilnehmer fühlen sich bedrängt oder sogar genötigt, wenn beim nachkommenden Auto die Lichthupe aufblinkt.

Also wirklich nur dann bei einem Überholvorgang anwenden, wenn die Gefahr droht, dass das vorausfahrende Fahrzeug die Spur wechselt.

Die wichtigsten Regeln, wann welches Warnzeichen eingesetzt werden darf, sollte jeder Autofahrer kennen. djd 57130pn

Runter mit dem Winterdreck!

Wenn die Matsch- und Schmutzmonate endlich vorüber sind, ist eine gründliche Fahrzeugwäsche nötig. Der Winter hat für viel Dreck gesorgt, nicht nur der frischen Optik wegen sollte dieser jetzt runter. Denn vor allem das Streusalz greift den Wagen an und sollte entfernt werden.

Vor der Fahrt in die Waschanlage empfiehlt der ADAC, groben Dreck bei einer Vorwäsche abzuspülen. Er wirkt sonst in der Waschanlage wie Schmierpapier und ruiniert den Lack. Am besten nimmt man zur Vorwäsche einen Dampfstrahler. Auch eine Unterbodenwäsche ist sinnvoll, um Salzreste auch vom „Fahrzeugbauch“ zu entfernen. Nach der Wäsche wird am besten gleich der Lack auf Beschädigungen kontrolliert.

Steinschläge durch aufgewirbelten Splitt auf gestreuten Winterstraßen haben oft die Lackschicht bis aufs Karosserieblech durchschlagen. Ohne Ausbes-

serung nagt hier bald der Rost. Nicht mehr benötigtes Winterzubehör wie Schneeketten gehört weggepackt. Innen- und Kofferraum werden anschließend gründlich ausgesaugt. Falls in Teppich und Fußmatten noch Feuchtigkeit steckt, hilft es dem ADAC zufolge, Zeitungspapier auszulegen. Es nimmt die Feuchtigkeit auf. Auch ausgiebiges Lüften des Wagens ist angebracht. Beschlagene Scheiben sind im Winter ein häufiges Ärgernis. Außerdem lagert sich mit der Zeit an der Innenseite der Frontscheibe ein Schmutzfilm ab. Für optimale Sicht wird die Scheibe mit Glasreiniger gründlich geputzt und danach mit einem Handtuch trocken gewischt.

Bei dieser Gelegenheit bietet sich auch gleich ein prüfender Blick auf die Reifen, die Scheibenwischer und unter die Motorhaube an. Sind die Flüssigkeitsfüllstände alle ok, steht dem Frühlingsausflug nichts mehr im Wege.

Sicher
durch den Straßenverkehr!



Die Folgen des Winters vertreiben

Der Winter war lang und hart wie seit Jahren nicht mehr. Dauerstress fürs Auto. Deshalb ist es jetzt wichtig, die Folgen des Winters zu beseitigen, um langfristige Schäden zu vermeiden.

Die größte Gefährdung geht von der anhaltenden Streusalzberieselung aus, die Lack wie Technik zusetzt und in die feinsten Ritzen dringt. Sobald die Straßen salzfrei sind, sollte das Fahrzeug gründlich gewaschen werden, wenn möglich mit Unterbodenwäsche. Glänzt der Lack blitzblank, kann man ihn auf Schäden und beginnende Roststellen absuchen.

Gefährdet sind vor allem die Radkästen. Entdeckte Lackschäden, falls erforderlich, mit Rostumwandler behandeln und anschließend sorgfältig mit einem passenden Lackstift austupfen. Wer auf Nummer Sicher gehen will, behandelt auch die Dichtungen an Türen und Hauben mit einem Pflegemittel. Die Bremsanlage leidet ebenfalls unter der dauern-

den Salzwasserdusche. Bei manchen Fahrzeugtypen neigen die Beläge zum Festfrieren. Deshalb sollte spätestens beim Wechsel auf Sommerreifen die Freigängigkeit der Bremsättel und -beläge geprüft und anschließend die Bremswirkung auf dem Prüfstand kontrolliert werden. Aber auch im Innenraum hat der Winter seine Spuren hinterlassen. Mit den Schuhen hineingetragene Streumittel, wie grober Splitt, sollten möglichst bald weggesaugt werden, da sie den Teppichboden zerstören. Und die warme Heizungsluft hat auf den Scheiben einen dünnen Schmierfilm hinterlassen, der sich am besten mit speziellen Fahrzeug-Glasreinigern beseitigen lässt. Der letzte Blick schließlich gilt der Beleuchtung: Haben alle Lämpchen den Dauerbetrieb in der dunklen Jahreszeit überstanden? Falls nicht, ist die Erneuerung ohnehin Pflicht. Am besten, bevor man kostenpflichtig darauf aufmerksam gemacht wird. **ZDK**



Economy Komplettbremsen

Komplettbremsen, inklusive Bremsbelägen, Bremsscheiben vorn und Einbau zum Komplettpreis. Für ausgewählte Modelle von Polo 9N 1,4 FSI (59 kW), 1,2 (44 kW), Bj. 11/01-11/09.

245,00 €



Foto: ProMotor

Mit dem richtige Dreh

Beim Radwechsel von privater Hand kommt es häufig vor, dass die Radschrauben zu leicht oder zu fest angezogen werden. Sind die Schrauben allerdings nicht mit dem richtigen Anzugsmoment festgezogen, kann es schnell zu Schäden an Radmutter, Gewinde und den Felgen kommen.

Im schlimmsten Fall besteht die Gefahr, dass sich die Räder während der Fahrt lösen und es zu einem folgenschweren Unfall kommt.

Zu fest angezogene Schrauben stehen unter einer erhöhten Spannung, was einen Material-

bruch bei Belastung zur Folge haben kann.

Werden die Schrauben hingegen zu locker montiert, können sie sich leicht von selbst lösen. Abhilfe schafft ein Drehmomentschlüssel, mit dem das korrekte Anzugsmoment voreingestellt werden kann.

Das richtige Drehmoment kann der Betriebsanleitung entnommen oder beim Hersteller erfragt werden.

Wichtig: Nach 50 bis 100 Kilometern steht eine Überprüfung der Radschrauben an. Nicht minder wichtig: den Luftdruck prüfen!



Volkswagen

Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt. Volkswagen Service.

Ihr Volkswagen Partner

sturm.

Altenkirchener Autozentrale

Altenkirchener Autozentrale Sturm GmbH
Kölner Straße 62 - 64, 57610 Altenkirchen,
Tel. 02681 / 9580-0, www.autozentrale-sturm.de

Schönstes Concept Car 2016

Auszeichnung für den Renault Trezor: Die Studie für einen Gran Turismo mit Elektroantrieb erhielt den Preis des 32. Festival Automobile International in Paris als schönstes Concept Car des

Jahres 2016. Das aufsehenerregende Konzeptfahrzeug besticht durch wegweisende Technologien und erlaubt einen Ausblick auf das zukünftige Design des französischen Herstellers.

Ihr Auto ist mehr als nur ein fahrbarer Untersatz.

Es ist der verlässliche Partner in vielen Lebensbereichen.



Stellenmarkt Aktuell



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen **Steuerfachangestellten (m/w)/ Steuerfachwirt (m/w)/ Bilanzbuchhalter (m/w)**

in Voll- oder Teilzeit für die eigenständige Bearbeitung von Finanz- und Lohnbuchhaltung, Erstellung von Steuererklärungen und Jahresabschlüssen sowie zum 01. August 2017 einen

Auszubildenden zum Steuerfachangestellten (m/w)

Bitte schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen per Post oder E-Mail zu. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Kühn u. Partner mdB · Industriestraße 11 · 57580 Gebhardshain
Telefon 02747-92220 · Telefax 02747-922229
info@kuehnpartner.de · www.kuehnpartner.de

Seniorenresidenz Waldhof GmbH • Schürdt

Wir stellen ein:

Pflegehelfer/-in in Voll- oder Teilzeit

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

Seniorenresidenz Waldhof GmbH · Waldhof 1 · 57632 Schürdt

part of **VERDER**
scientific



ATM ist ein weltweit führender Hersteller von Maschinen für die Materialographie (Metallographie) in der Qualitätsprüfung mit 150 Mitarbeitern. Wir bieten unseren Kunden nicht nur die passenden Einzelgeräte, sondern auch Komplettlaborre und Verbrauchsmaterialien.

Für unseren Standort in Mammelzen suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen:

Servicetechniker (m/w) Laborgeräte

Ihre Aufgaben:

- Wartung und Reparatur unserer Produkte beim Kunden, sowohl in Deutschland, als auch im internationalen Ausland
- Behebung und Dokumentation technischer Fehler
- Unterstützung bei der kontinuierlichen Verbesserung unserer Produkte
- Selbstständiges und verantwortungsvolles Arbeiten vor Ort

Sie bringen mit:

- Ausbildung als Mechatroniker oder Energieanlagenelektroniker, vorzugsweise mit Abschluss zum Techniker oder Meister
- Kenntnisse und Erfahrung in den Bereichen Mechanik und Elektronik
- Gute Englisch- und PC-Kenntnisse
- Reisebereitschaft auch international für Kundenbesuche
- Freude an praktischer Arbeit, sowie Flexibilität und Leistungsbereitschaft

Wir bieten Ihnen:

- Eine interessante und anspruchsvolle Tätigkeit sowie ein dynamisches, offenes Arbeitsklima
- Die Möglichkeit zu eigenverantwortlichem Arbeiten in einem teamorientierten Umfeld
- Die Rahmenbedingungen eines innovativen, dauerhaft erfolgreichen Unternehmens

Interessiert?

Dann bewerben Sie sich bitte per Mail unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des frühestmöglichen Eintrittstermins.

ATM GmbH

Herr Josua Kroeker Telefon: 02681-953963
Betreff „Servicetechniker“ E-Mail: bewerbungen@atm-m.de
Emil-Reinert-Str. 2 · 57636 Mammelzen Internet: www.atm-m.de



Wir sind ein weltweit operierendes Familienunternehmen mit Konzerngesellschaften in zur Zeit 20 Ländern auf vier Kontinenten und einem Konzernumsatz von zuletzt über 1,45 Mrd. Euro. Seit Jahren wachsen wir überdurchschnittlich. Unser Stammsitz liegt in Selters/Westerwald. Hier ist die Konzernzentrale sowie Forschung und Entwicklung für den Konzern angesiedelt. In Selters und benachbarten Standorten in der Region produzieren und vertreiben wir Industrieverpackungssysteme, Systeme für die Heizungs- und Klimatechnik sowie Teile für die Luftfahrtindustrie. Außerdem bauen wir Maschinen und Werkzeuge für den eigenen Bedarf und für die Windenergiebranche, arbeiten gebrauchte Verpackungen wieder auf und betreiben ein Stahl-Service-Center.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir für den Bereich **Energy Systems** in unserem Standort **Selters** einen

Kundendienstmonteur (m/w) - AIRCONOMY, FBH, Lagerbehälter -

Ihre Aufgaben:

- Service, insbesondere Inbetriebnahme, Reklamationsbearbeitung und Wartungen
- Baustelleneinweisungen
- Mitarbeit bei der Überwachung von internen und externen Dienstleistern
- Mitarbeit bei Kundens Schulungen/-trainings

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung zum Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik oder eine vergleichbare Qualifikation, gerne mit Zusatzqualifikation zur Elektrofachkraft
- Baustellenerfahrung wünschenswert
- Kenntnisse in der Montage von Heizöllagerbehältern wünschenswert
- Berufserfahrung im Service/Kundendienst von Vorteil
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Ausgeprägte Team-, Service- und Kundenorientierung
- Sicherer Umgang mit Microsoft Office

Sind Sie an dieser Aufgabe interessiert? Dann freuen wir uns über die Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen an:

hr@schuetz.net

SCHÜTZ GmbH & Co. KGaA | Personalabteilung | Claudina Gernun
Schützstr. 12 | 56242 Selters | Tel.: 02626 77-370 | www.schuetz.net

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Aushilfen für die Bereiche Küche und Reinigung

Während der verschiedenen Freizeitangebote
 verpflegen und umsorgen wir bis zu 250 Gäste.
 Wir suchen motivierte und flexible Mitarbeiter/-innen,
 die uns helfen, „gute Gastgeber zu sein“.

Die Arbeitszeiten sind variabel
 und liegen auch am Wochenende.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

Frau Katharina Diel • Telefon: 02681-984939
 Neues Leben e.V.
 Raiffeisenstr. 2 • 57635 Wölmersen

**Wir suchen ab sofort
 eine/n LKW-Fahrer/in**

für unseren Werksnahverkehr auf 450-€-Basis
 (Führerscheinklasse C1 bzw. 3 vorausgesetzt)

**Außerdem suchen wir ebenfalls
 einen Pulverbeschichter/
 Industrielackierer (m/w)**

Bitte bewerben Sie sich mit Lebenslauf und Zeugnissen bei:



**Kalek Oberflächentechnik
 GmbH & Co. KG**

Ringstraße 15 · 56307 Dernbach oder unter:
david_kalek@kalek-pulverbeschichtung.de

natürlich industriell!

Chancen richtig nutzen

Zwar ist das Internet allgegenwärtig, aber nach wie vor suchen viele Arbeitnehmer in klassischen Stellenbörsen und Zeitungen nach Stellenangeboten. Aus diesem Grund können auch Firmen, die sehr online-affine Fachkräfte im Blick haben, nicht auf die Ausschreibung in Printmedien verzichten.

Der Grund ist einleuchtend: Unternehmen, die sich zu stark auf Social Media Recruiting konzentrieren, schließen bei ihrer Suche nach dem passenden Mitarbeiter wichtige Arbeitnehmergruppen aus. Damit reduzieren sie ihre Chancen bei der Suche nach passenden Fachkräften.



LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

AZUBIS GESUCHT...



Kaufmann im Groß-/Außenhandel
 mit dem Schwerpunkt Großhandel (m/w)



Eugen König GmbH

Fachgroßhandel für Haustechnik
 Kumpstraße 54-58, 57610 ALTENKIRCHEN



**...die Adresse für
 Bad + Heizung!**

Du möchtest einen vielseitigen und interessanten Beruf erlernen und scheust dich nicht vor Herausforderungen sowie dem Umgang mit Kunden?

Du hast, neben einem guten Schulabschluss, Interesse an selbständigem Arbeiten, ein hohes Maß an Einsatzfreude, Teamgeist und Kreativität?

Dann bewirb Dich bei uns und vielleicht gehörst du bald schon zum **König-Team!**

Wir freuen uns auf Deine ausführlichen Bewerbungsunterlagen. Schick diese bitte an

bewerbung@eugen-koenig.de



Stellenmarkt Aktuell



Senioren- und Pflegezentrum
LICHTENBERG

Für unser Senioren- und Pflegezentrum suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

Examinierte Pflegekräfte (m/w)

im psychiatrischen und pflegerischen Bereich

Wir sind ein engagiertes Team und wünschen uns Verstärkung in einem abwechslungsreichen Arbeitsfeld.

Wurde Ihr Interesse geweckt? Dann richten sie Ihre Bewerbung an:

Senioren- und Pflegezentrum Lichtenberg GmbH
Bergstr. 39-35, 51597 Morsbach

FON. 02294 -6980 info@seniorenzentrum-lichtenberg.de

Die Unternehmensgruppe **GÄFGEN** ist ein leistungsstarker Elektro Fachgroßhandel mit einem Marken-Vollsortiment für den Elektrofachhandel, das Elektroinstallationshandwerk sowie die Industrie und Behörden.

Zur Verstärkung unseres Innendienst-Teams am Standort Unnau suchen wir ab sofort eine(n)

Verkaufsbearbeiter für Elektrogroß- und Kleingeräte (m/w)

Zu Ihren Aufgaben gehört u. a. die Ausarbeitung von Angeboten, Auftragsbearbeitung, Erstellung von Verkaufsunterlagen und telefonische Kundenberatung. Idealerweise haben Sie Erfahrungen in der Elektrobranche und kennen unsere Produkte. Wir erwarten eine abgeschlossene kaufmännische Ausbildung und gute PC-Kenntnisse.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an:

GÄFGEN Elektrogroßhandel GmbH

Grenzweg 3, 57648 Unnau-Korb
oder per Mail an: Personal@gaefgen.de · www.gaefgen.de

Arbeitnehmer sehen den Chef in der Pflicht

Arbeiten in Deutschland bedeutet für viele vor allem eines: Stress. So hatten bereits fast drei Viertel der Arbeitnehmer das Gefühl, im Arbeitsalltag größerer psychischer Belastung ausgesetzt zu sein, als gut für ihre Gesundheit ist. Und beinahe jeder Zweite befürchtet sogar, deshalb in einen Burn-out zu geraten. Das sind die Ergebnisse einer aktuellen, repräsentativen Ipsos-Umfrage im Auftrag der Allianz zur psychischen Belastung der

Deutschen am Arbeitsplatz. Ein sehr interessantes Ergebnis der Studie: Die meisten deutschen Arbeitnehmer sehen bei psychischer Überforderung das Verursacherprinzip.

77 Prozent erwarten vom Arbeitgeber, dass er sie bei psychischen Problemen im Zusammenhang mit dem Job unterstützt. Ganz nach dem Motto: Wer viel fordert, soll bei Überforderung auch helfen.

djd 57774n

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer Wochenzeitung können Sie fündig werden!



Die Eugen König GmbH ist ein innovativer Großhandel für Haustechnik, gegründet von Eugen König 1934 in Koblenz. Heute wird das Familienunternehmen Eugen König GmbH von Dr. Rolf-Eugen König in dritter Generation geführt und beschäftigt etwa 570 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an derzeit 28

Standorten in den Bundesländern Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen, Hessen, Thüringen, Saarland und Sachsen-Anhalt. Tradition und Innovation werden durch die unsere Ausstellungen sowie unsere Logistikzentren nach außen sichtbar.



... die Adresse für Bad + Heizung!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für unseren Standort in **ALTENKIRCHEN** eine(n)

FACHVERKÄUFER(IN) „SANITÄR“

Voraussetzungen für diese Stelle sind: Eine kaufmännische oder fachspezifische Ausbildung (z. B. Anlagenmechaniker(in) SHK, mehrjährige Berufserfahrung und solide Branchen- und Warenkenntnisse im Bereich Sanitär, Freude am Verkauf und direktem Kundenkontakt, Kommunikationsfähigkeit, Kundenorientierung sowie fundierte PC Kenntnisse (gängige Office Tools). Einsatzbereitschaft, Engagement, Verantwortungsbewusstsein, Loyalität und Zuverlässigkeit setzen wir voraus.

Im Gegenzug bieten wir eine vielseitige, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen und innovativen Unternehmen sowie eine angemessene, attraktive Vergütung.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte - im gängigen PDF-Format - an bewerbung@eugen-koenig.de



Eugen König GmbH

Fachgroßhandel für Haustechnik

Friedrich-Mohr-Str. 13 • 53
56070 Koblenz

... weitere Infos unter www.eugen-koenig.de

Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Foto: © Fotolia, makee81

Mobiler Zeitungszusteller m/w

für Urlaubs- und Krankheitsvertretung auf Dauer gesucht.

In den Verbandsgemeinden Hachenburg, Altenkirchen und Flammersfeld suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mobile Zeitungszusteller.

Ihr Aufgabengebiet beinhaltet das Abholen der Zeitungen bei dem erkrankten oder in Urlaub befindlichen Zusteller und die Zustellung in dessen Verteilgebiet.

Das jeweilige Verteilgebiet wird Ihnen von Seiten unseres Verlages mitgeteilt. Das macht den Besitz eines PKWs, Handys, PCs und einen Internetanschluss nötig, da die Verteilbezirke per Mail an Sie gesendet werden. Sie sind dienstags bis freitags für uns tätig.

Der ideale Bewerber:

Rüstige (Früh-) Rentner oder Hausfrauen (als Nebenjob oder als Ferienjob möglich).

Vergütung:

Auf 450-€-Basis (zzgl. 0,30 € pro gefahrenem Kilometer)

Wir stellen Ihnen einen Zeitungswagen sowie ein PKW-Navigationsgerät zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung per Mail oder Post an:

vertrieb@wittich-hoehr.de

oder per WhatsApp **0171 6474125**

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstr. 41, 56203 Hörh-Grenzhausen, z. Hd. Andreas Knopp

HIGH
LIGHT
FOTOSTUDIO

AUSZUBILDENDE-R
IM FOTOGRAFENHANDWERK

Wir sind ein Fotostudio im Bereich Produkt-, Industrie- und Werbefotografie, mit Sitz in Hachenburg.

Für unser Team suchen wir Nachwuchstalente mit Kreativität, Phantasie und dem Blick für außergewöhnliche Perspektiven. Sei Teil unseres Teams!

Bewirb dich jetzt für August 2017 oder 2018.

HIGHLIGHT FOTOSTUDIO • 57627 Hachenburg • www.highlightstudio.de

Fa. Willi Welker - Das Handwerkerhaus

Meisterbetrieb für Fliesen & Plattenverlegung seit 1991
 Fachbetrieb für Wasser- und Brandschadensanierung
 Leckortungen an Wasserleitungen
 Verleih von Kondensrockner
 Wir kommen auch für Kleinigkeiten

Suche für gelegentliche Arbeiten Fliesenleger, Maurer und Verputzer

Altenkirchener Straße 8, 57639 Neitzert
Telefon 02684 - 7498

Bäckerei & Cafe

GRUND

Natürlich. Aus gutem Grund.

Zur Verstärkung unserer Filiale in Kircheib
suchen wir

■ **Bäckereifachverkäufer/in**
 in Voll-/Teilzeit

Bäckerei Heinz Willi Grund GmbH
 Koblenzer Str. 7a · 57629 Höchstenbach · Tel. 02680/425

Jürgen Adrian

Facharzt für Innere und Allgemeinmedizin
 Naturheilverfahren – Palliativmedizin - Geriatrie

Schulstraße 40 – 57620 Müschenbach
www.go2med.de – mail@go2med.de
 Fon 02662/2555 – Fax 02662/4078

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir für sofort oder später eine
medizinische Fachangestellte in Teilzeitbeschäftigung
Das Praxisteam

KFZ-MARKT

Achtung! Top Smart Fortwo in "Passion Edition" Autom., aus 1. Hd., Mod. 2009 (09/08), 89 Tkm, alle Insp., TÜV neu, Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Alu, M+S, weiß/silber, wie neu! 4.300 €. Tel.: 0171/3114259

Z.E Auto-Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

Opel Corsa B "Joy", Autom., 44 kW, gr. Plak., Bj. 96, TÜV neu, 186 Tkm, Benzin/Gas, dunkel-grün-met., guter Zust., 1.300 €. Tel.: 0171/3114259

4 neue, nie montierte Transportreifen, 195/65 R16C, 100 T, Uniroyal, DOT 10/09, 220 €. Tel.: 0171/3114259

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Top VW Passat Kombi "Edition", 85 kW, gr. Plak. (Benz.), Mod. 2003 (11/02), TÜV 11/17, 176 Tkm, Klima, ZV, ABS, eFH, ESP, 8f. ber., silbermet., top gepfl., 2.600 €. Tel.: 0171/3114259

Top Skoda Octavia Kombi TDi "Ambiente" aus 1. Hd., 81 kW, Euro 3, Mod. 2003 (10/02), 232 Tkm, alle Insp.! ZV, Klima, ABS, eFH, eSD, blau, gepfl. Fzg., 2.600 €. Tel.: 0171/3114259

Ankauf von allen Gebrauchtwagen, auch mit Motorschäden u. Unfall. Tel.: 06433/944604 o. 0171/4144773

4 neue, nie montierte Transportreifen, 195/65 R16C, 100 T, Barum Vanis, DOT 32/09, 180 €. Tel.: 0171/3114259

Top Kia Carnival CRDi Van "Expression" aus 2. Hd., 6 Sitzler, 206 kW, Diesel, orig. 128 Tkm, Bj. 2002, TÜV neu, Klima, ZV, eFH, ABS, Alu, blaumet., super gepfl., 3.300 €. Tel.: 0171/3114259

100-10.000 zahle über KFZ-Wert! Kaufe alle Kfz auch mit Schaden! TÜV/km egal, alle Orte. Tel.: 02622/8771494

Top VW Golf IV Kombi "Pacific", TDi, 74 kW, Bj. 2004, TÜV neu, 176 Tkm, alle Insp.! Klima, ZV, ABS, eFH, AHK, eSD, Alu, Sitzhgz., blaumet., top gepfl. Fzg., 3.400 €. Tel.: 0171/3114259

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Top Renault Twingo "Initiale", 55 kW, gr. Plak., Bj. 2001, TÜV 4/18, 220 Tkm, Leder, gr. el. Glasdach, eFH, ABS, Stereo, platinmet., läuft top, gepfl., 1.500 €. Tel.: 0171/3114259

Top-VW-Golf-IV "Edition" aus 2. Hd., 55 kW, gr. Plak., 3-trg., Bj. 2000, TÜV neu, 176 Tkm, alle Insp., ZV, Klima, ABS, eFH, Stereo, 8f. ber., blaumet., top gepfl., 2.300 €. Tel.: 0171/3114259

Mazda 626, Lim., 4trg., 66 kW, gr. Plak., Bj. 99, TÜV 2/2018, 215 Tkm, Klima, ZV, ABS, eFH, Alu, M+S, spring nicht an, platinmet., gepfl. 450 €. Tel.: 0171/3114259

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ihre Kleinanzeige erscheint zusätzlich im Internet unter www.wittich.de

SONSTIGES

Nachtspeicheröfen (Firma Simens), 2/4/5/6/7 kW zu verk. Tel.: 02681/3591

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Schaukelstühle, schwarz/gold, Stück 40 €. Tel.: 02687/9268888

Podologie in Hachenburg. Prof. med. Fußpflege, auch Hausbesuche, Diabetiker mit Rezepten, alle Kassen-Zulassung, Term. nach Ver. Tel.: 02662/9481570

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen und Demontagen zu Festpreisen. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen, Tel.: 06432/2173 www.schabenschreck.de

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek



» TAG DER OFFENEN TÜR



AGRARTECHNIK FLAMMERSFELD

Samstag 01. April: 10:00 – 16:00 Uhr
Sonntag 02. April: 10:00 – 17:00 Uhr

STIHL-TESTTAG 01. April

Große Technikausstellung

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, für das leibliche Wohl ist gesorgt!

RWZ-Agrartechnik Flammersfeld

Siebengebirgsstraße 17 ▶ 57632 Flammersfeld ▶ 02685 95 200

www.rwz.de

Handwerkliche Qualität aus eigener Herstellung und Schlachtung

„Genuss im Frühling und Ostern“



Unsere Angebote vom 31.03. bis 27.04.2017

- Zarte **Schinkenschnitzel** kg **7,95 €**
- Deftiger **Rinderbraten** kg **10,95 €**
- Gemischter **Gulasch** kg **6,95 €**
- In der Karwoche Kalb- u. Lammfleisch auf Vorbestellung
- Delikate **Beste Leberwurst** 100 g **0,99 €**
- Würziger **Brühwurst-Aufschnitt** 8fach sort. 100 g **0,99 €**
- Herzhafte **Käsegriller** 100 g **0,99 €**

Wir wünschen Ihnen „FROHE OSTERN“

- **Hauseigene Schlachtung**
- **Täglich frische Fleisch- und Wurstwaren**
- **Heimische Spezialitäten**

Achten Sie auf unser besonderes Angebot an Wildspezialitäten in der Osterwoche

Fleischermeister Jörg Wirths

Marktstraße 41 · 57537 Wissen Siegener Str. 17 · 57612 Eichelhardt
Tel.: 02742-2163 · Fax: 02742-5175 Tel.: 02681-6054 · Fax: 02681-9830552

www.metzgerei-joerg-wirths.de



0 2662 / 95 38 0
www.enwatec-ww.de

**Wir gönnen Ihnen
genießeriische
Momente.**

HANNAPPEL
EnWaTec
ENERGIE- UND WASSERTECHNIK GmbH
HEIZUNG | SANITÄR | BÄDER | ELEKTRO aus Hattert

Haar-Shop-Abholmarkt
Friseurbedarf für jedermann mit Fachberatung
und Versand

!! Frühlingsangebot !!

Auf alle  **WELLA** - Produkte
20% Rabatt.*
*ausgenommen Farben

Bahnhofstr. 10 · 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681/4752

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8.30 bis 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 bis 14.00 Uhr

**Bei Vorlage
dieser Anzeige **3%**
auf alle
Produkte!**

Neues Bad?
**Warum nicht gleich
richtig machen.**



**Bäder-Schausonntag am 2. April
von 14 - 17 Uhr.***

„Wir wünschen uns ein neues Bad“ – viele Hausbesitzer wagen diesen Satz angesichts der zu erwartenden Umbau-Belastungen kaum auszusprechen. Doch was halten Sie von dem Gedanken einen Partner zu wählen, der Ihr Projekt von der Planung bis zur Fertigstellung aus einer Hand betreut und nach einem verlässlichen Ablaufplan Ihr Traumbad pünktlich übergibt?

Alles Glück beginnt mit dem ersten Schritt. Besuchen Sie unsere neu gestaltete Bäderschau, holen Sie sich Anregungen und lassen Sie sich unverbindlich beraten. Sie werden sehen, die Freude am neuen Bad wird überwiegen.

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

*Keine Beratung, kein Verkauf



**Wichtige Information für unsere
Leser und Interessenten.**



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss

bei der Verwaltung
Donnerstag, 18.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Tabak - Zeitschriften - Lotto
Carmen Stangier
Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681/5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624/911 -

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

**Ihre Ansprechpartner für
Geschäftsanzeigen u. Prospektwerbung**



Henry Kleinke
Gebietsverkaufsleiter
Mobil 0171/4960181
h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
Verkaufsinendienst
Tel. 02624/911-207

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter
archiv.wittich.de/401



LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Pflanzen
Breuer
 grün erleben

VIEL FREUDE BEIM ENTDECKEN.

HOL DIR NEUE IDEEN UND DIE PASSENDE OSTER-ACCESSOIRES. TOLLE GESCHENKIDEEN, BUNTE FRÜHLINGSBLÜHER, FRISCHE KRÄUTER!



GESCHENK-GUTSCHEIN
 Ein Geschenk, hunderte Möglichkeiten.

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
 Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN
 Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.–Fr. 9:00–19:30 Uhr . **Sa.** 9:00–18:00 Uhr . **So.** 11:00–16:00 Uhr (Kein Verkauf von Gartenmöbeln/Geräten.)



Genießen. Fühlen. Erleben.

Frühlingsfest

Blumenhaus Au, Weyerbusch

01.04.2017 9:00 Uhr

Alles um
Hochzeit
Tischdekorationen
Ostern

Frühlingsblumen in reichhaltiger Auswahl

Wir freuen uns auf Sie
www.g-a-w.info

Die Garantie für eine meisterliche Lösung

➤ **Neu- und Altbauendeckungen aller Art**

- Bauklempnerei
- Fassadenverkleidung
- Wärmedämmung
- Flachdachabdichtung
- Dachfenstereinbau
- Reparaturservice
- Gerüstbau

Wir beraten Sie gerne!

Gartenstraße 21 · 57832 Flammersfeld
Telefon 02685/8541
Telefax 02685/7535
www.stein-bedachungen.de
Meisterbetrieb seit 1905

Reiner Stein
Bedachungen



- Tischlerei
- Innenausbau
- Bestattungen
- Küchenmontagen
- Entrümpelungen

Umzüge

- Fachgerechte Möbel-Montage und -Demontage
- Küchen-Auf- und Abbau
- Festpreisgarantie
- Kostenlose Angebotserstellung

0 26 82 / 33 44
Auf dem Rosack 5 57539 Bruchertseifen

Lagerverkauf

in Altenkirchen, Frankfurter Str. 4
neben Hörgeräte Schäfer

Elektroinstallationsmaterial
aus Werkstattauflösung

z.B.: Hager, Busch-Jäger, Kabelmaterial und Leuchten

Außerdem: Gewerbe-Kühltruhen,
Metzgerei-Kühltheke
Waschmaschinen u.v.m.

Öffnungszeiten:
Fr. 31.03. und 07.04.2017, 14 bis 18 Uhr
Sa. 01.04. und 08.04.2017, 9 bis 13 Uhr



Garantierte Abholstellen für alle Mehrtagesfahrten
Altenkirchen | Andernach | Bad Breisig | Bad Ems |
Bad Marienberg | Bad Neuenahr | Bendorf | Betzdorf |
Boppard | Diez | Hachenburg | Höhr-Grenzhausen |
Koblenz | Lahnstein | Limburg | Montabaur | Neuwied |
Ransbach | Sinzig | Vallendar | Weißenthurm |
Westerburg | Willroth

Kostenfreies Parken am Reisezentrum Wirges
Tel: 02602-93480 oder 0800 0400 123 (kostenfrei)
Sie erreichen uns: Mo. - Fr. 7:00 - 22:00 Uhr
Sa. & So. 8:00 - 18:00 Uhr

Weitere Informationen: www.koenigreisen.de
König's Reisen GmbH, Christian-Heibel-Str. 45, 56422 Wirges

**Reisen für Kurzentschlossene...
Restplätze!**

11.04. - 18.04. (8Tg) **Limone am Gardasee (Ostern)**
Htl. Villa Dirce****, Ausflugspt. v. Ort, keine Nachtfahrt HP € 599,-

18.04. - 27.04. (10Tg) **Phantastische Amalfiküste**
****Hotel in Sorrent, Paestum, Pompeji, uvm. HP € 1199,-

19.04. - 23.04. (5Tg) **Salzburg – Mozartstadt entdecken**
****Wyndham Grand Htl. Salzburg, Salzburger Land ÜF* € 599,-

20.04. - 23.04. (4Tg) **Lüneburger Heide Kein EZ-Zuschlag!**
blühende Heide mal anders, mit Kutschfahrt & Eintopf HP € 349,-

28.04. - 02.05. (5Tg) **Apfelblüte & Hamburger Elbparadies**
Hotel The Rilano**** SUP mit tollem Programm ÜF* € 449,-

04.05. - 07.05. (4Tg) **Spreewald und Oberlausitz**
Zentr. ****Hotel Lindner in Cottbus & viel Programm HP € 339,-

17.05. - 21.05. (5Tg) **Friedrichshafen am Bodensee**
****Hotel City Krone mit Mainau, Lindau & Ravensburg HP € 478,-

20.05. - 25.05. (6Tg) **Berchtesgadener Land - Perle der Alpen**
**** SUP Hotel Edelweiß, Salzburg, St. Wolfgang uvm. HP € 838,-

Elbphilharmonie - Wir haben Karten!
Nach Hamburg zum coolen Orchesterkaraoke



20.08. - 22.08.2017 (3 Tage)

- Fahrt im 4-Sterne Komfortbus • zentr. ****Hotel Arcotel Rubin • Mehrstündiges Orchesterspektakel im Großen Saal der Elbphilharmonie • Karten Kat. 1 (Aufpreis € 5,-) und 2 • Ausflug Timmendorfer Strand • Stadtrundfahrt Hamburg • Shopping & Restaurantguide • Nutzung Fitness- & Wellnessbereich

Preis pro Person im DZ | Übern./Frühstück nur € 299,-

Reisen im ★★★★★-Komfortbus

28.05. - 31.05. (4Tg) **Berlin – Am Puls der Zeit**
****Hotel Mercure Berlin City, Stadtführung & Potsdam ÜF € 319,-

02.06. - 05.06. (4Tg) **Spreewald und Oberlausitz**
Zentr. ****Hotel Lindner in Cottbus & viel Programm HP € 364,-

07.06. - 11.06. (5Tg) **Friedrichshafen am Bodensee**
****Hotel City Krone mit Mainau, Lindau & Ravensburg HP € 478,-

09.06. - 12.06. (4Tg) **Hamburg – Tor zur (Musical) Welt**
****Dorint Htl., Stadtrundfahrt & Mögl. Musical-Besuch ÜF € 397,-

15.06. - 18.06. (4Tg) **Dresden – Florenz des Nordens**
Zentral gelegenes Ibis Hotel und Stadtführung ÜF € 329,-

18.06. - 23.06. (6Tg) **Erholung im Gasteinertal Kein EZZ!**
Großglockner, Hallstatt & Zell am See, ****Römerhof HP € 558,-

21.06. - 24.06. (4Tg) **Harz – Deutschland pur!**
****HKK Hotel, Harz-Rundfahrt, Wernigerode, Goslar HP € 338,-

23.06. - 25.06. (3Tg) **Holland im Sommer genießen**
Amsterdam, Den Haag, Palais Het Loo & Scheveningen ÜF € 268,-

29.06. - 02.07. (4Tg) **Leipzig zum Weinfest**
mit Stadtführung, Hotel Lindner oder Marriott City ÜFab€ 299,-

Blumenriviera
Sonne an der Riviera dei Fiori tanken



25.05. - 31.05.2017 (7 Tage)

- Fahrt im 2/1-bestuhnten 5-Sterne Premiumbus • ****Hotel Metropol mit Panoramalage • Besuch Genua und Nizza mit Stadtführung • Eintritt & Führung Hanbury Gärten • Ausflug Menton & Dolceacqua mit Reiseleitung • Ausflug Laigueglia, Alassio mit Reiseleitung • Weinprobe • Audio-Guide

Preis pro Person im DZ | Halbpension € 848,-

Reisen im ★★★★★-Premiumbus

06.06. - 14.06. (9Tg) **Provence – ins Land des Lichts**
Standorthotel in Arles, Städte, Stätten, Schiff, uvm. HP € 1249,-

09.06. - 11.06. (3 Tg) **Ins Elsass gemütlich reisen**
Straßburg, Colmar & Obernai entspannt entdecken ÜF* € 359,-

13.06. - 18.06. (6Tg) **Premium-Harz genießen**
****HKK Hotel, Schmalspurbahn, Quedlinburg, uvm. HP € 699,-

13.06. - 22.06. (10Tg) **Perlen Polens entdecken**
mit Breslau, Krakau, Warschau, Posen & Masuren HP € 1099,-

20.06. - 24.06. (5Tg) **Spreewald mal mit dem Premiumbus**
****Lindner Congress Hotel in First Class Zimmern HP € 599,-

24.06. - 04.07. (11Tg) **Schätze des Baltikums bewundern**
Schlösser, Burgen, Nationalparks begeistern Sie! HPab€ 1399,-

26.06. - 05.07. (10Tg) **Magisches Südeuropa**
Traum-Landschaften, Reisebegleitung A. Brants HP € 1549,-

01.07. - 09.07. (9 Tg) **Unvergleichliches Masuren**
4 Nächte Masuren, Stettin, Danzig, Posen, uvm. HP € 948,-

04.07. - 15.07. (12 Tg) **Höhepunkte Skandinaviens**
Toller Mix aus Landschaft, Städten und Fjorden HPab€ 1839,-